



2021

**Geschäfts-
bericht**
und Rechnung





— inhaltsverzeichnis

- 4** **das geschäftsjahr 2021**
auf einen blick
- 6** **mitteilung**
der direktion

- 8** **entwicklung des bestandes**
und weitere statistiken

- 16** **anlagen**

- 24** **bilanz**
und betriebsrechnung

- 30** **anhang zur jahresrechnung**
 - 1. grundlagen und organisation
 - 2. aktive mitglieder und rentner
 - 3. art der umsetzung des vorsorgezwecks
 - 4. bewertungs- und rechnungslegungsgrundsätze
 - 5. risikodeckung
 - 6. erläuterungen zu den vermögensanlagen und zu den nettoergebnissen aus der vermögensanlage
 - 7. erläuterungen zu weiteren positionen der bilanz und der betriebsrechnung
 - 8. auflagen der aufsichtsbehörde
 - 9. weitere informationen in bezug auf die finanzielle lage
 - 10. ereignisse nach dem bilanzstichtag

- 66** **bericht**
des experten

- 68** **bericht**
der revisionsstelle

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021
Anzahl aktiver Versicherter	5864	6216	6841
Anzahl Rentenbezüger (inkl. Kinder)	6741	6559	95
Demografisches Verhältnis	0.87	0.95	72.01
VORSORGE-CASHFLOW	-102'848'489	-94'025'102	118'771'340
Einlagen			
• Ordentliche Beiträge und Einlagen	156'202'840	157'693'754	100'471'421
• Eintrittsleistungen	3'013'561	1'656'504	59'394'266
• Rückzahlungen Wohnungseigentumsförderung / Scheidung	2'268'629	1'616'747	876'884
Leistungen			
• Renten und Kapital	-240'649'984	-234'774'107	-1'852'513
• Austrittsleistungen	-17'887'585	-15'745'358	-35'606'642
• Wohnungseigentumsförderung / Scheidung	-5'795'950	-4'472'642	-4'512'076
AUSSERORDENTLICHE EINLAGEN DER ARBEITGEBER	-	1'163'281'034	-
Kapitalisierung durch den Staat Wallis	-	862'833'331	-
Finanzierung der Ausgleichsbeträge	-	300'447'703	-
VERWALTUNG	-2'464'078	-2'900'377	-822'578
Verwaltungskosten und Gutachten	-1'905'192	-2'336'277	-475'064
Beiträge an Sicherheitsfonds	-558'886	-564'100	-347'514
ERGEBNIS DER VERSICHERUNGSTÄTIGKEITEN	-105'312'567	1'066'355'555	117'948'762
NETTOERGEBNIS DER VERMÖGENSANLAGEN (und Auflösung der Rückstellung für Wertpapiere)	454'461'608	182'190'324	76'089'538
Nettorendite des Vermögens (inkl. Aufwand für Kapitalanlagen)	8.32%	3.48%	7.95%
FINANZERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES	349'149'041	1'248'545'879	194'038'300
ERHÖHUNG (-) DER VORSORGEVERPFLICHTUNGEN	-233'350'518	-385'536'253	-153'695'813
Sparkapital der aktiven und invaliden Versicherten	-52'652'857	-48'073'500	-139'672'049
Deckungskapital der Renten	-43'047'042	-105'840'196	-11'512'837
Rückstellungen	-137'650'619	-327'769'557	-2'510'927
AUFLÖSUNG (+) BZW. BILDUNG (-) DER WERTSCHWANKUNGSRESERVE	-10'970'000	9'000'000	-19'314'280
AUFWANDÜBERSCHUSS (-) / ERTRAGSÜBERSCHUSS (+)	104'828'523	872'009'626	21'028'207
Für die Berechnung des Deckungsgrads			
Freies Vermögen (Art. 44 BVV2)	5'843'288'000	5'492'471'425	1'101'407'000
Freies Vermögen (Art. 72b BVG)	5'379'518'000	5'039'671'425	-
WERTSCHWANKUNGSRESERVE	463'770'000	452'800'000	140'919'000
VORSORGEVERPFLICHTUNGEN	5'727'905'000	5'492'887'000	939'460'000
Globaler Deckungsgrad			
• gemäss Art. 44 BVV2	102.01%	99.99%	117.24%
• gemäss Art. 72b BVG	93.90%	91.70%	pas défini
Deckungsgrad der aktiven Versicherten (72a BVG)	86.48 %	81.98%	pas défini

	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
	6'034	12'705	12'250
	41	6'836	6'600
	147.17	1.86	1.86
109'972'202	15'922'851	15'947'100	
86'419'805	256'674'261	244'113'559	
51'337'163	62'407'827	52'993'667	
426'397	3'145'513	2'043'144	
-1'333'487	-242'502'497	-236'107'594	
-22'926'223	-53'494'227	-38'671'581	
-3'951'453	-10'308'026	-8'424'095	
397'583'534	-	1'560'864'568	
174'564'063	-	1'037'397'394	
223'019'471	-	523'467'174	
-854'871	-3'286'656	-3'755'248	
-557'278	-2'380'256	-2'893'555	
-297'593	-906'400	-861'693	
506'700'865	12'636'195	1'573'056'420	
33'180'317	530'551'146	215'370'641	
3.65%	8.27%	3.50%	
539'881'182	543'187'341	1'788'427'061	
-343'496'199	-387'046'331	-729'032'452	
-115'630'843	-192'324'906	-67'557'343	
-10'329'611	-54'559'879	-116'169'807	
-217'535'745	-140'161'546	-545'305'302	
-121'604'720	-30'284'280	-112'604'720	
74'780'263	125'856'730	946'789'889	
907'315'330	6'944'695'000	6'399'786'755	
-	5'379'518'000	5'039'671'425	
121'604'720	604'689'000	574'404'720	
785'711'000	6'667'365'000	6'278'598'000	
115.48%	104.16%	101.93%	
nicht festgelegt	nicht festgelegt	nicht festgelegt	
nicht festgelegt	nicht festgelegt	nicht festgelegt	

das geschäftsjahr
2021
auf einen Blick

Mitteilung der Direktion

2021 - Ein Jahr voller Unsicherheiten und Risiken, das aber mit ausgezeichneten Ergebnissen schliesst

Wie schon 2020 hat sich die Covid-19-Pandemie auf die Tätigkeiten der PKWAL ausgewirkt und organisatorische Herausforderungen mit sich gebracht. Darüber hinaus machten die hohen Kurse an den Finanzmärkten gekoppelt mit sehr niedrigen Zinsen und einer Inflation, die die Liquiditätspolitik der Zentralbanken und Regierungen zu bedrohen scheint, das Geschäftsjahr 2021 im Hinblick auf die Vorgehensweise schwierig. Sowohl im Bereich Anlagen als auch im Vorsorgebereich gab es Unsicherheiten und Verhaltensweisen, die für die beiden Kassen schwer vorherzusehen waren, wobei die GPK in einem Umfeld des Schrumpfens agieren musste, während die OPK ein starkes Wachstum verzeichnete.

Governance: optimale Finanzlage für beide Kassen dank einer umsichtigen und mittel- bis langfristig ausgerichteten Verwaltungspolitik

Dank der sehr guten Ergebnisse des Jahres 2021 konnten die bedeutenden Anstrengungen, die der Staat Wallis 2020 zur Reformierung der Kasse unternommen hatte, verstärkt werden, da sowohl die (vollständig rekapitalisierte) GPK als auch die (mit einer ihrem Ziel entsprechenden Wertschwankungsreserve ausgestattete) OPK ihre bereits 2020 gut aufgestellte finanzielle Basis weiter verbessern konnten. Der Deckungsgrad (Verhältnis zwischen dem Vermögen der Kasse und den Verpflichtungen) der GPK beläuft sich auf 102,0 % mit Beibehaltung der Staatsgarantie, während der Deckungsgrad der OPK 117,2 % beträgt.

Im Übrigen konnten die beiden Kassen ihre diversen Rückstellungen, die zur Bewältigung der gestiegenen Lebenserwartung, zur Deckung der den Versicherten gewährten Rentengarantien, zur Finanzierung der nach Inkrafttreten der Reform und der schrittweisen Senkung der Umwandlungssätze gewährten Ausgleichsmassnahmen sowie zur Bewältigung künftiger finanzieller Risiken durch Rückstellungen für Leistungsanpassungen und zur Beibehaltung des Deckungsgrads eingerichtet wurden, steigern. Diese Rückstellungen sind zum heutigen Tag vollständig gebildet.

Dieses ausgezeichnete Geschäftsjahr hat es ebenfalls ermöglicht, die Wertschwankungsreserve der beiden Kassen zu erhöhen; die Reserve, welche dazu dient, Schwankungen bei den Ergebnissen abzufedern und die Rechnung der Kasse in schwierigen Börsenjahren wie 2018 auszugleichen. Die finanzielle Lage der PKWAL ist deshalb Ende 2021 optimal.

Im Bereich der Vorsorge-Cash-Flows beliefen sich die vereinnahmten Beiträge der rund 12'700 aktiven Versicherten auf zirka CHF 257 Millionen, während die als Rente ausbezahlten Leistungen für insgesamt rund 6'800 Rentner CHF 243 Millionen betragen. Im Hinblick auf den Bestand umfasste die GPK Ende 2021 rund 5'860 aktive Versicherte (rund 350 weniger als Ende 2020) und 6'740 Rentenbezüger, während die OPK rund 6'840 aktive Versicherte (rund 800 mehr als Ende 2020) auf 95 Rentenbezüger verbuchte.

Im Bereich Vermögensverwaltung hat das Geschäftsjahr 2021 der PKWAL ein grossartiges Ergebnis beschert.

Zu Beginn des Jahres herrschte an den diversen Finanzmärkten grosse Unsicherheit. Unter diesen Bedingungen beschloss die PKWAL, ihren langfristigen Kurs beizubehalten und nicht auf kurzfristige Risiken zu reagieren. Dank einer sorgfältigen Diversifizierungspolitik und rechtzeitig durchgeführten Neugewichtungen konnte die PKWAL dieses ausserordentliche Geschäftsjahr letztendlich nutzen, um eine positive Performance von 8,3 % für die GPK und 8 % für die OPK zu erzielen. Dieses Ergebnis (PKWAL gesamt 8,3 %) ist im Wesentlichen einem guten Gleichgewicht zwischen Investitionen in Aktien, Immobilien und Arbeitgeberdarlehen zu verdanken. Dieses Ergebnis liegt weit über dem langfristigen Performanceziel der Kasse von 3 %. Zur Erinnerung: Die durchschnittliche Rentabilität der PKWAL über die letzten 20 Jahre beträgt 4,1 %!

Wichtigste Entscheidungen

Eine vorsichtige Politik und strukturelle Konsolidierung zahlen sich aus! Dank der Anstrengungen der letzten Jahre, der Stärkung der Sicherheit und der hervorragenden Ergebnisse konnte den gesamten Sparkapitalien der PKWAL-Versicherten zum Jahresende 2021 eine Vergütung von 4,5 % gutgeschrieben werden. Selbst bei einem leichten Anstieg der Inflation ermöglicht die Höhe dieser Vergütung die Einhaltung der Annahmen des Vorsorgeplans und die Weiterverfolgung der festgelegten Ziele. Zudem profitieren die Rentenbezüger von diesen Ergebnissen und den Konsolidierungsbemühungen um eine gute finanzielle Basis in Form der Auszahlung einer zusätzlichen, ausserordentlichen halben Monatsrente im Laufe von 2022.

Die PKWAL-Verwaltung

Mit einem Personalbestand von 11 Personen oder 9 Vollzeitäquivalenten verwaltet die PKWAL die Ansprüche von mehr als 19'500 Versicherten (CHF 6,7 Milliarden), ein Vermögen von CHF 6,9 Milliarden und einen Immobilienbestand von CHF 375 Millionen. Die Verwaltungstätigkeit verursacht jährliche Kosten von rund CHF 120.- pro Versicherten (was deutlich unter dem schweizerischen Durchschnitt liegt). Die verwendeten Software-Programme sind PEKA für die Verwaltung der Versicherten, Kendox für die elektronische Archivierung und BDI für die Vermögensverwaltung des Portfolios.

Abschliessend empfiehlt die PKWAL ihren Versicherten, die Website der Kasse unter www.pkwal.ch regelmässig zu besuchen. Auf der Website werden laufend die neuesten Informationen rund um die Vorsorge, die Vermögensverwaltung und den Immobilienbestand der Kasse aufgeschaltet. Zudem haben die Versicherten hier die Möglichkeit, Simulationen nach einem Einkauf, Vorbezügen oder zusätzlichen Beiträgen zu den Pensionskassengeldern durchzuführen.

Verdankungen

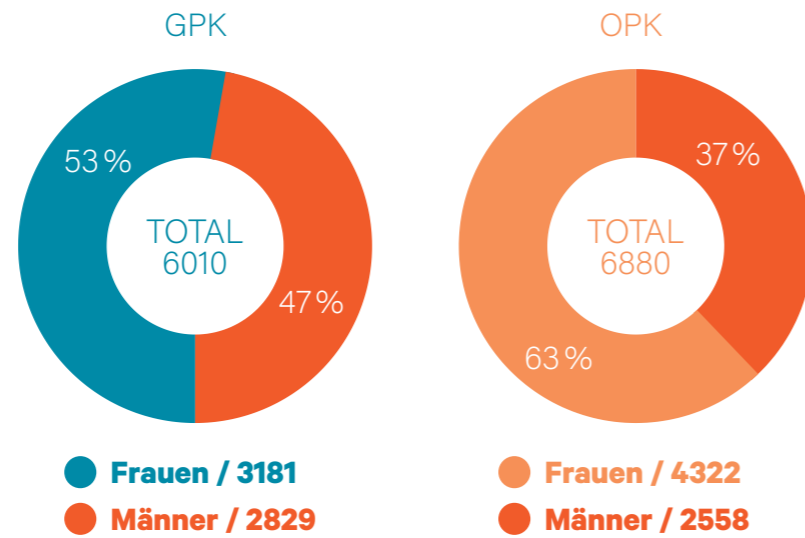
Der Verwaltungsrat und die Direktion danken allen, die sich für die PKWAL einsetzen, sowohl den Mitgliedern ihrer Organe als auch den Mitarbeitenden. Bei der Umsetzung der beruflichen Vorsorge im Interesse von Arbeitgebern, Versicherten und Rentenbezüger haben sie einmal mehr Professionalität und Effizienz in der Erfüllung ihrer Aufgaben bewiesen. Wir danken auch den angeschlossenen Arbeitgebern sowie unseren Geschäftspartnern und Lieferanten für die hohe Qualität ihrer Mitarbeit und ihren professionellen Einsatz.

Die Direktion



BESTAND PER 31.12.2021

Die nachfolgenden Angaben basieren auf der Anzahl der Vorsorgeverhältnisse, wobei ein Versicherter, der im Dienst mehrerer der Kasse angeschlossener Arbeitgeber steht, mehrere Vorsorgeverhältnisse hat.

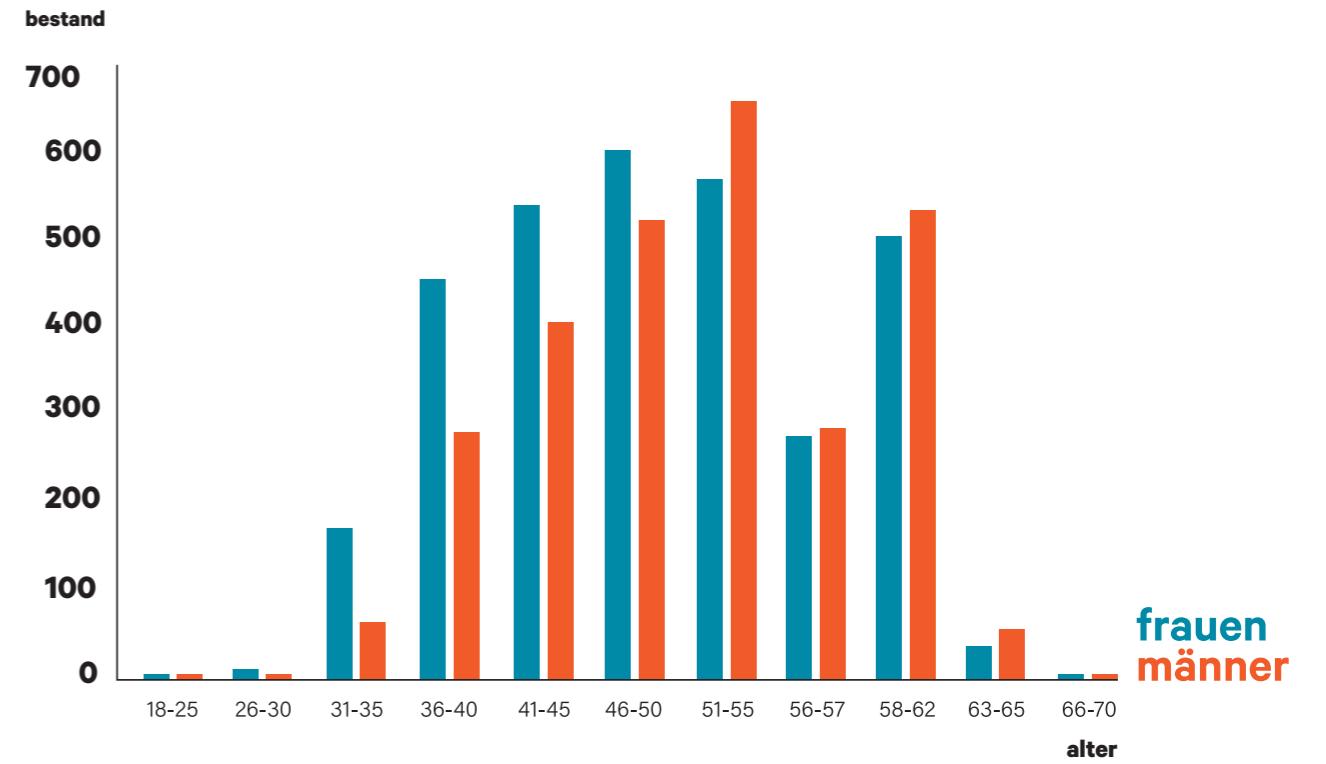


JÄHRLICHE ENTWICKLUNG

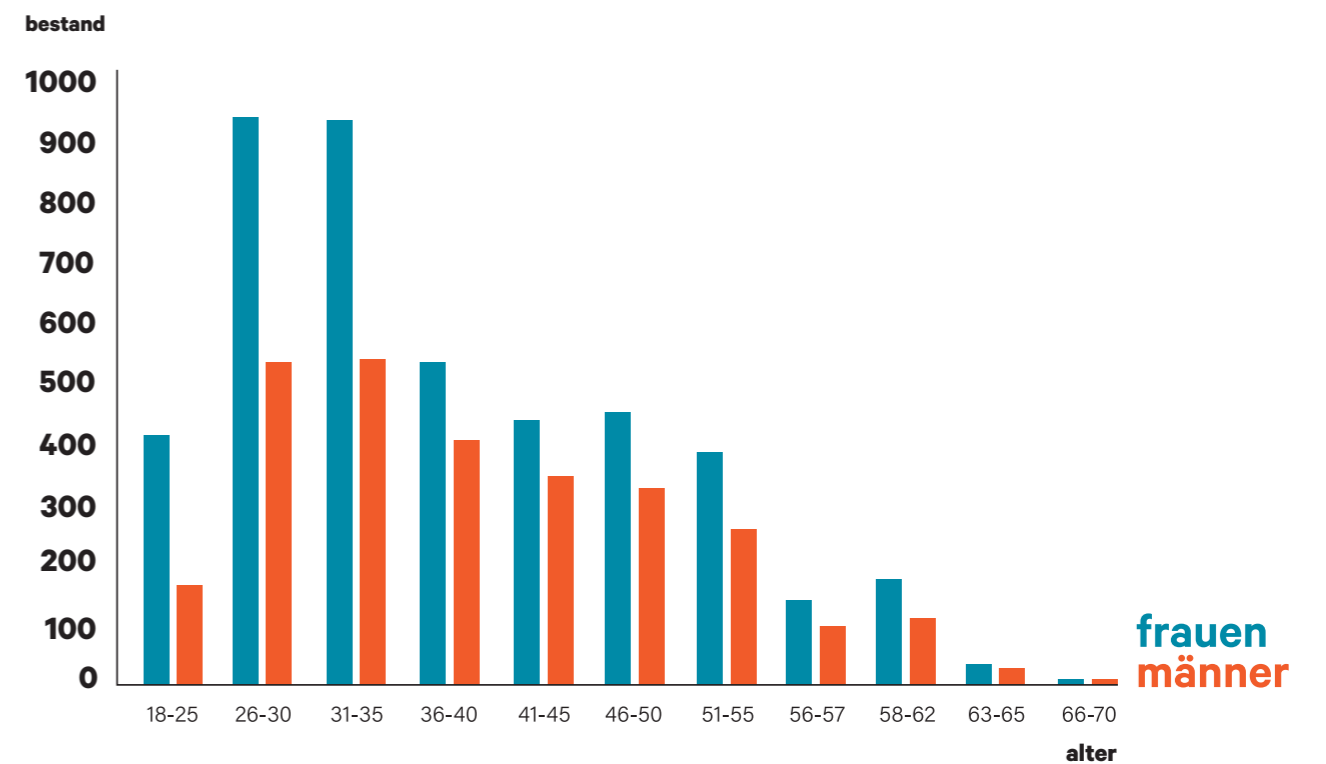
	GPK	OPK	PKWAL
Frauen	-182	549	367
Männer	-181	260	79
Im Durchschnitt	-363	809	446

Versicherte pro Altersklasse

GPK



OPK



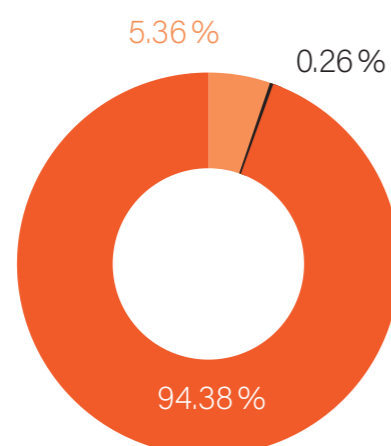


DURCHSCHNITTLICHES ALTER DER VERSICHERTEN

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
Frauen	49.53	48.0	37.6	37.3	42.3	42.4
Männer	50.57	50.1	39.4	39.2	45.3	45.4
Im Durchschnitt	48.61	49.1	38.3	38.1	43.5	43.6

VERSICHERTE NACH KATEGORIE

- **Kategorie 1**
- **Kategorie 2**
- **Kategorie 3**



KATEGORIE 1 / Progressives Gehalt, Referenzrentenalter 62 oder AHV-Alter in der OPK. Staatspersonal, Lehrpersonen, Richter und Staatsanwälte, die dem progressiven System unterstellt sind, Versicherte angeschlossener Institutionen.

KATEGORIE 2 / Progressives Gehalt, Rentenreferenzalter 60 Jahre oder AHV-Alter minus 2 Jahre in der OPK. Das Personal Strafanstalten und der Kantonspolizei.

KATEGORIE 3 / Nichtprogressives Gehalt, Rentenreferenzalter 62 oder AHV-Alter in der OPK Richter und Staatsanwälte mit Pauschalvergütung sowie nach dem 01.01.2015 neu gewählte Regierungsräte.

Gehälter, versicherte Leistungen

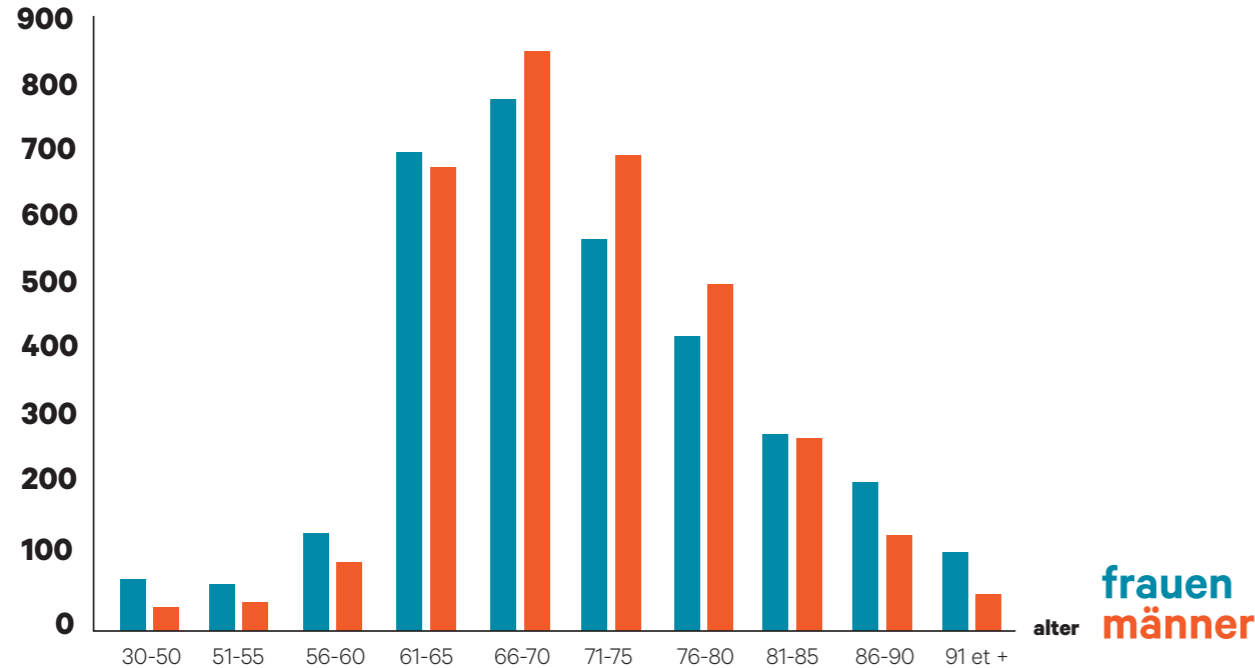
	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
AHV-Gehälter total	588'290'800	617'264'100	506'427'400	440'156'800	1'094'718'200	1'057'420'900
Versicherte Gehälter total	461'582'000	484'314'800	397'350'700	345'353'800	858'932'700	829'668'600
Durchschnittliches versichertes Gehalt	76'800	75'900	59'000	57'200	66'600	66'600
Durchschnitt bei den Frauen	64'500	63'600	51'700	50'700	57'100	56'800
Durchschnitt bei den Männern	90'500	89'700	67'800	66'800	79'800	79'800
Prognostizierte Altersrenten mit Zinsen total	217'461'700	225'308'000	209'213'600	184'250'300	426'675'300	409'558'300
Im Durchschnitt	36'100	35'300	27'900	30'300	33'100	32'900
Durchschnitt bei den Frauen	30'600	29'800	27'100	27'100	28'600	28'300
Durchschnitt bei den Männern	42'300	41'500	35'900	35'600	39'300	38'900
Prognostizierte Altersrenten ohne Zinsen total	189'696'800	198'760'800	192'319'200	152'899'100	382'016'000	351'659'900
Im Durchschnitt	31'500	31'100	27'900	25'100	29'600	28'200
Durchschnitt bei den Frauen	26'500	26'000	21'300	19'300	23'500	22'400
Durchschnitt bei den Männern	37'200	36'900	28'700	25'700	33'200	32'100
Invalidenrente	277'573'800	291'204'200	238'662'900	207'529'900	516'236'700	498'734'100
Im Durchschnitt	46'100	45'600	34'600	34'100	40'000	40'000
Durchschnitt bei den Frauen	38'900	38'300	31'000	30'500	34'300	34'200
Durchschnitt bei den Männern	54'300	53'900	40'700	40'100	47'900	47'900
Ehegattenrenten total	129'209'300	133'998'000	120'054'800	105'311'100	249'264'100	239'309'100
Im Durchschnitt	21'400	21'000	17'400	17'300	19'300	19'200
Durchschnitt bei den Frauen	18'100	17'700	15'500	15'400	16'600	16'500
Durchschnitt bei den Männern	25'200	24'700	20'700	20'400	23'000	22'800
Sparkapital total	2'045'255'300	1'992'893'100	671'021'200	531'589'100	2'716'276'500	2'524'482'200
Im Durchschnitt	340'300	312'700	97'500	87'500	210'700	202'800
Durchschnitt bei den Frauen	267'000	241'800	77'300	68'500	157'700	150'200
Durchschnitt bei den Männern	422'600	391'800	131'600	118'700	284'400	273'600

Die Invalidenrenten entsprechen einem festgelegten prozentualen Anteil des Gehalts (60 %). Sie folgen somit der positiven Entwicklung (+3.5 %). Die Ehegattenrenten sind von den prognostizierten Altersrenten abhängig und profitieren ebenfalls von deren günstiger Entwicklung, insbesondere aufgrund der Verzinsung des Sparkapitals von 4.5 % für das Jahr 2021, welche über dem vom Verwaltungsrat ab 2020 beschlossenen Satz für die Prognosen von 1.5 % liegt.

RENTENBEZÜGER

Per Ende des Geschäftsjahres ist der Bestand um rund 36 % (3,9 % im Jahr 2020) auf insgesamt 6836 Bezüger (6600 im Jahr 2020) gestiegen. Im zweiten Jahr ihres Bestehens zählt die OPK 59 neue Rentenbezüger (insgesamt 95 Bezüger, davon 14 Kinderrenten). Die nachstehenden Daten beziehen sich, sofern keine weiteren Angaben gemacht werden, hauptsächlich auf die GPK, die 98,6 % der Rentenbezüger umfasst.

Rentenbezüger nach Altersklassen

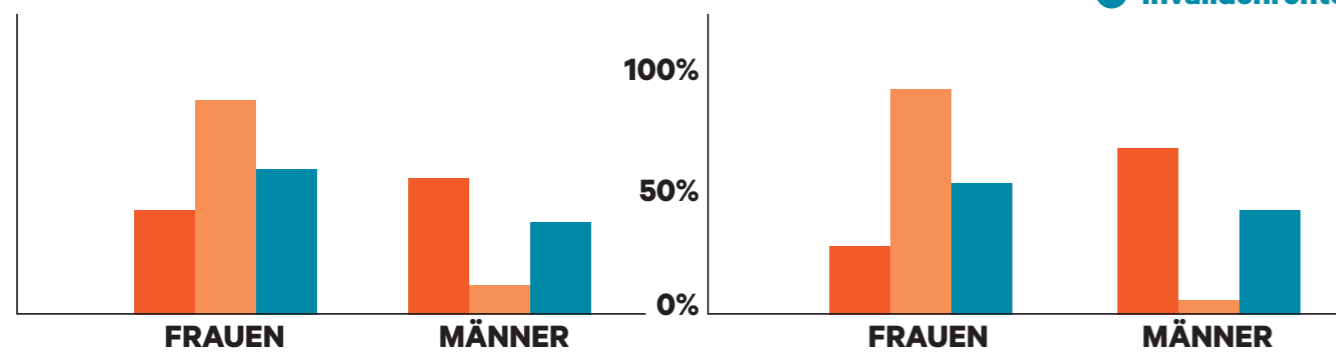


DURCHSCHNITTLICHES ALTER DER RENTENBEZÜGER

	PKWAL 2021	PKWAL 2020
Frauen	71,3	70,9
Männer	71,3	71,0
Im Durchschnitt	71,3	70,9

Die geringe Zahl neuer Rentenbezüger bei der OPK wirkt sich kaum auf die Durchschnittswerte aus.

RENTENBEZÜGER NACH RENTENART



Renten in Jahreswerten

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
Altersrenten	182'501'700	178'451'900	908'300	453'300	183'410'000	178'905'200
Im Durchschnitt	33'200	33'600	12'900	25'200	33'200	33'500
Durchschnitt bei den Frauen	22'400	22'400	9'700	20'700	22'200	22'300
Durchschnitt bei den Männern	41'700	42'000	21'400	35'200	41'600	41'900
Ehegattenrenten	21'833'500	21'584'100	17'400	2'200	21'850'900	21'586'300
Im Durchschnitt	23'600	24'100	5'800	2'200	23'600	24'100
Durchschnitt bei den Frauen	25'000	25'700			25'000	25'700
Durchschnitt bei den Männern	12'700	12'500	5'800	2'200	12'500	12'400
Invalidenrenten	5'359'400	4'996'200	155'500	75'200	5'514'900	5'071'400
Im Durchschnitt	26'900	25'300	19'400	24'200	27'300	25'300
Durchschnitt bei den Frauen	26'300	23'200	16'300	19'000	25'900	23'200
Durchschnitt bei den Männern	27'700	28'600	24'500	26'800	29'300	28'600

WEITERE STATISTISCHE INFORMATIONEN

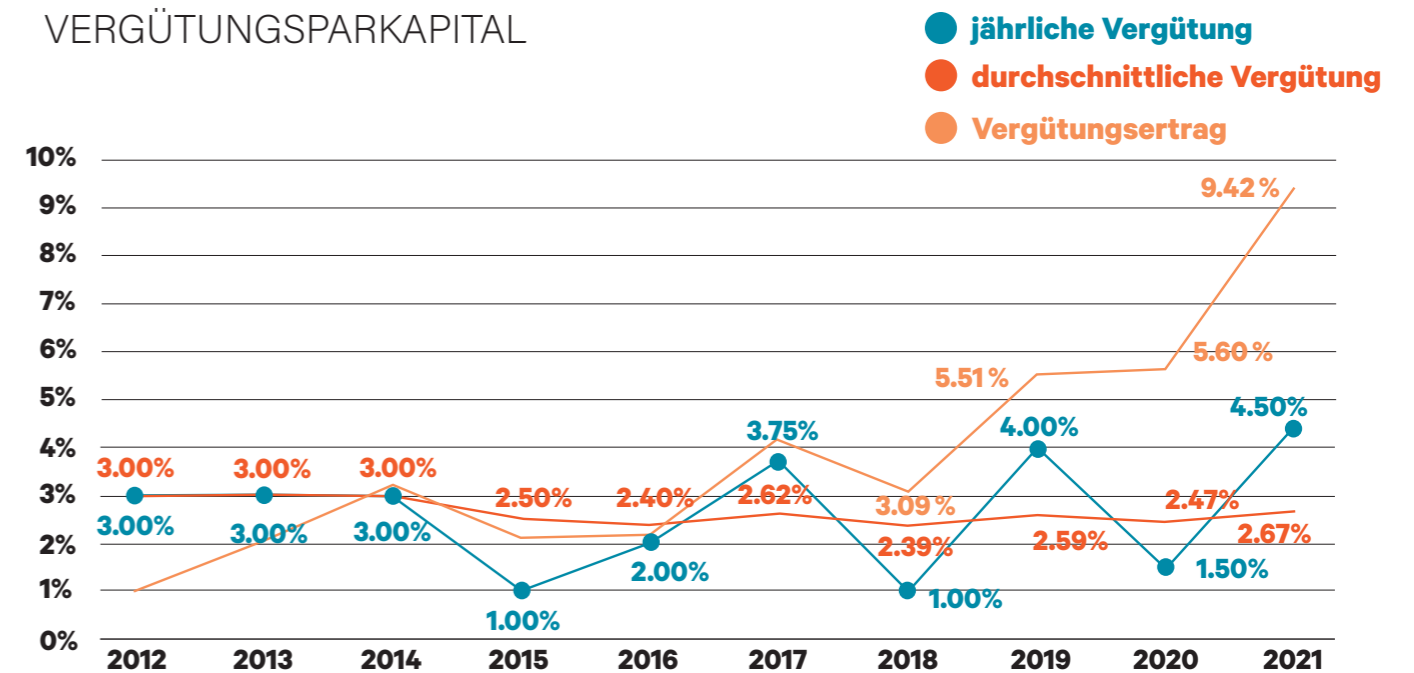
ZINSEN AUF DAS SPARKAPITAL DER AKTIVEN VERSICHERTEN

Annahme des Plans. Modellierter Verzinsung von 3,00%, die zur Erreichung des Vorsorgeziels notwendig ist bei Annahme einer jährlichen Anhebung der Gehaltsstufen um 1%. Ab 2017 wurde der erforderliche Vergütungszins auf den Wert von 2,5 % angehoben.

Effektive Daten	Jährlich	Zinsen für das Folgejahr (*)
2012	3,00%	1,50%
2013	3,00%	1,75%
2014	3,00%	1,75%
2015	1,00%	1,25%
2016	2,00%	1,00%
2017	3,75%	1,00%
2018	1,00%	1,00%
2019	4,00%	1,00%
2020	1,50%	1,00%
2021	4,50%	1,00%

(*) Zinsen bei Austritt und Berentung. Gemäss der bundesgerichtlichen Rechtsprechung entspricht der ab 2016 angewendete Zinssatz für Renten und Austritte zum 31. Dezember dem für das laufende Jahr zugewiesenen Zinssatz.

VERGÜTUNGSPARKAPITAL



Der Zinsertrag entspricht der Differenz zwischen dem Zins, welcher den Sparkapitalien unter Berücksichtigung der Anpassung der Lohnbasis an die effektive Teuerung hätte gutgeschrieben werden müssen (letztere liegt seit 2012 bei null – keine Anpassung der Gehaltsskala in Zeiten ausbleibender Teuerung), und den zugrunde gelegten Annahmen für das angestrebte Leistungsziel (d.h. 47% des AHV-Lohnes). Ein positiver Wert – 9 % im geometrischen Durchschnitt per Ende 2021 – bedeutet, dass die effektiv gutgeschriebenen Zinserträge seit 2012 eine gewisse Reserve im Hinblick auf das Erreichen des regulatorischen Leistungsziels darstellen.

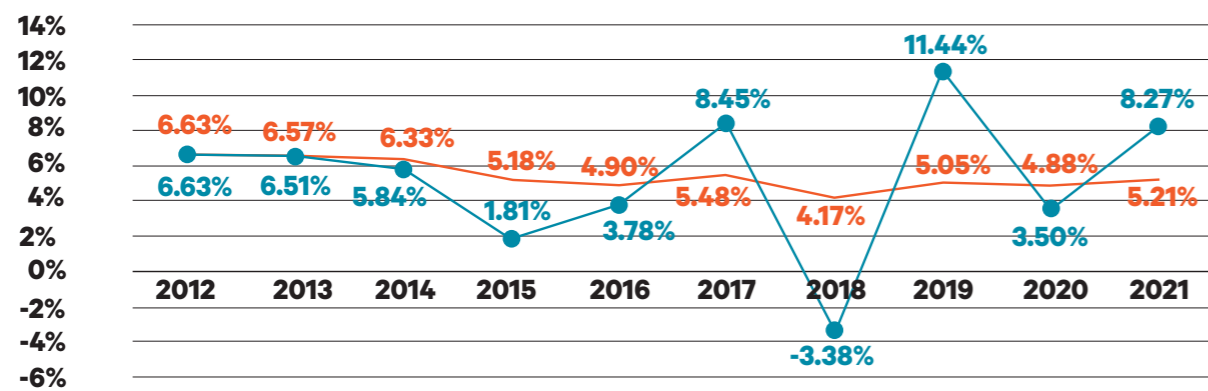
VERMÖGENSERTRAG

Annahme. Jährlich Ertragserswartung 4.00% ab 2012, ab 2017 3.25%

Effektive Daten	Jährlich	Im geometrischen Durchschnitt
2012	6.63%	6.63%
2013	6.51%	6.57%
2014	5.84%	6.33%
2015	1.81%	5.18%
2016	3.78%	4.90%
2017	8.45%	5.48%
2018	-3.38%	4.17%
2019	11.44%	5.05%
2020	3.50%	4.88%
2021	8.27%	5.21%

VERMÖGENSERTRAG

● jährlicher Ertrag
● durchschnittlicher Ertrag



Teuerung und Entwicklung der Gehälter

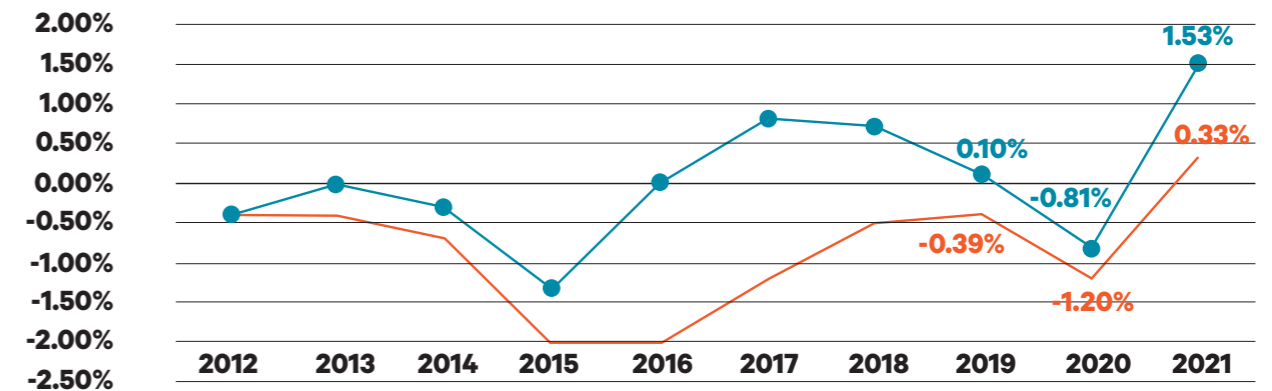
Die nachfolgend aufgeführten Daten setzen die Werte der wichtigsten Annahmen im Zusammenhang mit dem per 1. Januar 2012 eingeführten Beitragsprimatplans mit den seit diesem Zeitpunkt verzeichneten tatsächlichen Werten in Relation.

ANPASSUNG DER GEHÄLTER AN DIE TEUERUNG (INDEXIERUNG)

Annahme (ab 2012)	Teuerung = 1 %	Lohnanpassung = 1 %	Kumulierte Lohnanpassung gemäss Modell = 1 %	
Effektive Daten (*)	Teuerung	Teuerung kumuliert	Indexierung der Gehälter	
Per 31.12.2012	-0.4%	-0.4%	0.0%	1.00%
Per 31.12.2013	0.0%	-0.4%	0.0%	2.01%
Per 31.12.2014	-0.3%	-0.7%	0.0%	3.03%
Per 31.12.2015	-1.3%	-2.0%	0.0%	4.06%
Per 31.12.2016	0.0%	-2.0%	0.0%	5.10%
Per 31.12.2017	0.8%	-1.2%	0.0%	6.15%
Per 31.12.2018	0.7%	-0.5%	0.0%	7.21%
Per 31.12.2019	0.1%	-0.4%	0.0%	8.29%
Per 31.12.2020	-0.8%	-1.2%	0.0%	9.37%
Per 31.12.2021	1.53%	0.3%	0.0%	10.46%

(*) Landesindex der Konsumentenpreise, Basis 2010=100

TEUERUNG AB 2012

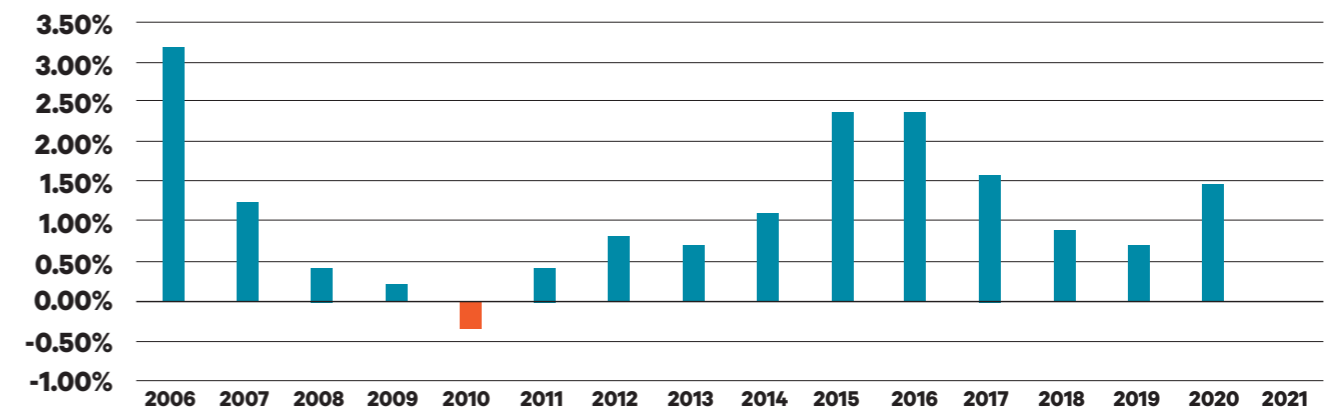


● jährliche Teuerung
● kumulierte Teuerung ab 2012

Teuerung und Indexierung der Renten

Die Renten wurden gestützt auf das Gesetz über die staatlichen Vorsorgeeinrichtungen (siehe Artikel 36 GVE, in Kraft getreten am 1.1.2007 für die Dauer von fünf Jahren) unter Berücksichtigung einer Teuerung von jährlich weniger als 2% und über die Gesamtdauer von weniger als 6%, nicht indexiert.

TEUERUNG IM JAHR 2021 SEIT DEM PENSIONIERUNGSAHRE



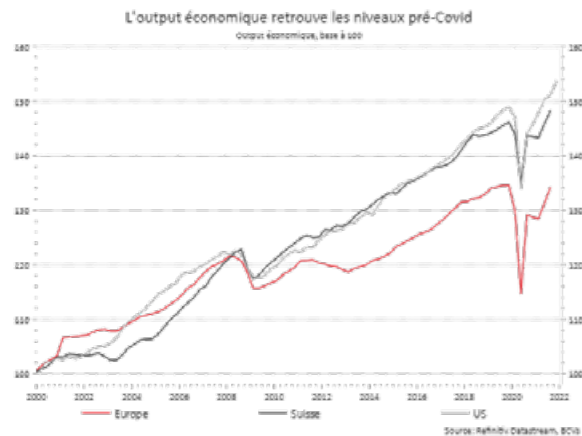
(*) Landesindex der Konsumentenpreise, Basis 2005 = 100

Seit 2012 fällt die Anpassung der Renten an die Teuerungsrate in den ausschliesslichen Zuständigkeitsbereich des paritätischen Organs, das in erster Linie den finanziellen Möglichkeiten der Kasse Rechnung tragen muss. Im Dezember 2014 wurde eine einmalige Zulage von 2.66% der jährlichen Rente gewährt. Angesichts der Teuerungsentwicklung wurde seitdem keine Indexierung der Renten vorgenommen, aber aufgrund des Finanzergebnisses des Geschäftsjahres 2021 hat der Verwaltungsrat eine einmalige Zulage in Höhe einer halben Monatsrente beschlossen.

Weitere Erläuterungen zum Finanzierungsplan finden sich unter Ziffer 5.9 des Anhangs.

Vermögensanlage

Rückblick auf das Jahr 2021



Wirtschaftlich gesehen liegt die Krise hinter uns
 Das Jahr 2021 wurde erneut von mehreren COVID-Kontaminationswellen bestimmt, ohne jedoch die starke Dynamik der weltweiten Erholung zu beeinträchtigen. Die USA und Europa verzeichnen ein starkes Wirtschaftswachstum mit über 5%. In China ist das Wachstum trotz einer strengeren Gesundheitspolitik und eines angeschlagenen Immobiliensektors ebenfalls positiv. Insgesamt macht die starke Erholung nun die Auswirkungen der Krise wett. Das Niveau der Wirtschaftsleistung liegt in den meisten Regionen über dem Vorkrisenniveau.

Wichtige Rückkehr der Inflation

Die Pandemie hinterlässt ihre Spuren und die Inflation kehrt weltweit mit voller Wucht zurück. Auf der einen Seite wurde das globale Angebot während der Eindämmungsphasen in mehreren Sektoren reduziert, was zu erheblichen Störungen in den Lieferketten führte. Auf der anderen Seite ist die Nachfrage robust, was namentlich auf die gute finanzielle Verfassung der Konsumenten zurückzuführen ist. Parallel dazu steigen die Energiepreise stark an. Infolgedessen erreicht die Inflation mit 7% in den USA und 5% in Europa im Dezember 2021 ein im Vergleich zum Dezember 2020 hohes Niveau. Die mittel- und langfristigen Zinsen stiegen im Laufe des Jahres leicht an. Angesichts der hohen Inflation orientiert sich die US-Zentralbank neu und bereitet den Markt auf eine Anhebung der Leitzinsen vor, während die Zentralbank in Europa, wo der Inflationsdruck weniger stark ist, die Zinsen niedrig hält.

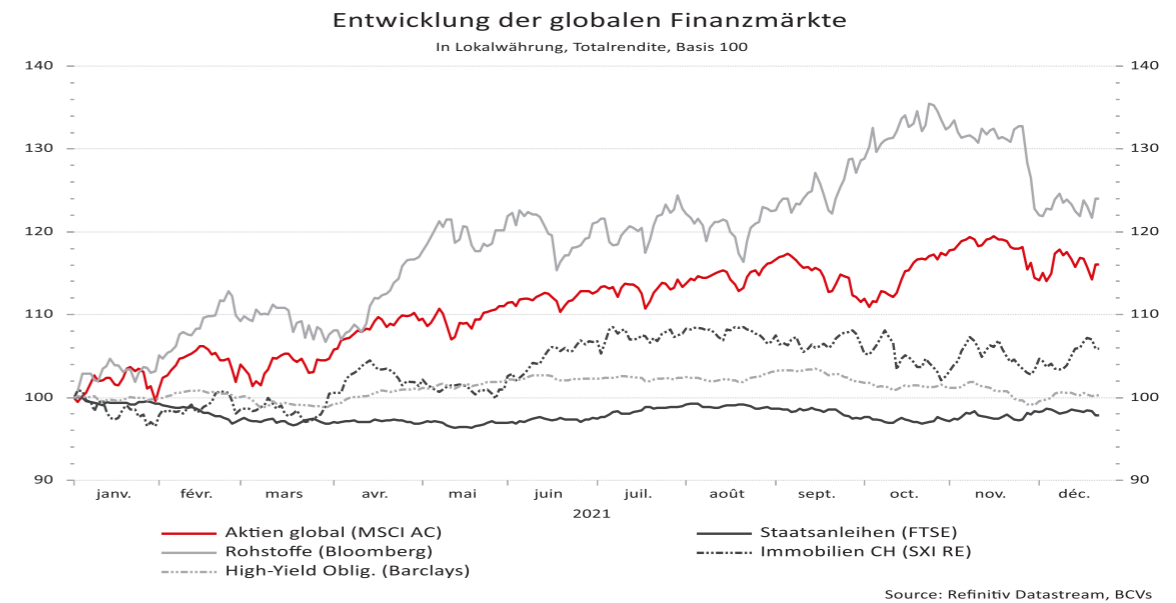


Neue Rekordwerte an den Börsen

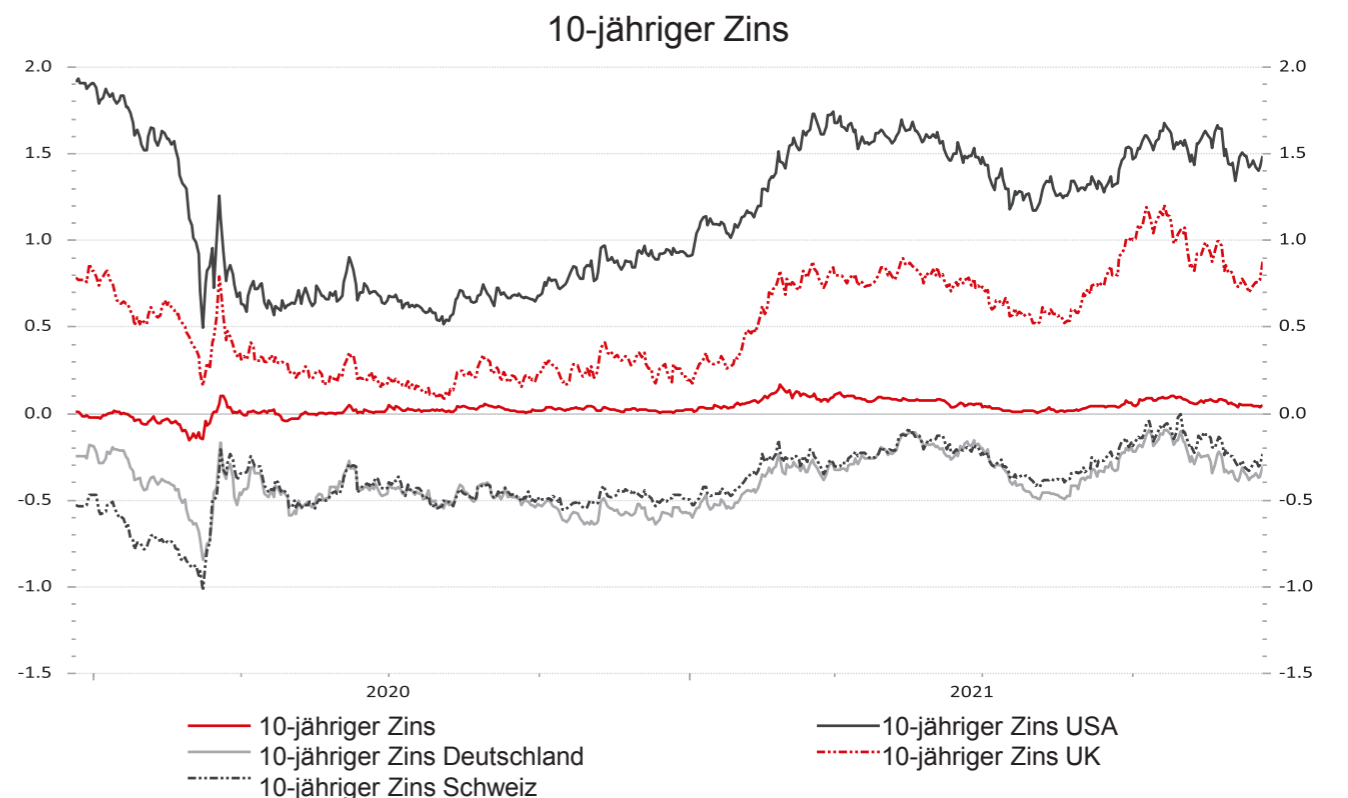
Für die Märkte wird das Jahr 2021 ein guter Jahrgang bleiben. In lokaler Währung eröffnen die Aktien den Reigen mit einer Performance von +19% weltweit und +23% in der Schweiz. Erneut sind es die USA, die eine Outperformance erzielen, insbesondere wegen des Technologiesektors, der von der beschleunigten Digitalisierung profitiert hat. Die Anleihen werden das Jahr im roten Bereich beenden. Der Inflationsdruck zum Jahresende wird nämlich über Omikron die Oberhand gewinnen und die mittel- und langfristigen Zinsen nach oben treiben. Schliesslich entwickeln sich die alternativen Anlagen in zwei Richtungen. Auf der einen Seite sind Schweizer Immobilien mit einer Performance von über 7% wieder stark, während sich Gold seitwärts bewegte.



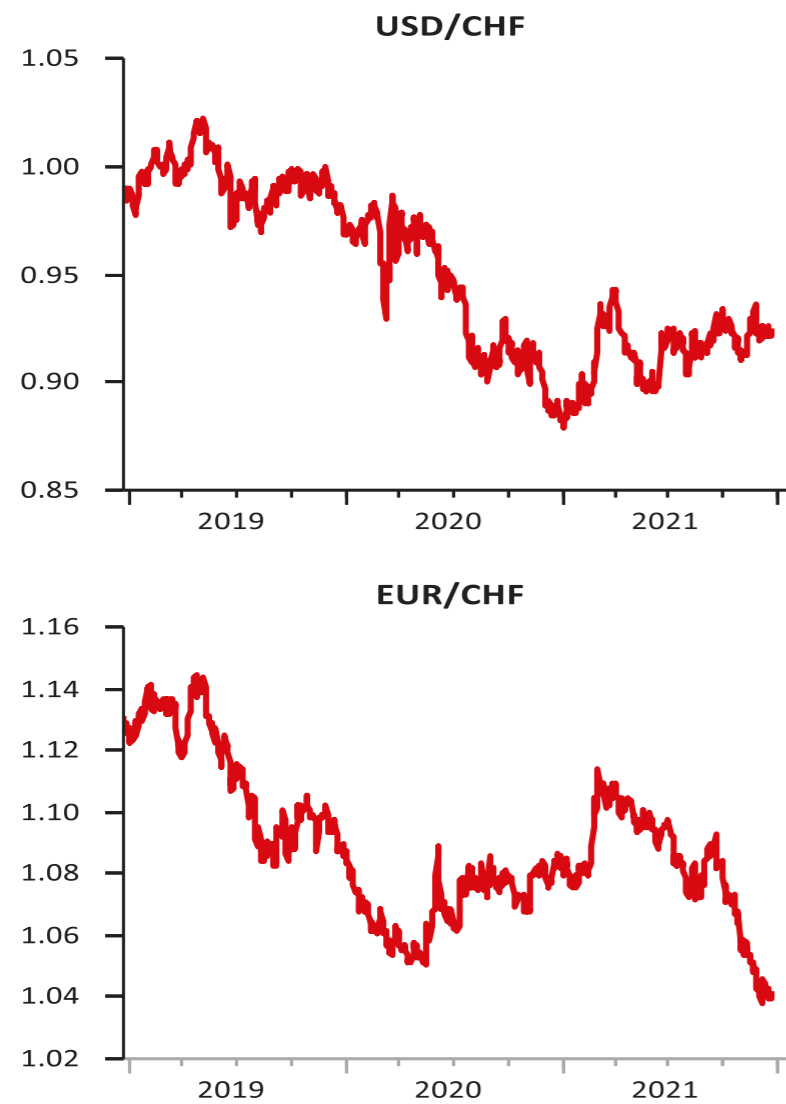
Performance der wichtigsten Märkte im Jahr 2021 in lokaler Währung



Renditeentwicklung der wichtigen Obligationenmärkte 2020-2021



Entwicklung von Euro und USD gegenüber CHF seit 2019

**Liquide Mittel und kurzfristige Anlagen**

Die Ergebnisse in dieser Anlageklasse wurden einerseits durch den signifikanten Rückgang des Euro gegenüber dem CHF (-4.1%) und andererseits durch die Negativzinsen der Banken auf die CHF-Konten und zum Teil auf die Euro-Konten der PKWAL beeinträchtigt. Die Negativzinsen 2021 infolge der Beschlüsse der SNB schlugen trotz eines Freibetrags in Höhe von CHF 30 Millionen, den die Kasse bei ihrer Hauptdepotbank erhalten hat, mit CHF 1'211'000.- zu Buche. Dieser Betrag steht im Einklang mit dem im Jahr 2020 bezahlten Betrag. Insgesamt resultierte für 2021 ein Ergebnis von -1.16 %, gegenüber -0.82 % beim entsprechenden Vergleichsindex.

Obligationen CHF

Die Obligationen in CHF verzeichneten eine deutliche Überperformance von 3.5 % gegenüber ihrem Referenzindex und erzielten eine absolute Performance von 1.4 % trotz der negativen Renditen über fast die gesamte Zinskurve. In diesem Umfeld steigender Zinssätze ist es der PKWAL gelungen, dank ihrer diversifizierten Anlagen eine positive Performance zu erzielen. Die Zinsen für zehnjährige Eidgenossen fielen von -0.6 % Anfang Jahr auf -0.30 % Ende Dezember.

Im aktuellen, von sehr tiefen Renditen geprägten Umfeld, ist die stabilisierende Wirkung von Schweizer Obligationen im Fall einer Finanzkrise vermutlich geringer als im historischen Durchschnitt; aus diesem Grund ist das Engagement der PKWAL in dieser Anlageklasse sehr gering (2.6 % des Vermögens). Im Laufe des Jahres 2021 wurde das Engagement weiter reduziert und lag Ende Dezember bei CHF 178 Millionen.

Obligationen in Fremdwährungen

Das Portfolio besteht heute aus vier strategischen Segmenten mit einem Vermögen von CHF 548 Millionen. Die strategische Gewichtung von ungedeckten globalen Staatsanleihen beträgt 10 % der Anlageklasse und in CHF abgesicherte Staatsanleihen machen weitere 10 % aus. Schwellenländeranleihen, die auf lokale Währungen lauten, werden mit 30 % des Portfolios gewichtet, Anleihen aus Schwellenländern, die auf Hartwährungen lauten (abgesichert in CHF), mit 50 %. Die Performanceerwartungen für Staatsanleihen (Benchmark) liegen weiterhin bei nahezu null, sodass auf zehn Jahre von diesem Segment kein positiver Performancebeitrag zur Kasse zu erwarten ist. Schuldverschreibungen aus Schwellenländern sind eine der wenigen Optionen, um höhere wiederkehrende Renditen zu erzielen. Diese Anlagen gehen theoretisch mit einer höheren Volatilität der Performance einher, die in diesem Jahr auch eindeutig beobachtet werden konnte.

Diese Struktur erlaubt es in Verbindung mit einem jährlichen Rebalancing, die Charakteristika eines Obligationenportfolios beizubehalten, welches eine ausgleichende Wirkung bei möglichen Rückschlägen bei dem in Aktien investierten Teil des Kassenvermögens entfaltet.

2021 war für diese Politik ein schwieriges Jahr, denn das Ergebnis lag mit -3.8 % unter den Erwartungen für diese Klasse und sogar unter dem Ergebnis des Index (-3.4 %).

Wandelanleihen

Diese Anlageklasse ist erneut ihrer Funktion der Diversifizierung in einem Umfeld negativer Nominalwerte gerecht geworden und hat eine Performance von 1,1 % gegenüber von -1 % des Index erzielt. Damit konnte sie sogar einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis leisten. Das Portfolio konzentriert sich auf vier komplementäre Fonds, die zusammen CHF 92 Millionen umfassen.

Arbeitgeberdarlehen

Das Arbeitgeberdarlehen erbrachte 3 % im Jahr 2021 und macht zum 31. Dezember 29 % des Vermögens der Kasse aus. Weitere Informationen zu diesem Darlehen finden Sie unter Ziffer 6.8 im Anhang zur Jahresrechnung. Es spielt weiterhin eine sehr wichtige Rolle im gesamten Vermögensverwaltungskonzept der PKWAL, da es eine stabilisierende Funktion hinsichtlich Risiko/Rendite ausübt.

Aktien Schweiz

Diese Anlageklasse entwickelte sich angesichts der besonderen Situation im Jahr 2020 sehr gut. Sie erzielte ein Ergebnis von 22.6 % im Vergleich zu 23.3 % des Index. Der Unterschied zum Index ist hauptsächlich auf die durchwachsenen Ergebnisse der lokalen Werte, der WKB, der Société suisse des Explosives und der BVZ zurückzuführen, die rund 5 % des Portfolios ausmachen. Zudem schnitten die kleinen und mittleren Unternehmen, die rund 20 % der Anlageklasse ausmachen, im gesamten Jahr schlechter ab als die grossen Unternehmen.

Die Investitionen der PKWAL in diese Anlageklasse belaufen sich auf CHF 1.1 Mrd., das entspricht 16.5 % des Gesamtvermögens.

Aktien Ausland

Diese Anlageklasse schnitt 2021 ebenfalls sehr gut ab. Die verfolgte Strategie einer konstanten Gewichtung jeder Region, um von einem «Rebalancing-Bonus» zu profitieren, bleibt interessant. Eine Allokation, welche amerikanische Aktien zugunsten anderer Regionen geringer gewichtet, sorgt für eine bessere Diversifikation des Portfolios und reduziert das Risiko einer Überbewertung. Hinsichtlich der globalen Merkmale liegen die Dividendenrendite und die erwartete Performance einer solchen Allokation über dem weltweiten Referenzindex, während die Risikowerte nahezu identisch sind.

Die Ergebnisse für das Jahr 2021 erzielten einen Mehrwert von 16.9 % gegenüber einem Index von 26.1 %. Ein im Vergleich zum Index geringeres Engagement in den USA zugunsten der Märkte von Schwellenländern, deren Ergebnisse 2021 bei nahezu 0% lagen, erklärt, warum das Portfolio ein niedrigeres Ergebnis erzielt hat als der Index.

Die Investitionen der PKWAL in diese Anlageklasse belaufen sich auf CHF 1.0 Mrd., das entspricht 14.9 % des Gesamtvermögens.

Alternative Anlagen

Diese Anlageklasse erzielte eine positive Performance von 4.4 % bei einem Gesamtengagement von 6.5 % oder CHF 448 Millionen. Diese Anlageklasse weist eine Diversifikation über drei Anlagetypen wie Senior Loans, Katastrophenanleihen und Infrastruktur auf. Das Portfolio überflügelte den Referenzindex um 1.9 %.

Hypotheken

Diese Anlageklasse, die 2021 eine Performance von 1.6 % erzielte, befindet sich in Liquidation. Zwei Dossiers mit einem Gesamtengagement von CHF 1.9 Millionen sind noch anhängig. Seit der Eröffnung der Strafverfahren im Zusammenhang mit Stiftung Hypotheka hat sich die Affäre für unsere Institution positiv entwickelt. Die noch hängigen Dossiers sind Gegenstand einer Vereinbarung mit den Schuldner und haben für die PKWAL keine Verluste zur Folge.

— Anlagekommentar nach Anlageklassen für die PKWAL insgesamt



Direkte Immobilienanlagen

Diese Anlageklasse hat das Jahr auch unter Berücksichtigung unserer in Bau befindlichen Projekte (21 % des direkten Anteils), die keine Erträge bringen, mit einem guten Ergebnis abgeschlossen. Die Rentabilität des genutzten Immobilienparks betrug 3,3 % unter Berücksichtigung laufender Renovierungsarbeiten. Die PKWAL konnte ihre durchschnittliche Leerstandsquote von 7 % auf 1 % senken. Das Gesamtergebnis betrug 2,8 %. Dieses Ergebnis ist im Wesentlichen auf die neuen effizienten Verwaltungsmassnahmen zurückzuführen, die langfristig ausgerichtet sind. Das direkte Immobilienengagement, das sich im Wesentlichen auf das Wallis konzentriert, liegt Ende Dezember 2021 bei CHF 370 Millionen. Diese Anlageklasse macht insgesamt 39 % des gesamten Immobilienengagements der PKWAL aus.

Immobilien Schweiz Stiftung

Diese Anlageklasse, die 4,0 % des Vermögens der PKWAL (CHF 274 Millionen) und 29 % des gesamten Immobilienengagements der Kasse in der Schweiz ausmacht, erzielte eine positive Performance von 5,4 %.

Immobilien Schweiz Fonds

Diese Anlageklasse macht insgesamt 4,4 % des Vermögens der PKWAL und 32 % des gesamten Immobilienengagements der Kasse in der Schweiz aus. Diese Anlageklasse erzielte eine Performance von 8,4 % und liegt damit unter der Performance des Index (7,3 %). Die Agios der Immobilienfonds haben ihre Hausse fortgesetzt und schliessen das Jahr bei 43 % ab!

Generell lässt sich festhalten, dass das Portfolio der PKWAL über ein defensiveres Risikoprofil verfügt als sein Referenzindex und trotzdem in der Vergangenheit das Marktpotenzial ausschöpfen konnte. Ein Rückblick auf die vergangenen sieben Jahre zeigt, dass das Portfolio eine höhere jährliche Performance als der Referenzindex (7,9 % gegenüber 7,3 %) bei einem geringeren Risiko (6,13 % gegenüber 8,49 %) vorweisen kann.

Immobilien Ausland

Diese Anlageklasse, die 4,2 % des Vermögens der PKWAL ausmacht, erzielte eine absolute Performance von 10,9 %, was insbesondere der guten Diversifizierung der Anlagen (Fonds, Stiftungen, Direktanlagen und REITS) in dieser Klasse zu verdanken ist.

Rohstoffe

Diese Anlageklasse umfasst heute nur noch zwei Investments mit einem Engagement von insgesamt CHF 73 Millionen oder 1,1 % des Gesamtvermögens der Kasse. Die Ergebnisse für 2021 waren sehr positiv (13,2 %).

Fazit

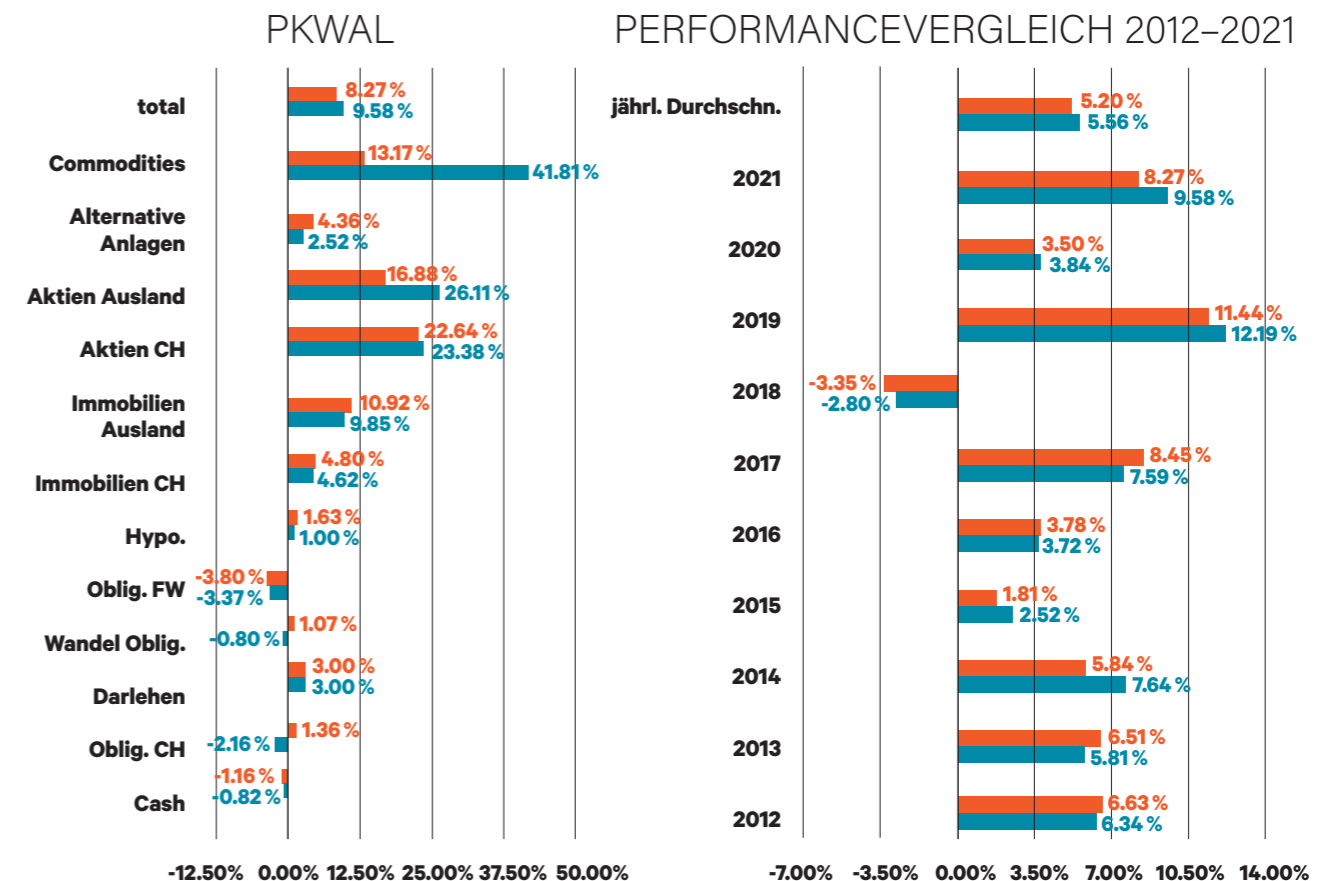
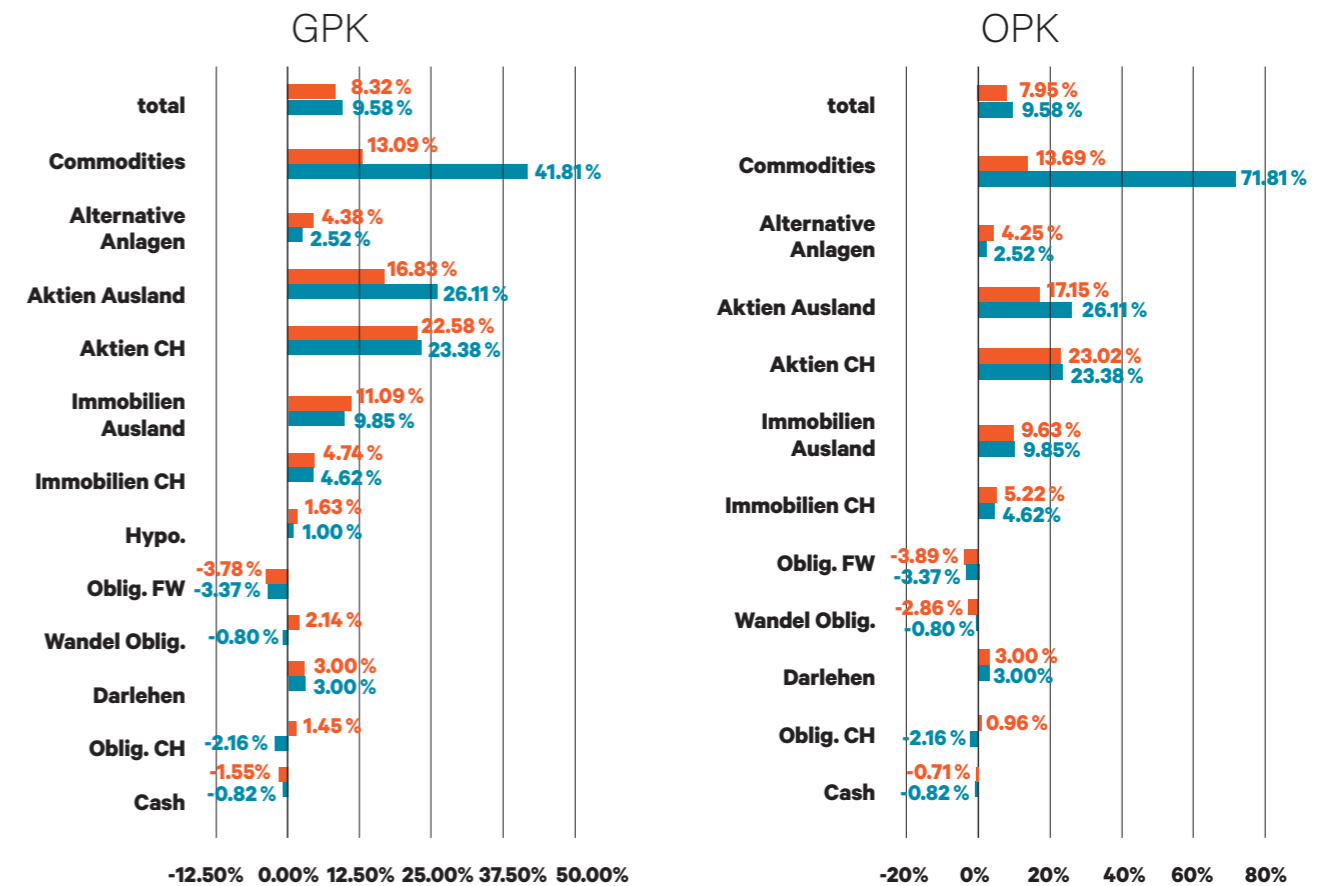
Insgesamt hat die PKWAL in absoluten Zahlen ein sehr gutes Jahr absolviert, da ihr Vermögen um 8,3 % gewachsen ist. Auch wenn die getroffenen Entscheidungen auf kurze Sicht nicht zu den erwarteten Gewinnen geführt haben, ist die PKWAL nach wie vor gut aufgestellt, um langfristig die gesetzten Ziele im Hinblick auf Erträge und Risiken zu erreichen.

Im Vergleich zu den anderen führenden Kassen liegt die PKWAL mit diesem Ergebnis über dem durchschnittlichen Ergebnis 2021 der öffentlich-rechtlichen Pensionskassen der Schweiz.

Nachfolgend stellen wir Ihnen die einzelnen Ergebnisse der geschlossenen und der offenen Kasse vor. Es wird darauf hingewiesen, dass es die Absicht des Verwaltungsrats der PKWAL war, diese beiden Verwaltungseinheiten in Bezug auf das Ergebnis/Risiko möglichst ähnlich zu gestalten.

PERFORMANCE PER 31. DEZEMBER 2021

● Referenz
● Portfolio



— Charta für verantwortungsbewusste Anlagen und ESG-Verpflichtungen

Die auf das Portfolio der PKWAL angewendete nachhaltige Strategie zielt darauf ab, echte positive Beiträge zu erzielen, sei es im Bereich Umwelt und Soziales oder im Bereich einer guten Governance, und gleichzeitig die treuhänderischen Pflichten der Institution zu erfüllen.

Die PKWAL handelt als nachhaltiger Investor, indem sie ihr Stimmrecht in der Schweiz und im Ausland ausübt und mit Unterstützung eines renommierten Dienstleisters das Gespräch mit den weltweit grössten Unternehmen sucht, um sie dazu anzuhalten, ihre negativen Externalitäten zu verringern und ihren positiven Einfluss auf unseren Planeten und seine Bewohner zu verbessern.

Die PKWAL ist insbesondere der Überzeugung, dass ein engagiertes Vorgehen effektiver ist und mehr positive Auswirkungen zeitigt als auf Negativfiltern basierende Strategien, bei denen bestimmte Sektoren oder Unternehmen aus dem Portfolio ausgeschlossen werden. Ausschlüsse schränken die Möglichkeiten zur Einflussnahme auf das Verhalten der betreffenden Unternehmen ein, indem das Stimmrecht an andere Aktionäre abgetreten wird, die sich in ihrem Abstimmungsverhalten nicht unbedingt von ökologischen oder sozialen Werten leiten lassen. Im Übrigen hat der Ausschluss

bestimmter Sektoren in einer Langzeitbetrachtung keine wesentlichen Auswirkungen auf die Kapitalkosten der ausgeschiedenen Unternehmen gezeigt, und der Zusammenhang zwischen Nachhaltigkeit und zukünftiger Performance ist alles andere als evident.

Die PKWAL zieht es diesbezüglich vor, sich der internationalen Initiative «Climate Action 100+» anzuschliessen, welche die 100 grössten Unternehmen, die für die meisten Treibhausgasemissionen verantwortlich sind, dazu drängt, konkrete Massnahmen zugunsten des Klimas zu ergreifen, anstatt diese Titel abzustossen und damit die Möglichkeit einer positiven Einflussnahme auf diese Unternehmen zu verlieren.

Mit dem Beitritt zum Engagement Pool eines renommierten Dienstleisters auf diesem Gebiet beteiligt sich die PKWAL an verschiedenen Initiativen, die zur Lösung von Problemen im Bereich Umwelt, Soziales und Governance beitragen.

Derzeit übt die PKWAL ihr Stimmrecht bei den Schweizer Aktien aus, die sie direkt in ihrem Portfolio hält. Für die Titel, die über Anlagefonds gehalten werden, wurde eine Kartierung der Abstimmungsgrundsätze der verschiedenen Fondsverwalter erarbeitet, wobei die grössten indexbasierten Anlagevehikel im Portfolio schon heute nach klar definierten Grundsätzen abstimmen. Bei Letzteren entsprechen die geltenden Ausschlüsse den Empfehlungen des Schweizer Vereins für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK).

Die PKWAL meidet Fonds, die sich auf bestimmte nachhaltige Themen fokussieren, welche Modeströmungen unterworfen sind, sowie sogenannte «Best in Class»-Fonds, deren finanzielle Leistungsfähigkeit ebenso wenig erwiesen ist wie ihre ökologischen und sozialen Auswirkungen.

Die wichtigsten ESG-Bereiche, in denen die PKWAL 2021 aktiv gewesen ist, sind auf der Website der Kasse unter der Rubrik Investitionen/ESG abrufbar.



AKTIVEN (in CHF)

	anhang	GPk 2021	GPk 2020	OPk 2021
Vermögensanlagen	6.4	5'851'201'462.58	5'499'260'145.63	1'111'504'689.51
Liquide Mittel und kurzfristige Anlagen		112'802'967.82	249'813'834.56	62'427'835.37
Kurzfristige Forderungen	7.1	27'900'889.35	27'519'467.35	7'156'991.35
Darlehen beim Staat Wallis	6.8	1'723'422'734.00	1'803'422'734.00	280'851'784.00
Obligationen Schweiz und analoge Titel		219'258'057.56	260'191'247.40	50'029'618.50
Obligationen Ausland		462'380'986.11	389'208'713.51	85'777'114.66
Aktien Schweiz		952'838'944.01	749'269'282.57	184'035'140.96
Aktien Ausland		860'040'248.69	784'431'205.34	169'076'323.61
Liegenschaften und Immobilienfonds Schweiz		806'095'556.37	739'941'263.09	145'243'466.87
Immobilienfonds Ausland		243'489'688.46	223'493'457.43	47'273'888.08
Nicht-traditionelle Anlagen		379'070'177.00	192'648'762.34	68'822'934.26
Hypothekendarlehen		1'861'513.59	1'886'513.59	0.00
Rohstoffe		62'039'699.62	77'433'664.45	10'809'591.85
Aktive Rechnungsabgrenzung	7.1	4'656'882.22	2'959'012.35	648'386.63
TOTAL AKTIVEN		5'855'858'344.80	5'502'219'157.98	1'112'153'076.14

PASSIVEN (in CHF)

	anhang	GPk 2021	GPk 2020	OPk 2021
Verbindlichkeiten		7'123'538.23	5'934'459.15	9'851'714.08
Freizüchtigkeitsleistungen und Renten		5'717'880.33	3'932'947.25	9'215'994.28
Andere Verbindlichkeiten	7.2	1405'657.90	2'001'511.90	635'719.80
Passive Rechnungsabgrenzung	7.3	5'446'585.34	3'813'273.51	894'183.30
Nicht-technische Rückstellungen		0.00	0.00	0.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		5'727'904'844.00	5'492'886'571.00	939'459'973.00
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.2	2'073'500'794.00	2'019'180'182.00	671'498'489.00
Vorsorgekapital Rentenbezüger	5.4	2'973'704'238.00	2'930'657'196.00	2'184'244'48.00
Technische Rückstellungen	5.5	680'699'812.00	543'049'193.00	246'119'036.00
Anteil zulässige Verteilung (-)/Freie Mittel (+)	5.8	-348'386'622.77	-453'215'145.68	21'028'205.76
Wertschwankungsreserve	6.3	463'770'000.00	452'800'000.00	140'919'000.00
TOTAL PASSIVEN		5'855'858'344.80	5'502'219'157.98	1'112'153'076.14

OPk 2020	PKWal 2021	PKWal 2020
913'503'778.44	6'962'706'152.09	6'412'763'924.07
82'082'886.22	175'230'803.19	331'896'720.78
7'181'601.25	35'057'880.70	34'701'068.60
280'851'784.00	2'004'274'518.00	2'084'274'518.00
52'062'605.61	269'287'676.06	312'253'853.01
664'222'664.36	548'158'100.77	455'631'377.87
123'326'997.93	1'136'874'084.97	872'596'280.50
128'736'780.15	1'029'116'572.30	913'167'985.49
93'427'345.39	951'339'023.24	833'368'608.48
32'096'757.18	290'763'576.54	255'590'214.61
35'119'818.25	447'893'111.26	227'768'580.59
0.00	1'861'513.59	1'886'513.59
12'194'538.10	72'849'291.47	89'628'202.55
259'594.91	5'305'268.85	3'218'607.26
913'763'373.35	6'968'011'420.94	6'415'982'531.33

OPk 2020	PKWal 2021	PKWal 2020
6'093'050.09	16'975'252.31	12'027'509.24
5'671'870.67	14'933'874.61	9'604'817.92
421'179.42	2'041'377.70	2'422'691.32
354'993.68	6'340'768.64	4'168'267.19
0.00	0.00	0.00
785'710'610.00	6'667'364'817.00	6'278'597'181.00
531'772'890.00	2'744'999'283.00	2'550'953'072.00
10'329'611.00	2'995'546'686.00	2'940'986'807.00
243'608'109.00	926'818'848.00	786'657'302.00
0.00	-327'358'417.01	-453'215'145.68
121'604'719.58	604'689'000.00	574'404'719.58
913'763'373.35	6'968'011'420.94	6'415'982'531.33

Bilanz per
31.12.2021

(in CHF)		GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021
anhang				
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		156'202'840.36	1'320'974'788.25	100'471'420.90
Beiträge Arbeitnehmer		49'268'948.60	51'361'682.50	41'799'171.65
Beiträge Arbeitgeber		84'541'774.00	87'487'811.70	54'239'237.50
Nachzahlungen Arbeitgeber	7.4	13'909'773.20	11'934'432.40	34'941'770
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	7.4	8'482'344.56	6'909'827.65	4'083'594.05
Reformfinanzierung	6.8	0.00	1'163'281'034.00	0.00
Eintrittsleistungen		5'282'190.32	3'273'250.35	60'271'150.08
Freizügigkeitseinlagen		3'013'561.37	1'656'503.55	59'394'266.38
Rückzahlung Wohneigentum/Scheidung		2'268'628.95	1'616'746.80	876'883.70
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		161'485'030.68	1'324'248'038.60	160'742'570.98
Reglementarische Leistungen		-240'649'984.25	-234'774'107.05	-1'852'513.25
Altersrenten	7.5	-179'846'494.65	-174'150'588.90	-653'401.65
Hinterlassenenrenten		-22'005'746.85	-21'296'258.90	-5'390.00
Invalidenrenten		-4'606'923.20	-4'655'037.35	-124'001.05
Übrige reglementarische Leistungen	7.6	-19'442'588.45	-19'595'355.70	-567'651.60
Kapitalleistungen bei Pensionierung oder Tod		-14'748'231.10	-15'076'866.20	-502'068.95
Ausserreglementarische Leistungen		0.00	0.00	0.00
Austrittsleistungen		-23'683'535.56	-20'217'999.64	-40'118'717.65
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-17'887'585.16	-15'745'358.09	-35'606'642.15
Vorbezüge Wohneigentum/Scheidung	7.7	-5'795'950.40	-4'472'641.55	-4'512'075.50
Ausgaben für Leistungen und Vorbezüge		-264'333'519.81	-254'992'106.69	-41'971'230.90
Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	5	-233'350'517.80	-385'536'253.40	-153'695'812.90
Vorsorgekapital aktive Versicherte		31'921'046.10	77'079'819.60	-115'910'333.45
Vorsorgekapital Rentenbezüger		-43'047'042.00	-105'840'196.00	-11'512'837.00
Rückstellung für die Zunahme der Lebenserwartung		-16'264'938.00	-15'365'278.00	-3'895'274.00
Rückstellung technischer Satz		0.00	0.00	0.00
Rückstellung zur Beibehaltung des Umwandlungssatzes		22'611'101.00	22'504'751.00	1'691'042.00
Rückstellung Garantien 2012		1'973'827.00	2'790'507.00	0.00
Rückstellung für Ausgleichsbeträge 2020		18'419'391.00	-275'549'537.00	17'543'305.00
Rückstellung «Anpassung und Beibehaltung – Aktive»		-42'830'000.00	-50'480'000.00	-16'930'000.00
Rückstellung «Anpassung und Beibehaltung – Rentenbezüger»		-121'560'000.00	-11'670'000.00	-920'000.00
Vergütung Sparkapital		-84'573'902.90	-29'006'320.00	-23'761'715.45
Rückstellung für die Indexierung der Renten		0.00	0.00	0.00

OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
484'003'339.45	256'674'261.26	1'804'978'127.70
36'333'128.60	91'068'120.25	87'694'811.10
47'238'467.80	138'781'011.50	134'726'279.50
150'087.75	14'259'190.90	12'084'520.15
2'698'121.60	12'565'938.61	9'607'949.25
397'583'533.70	0.00	1'560'864'567.70
51'763'559.82	65'553'340.40	55'036'810.17
51'337'162.82	62'407'827.75	52'993'666.37
426'397.00	3'145'512.65	2'043'143.80
535'766'899.27	322'227'601.66	1'860'014'937.87
-1'333'486.90	-242'502'497.50	-236'107'593.95
-216'962.45	-180'499'896.30	-174'367'551.35
-1'514.00	-22'011'136.85	-21'297'772.90
-32'984.75	-4'730'924.25	-4'688'022.10
-160'339.35	-20'010'240.05	-19'755'695.05
-921'686.35	-15'250'300.05	-15'998'552.55
0.00	0.00	0.00
-26'877'675.83	-63'802'253.21	-47'095'675.47
-22'926'222.58	-53'494'227.31	-38'671'580.67
-3'951'453.25	-10'308'025.90	-8'424'094.80
-28'211'162.73	-306'304'750.71	-283'203'269.42
-343'496'199.40	-387'046'330.70	-729'032'452.80
-109'288'155.45	-83'989'287.35	-32'208'335.85
-10'329'611.00	-54'559'879.00	-116'169'807.00
-2'759'510.00	-20'160'212.00	-18'124'788.00
0.00	0.00	0.00
-373'894.00	24'302'143.00	22'130'857.00
0.00	1'973'827.00	2'790'507.00
-201'072'341.00	35'962'696.00	-476'621'878.00
-13'290'000.00	-59'760'000.00	-63'770'000.00
-40'000.00	-122'480'000.00	-11'710'000.00
-6'342'687.95	-108'335'618.35	-35'349'007.95
0.00	0.00	0.00

Betriebs-
rechnung
per
31.12.2021

<i>(in CHF)</i>		GPk 2021	GPk 2020	OPk 2021
anhang				
Versicherungsaufwand		-558'886.05	-564'100.05	-347'514.40
Beiträge an Sicherheitsfonds	5.3	-558'886.05	-564'100.05	-347'514.40
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil		-336'757'892.98	683'155'578.46	-35'271'987.22
Nettoergebnis der Vermögensanlagen	6.7	454'461'607.56	181'190'323.51	76'089'537.66
Flüssige Mittel und Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-44'369.22	-944'195.22	-487'815.33
Obligationen Schweiz und analoge Titel		57'000'217.12	67'064'684.85	8'351'999.77
Obligationen Ausland		-11'243'979.46	5'671'538.41	-2'007'746.87
Aktien Schweiz		190'286'410.26	33'739'120.67	33'207'863.06
Aktien Ausland		139'522'788.59	4'383'492.01	23'690'697.50
Liegenschaften und Immobilienfonds Schweiz		46'656'331.37	41'303'776.33	8'495'983.91
Immobilienfonds Ausland		27'742'311.08	-1'211'304.96	4'312'081.85
Nicht-traditionelle Anlagen		16'683'994.83	6'084'850.90	2'921'670.01
Forderungen Hypothekenschuldverschreibungen		30'619.23	46'409.68	0.00
Rohstoffe		7'906'023.97	1'949'797.19	1'399'193.36
Verwaltungsaufwand des Vermögens	6.9	-20'647'349.40	-16'867'329.35	-3'896'574.08
Rückerstattung von Provisionen auf Anlageprodukte	6.9	568'609.19	518'055.00	102'184.48
Bildung / Auflösung nicht-technische Rückstellungen		0.00	1'000'000.00	0.00
Übrige Erträge		0.00	0.00	0.00
Verwaltungsaufwand	7.8	-1'905'191.67	-2'336'276.58	-475'064.26
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-1'716'062.11	-2'107'836.78	-427'781.84
Aufwand für Marketing und Werbung		0.00	0.00	0.00
Aufwand Courtage		0.00	0.00	0.00
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-172'149.86	-208'303.90	-43'037.47
Kosten Aufsichtsbehörde		-16'979.70	-20'135.90	-4'244.95
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Bildung der Wertschwankungsreserve		115'798'522.91	863'009'625.39	40'342'486.18
Bildung (-) / Auflösung (+) der Wertschwankungsreserve		-10'970'000.00	9'000'000.00	-19'314'280.42
ERTRAGSÜBERSCHUSS (+) / AUFWANDÜBERSCHUSS (-)		104'828'522.91	872'009'625.39	21'028'205.76

OPk 2020	PKWal 2021	PKWal 2020
-297'592.65	-906'400.45	-861'692.70
-297'592.65	-906'400.45	-861'692.70
163'761'944.49	-372'029'880.20	846'917'522.95
324'904.70	-532'184.55	-619'290.52
15'735'269.72	65'352'216.89	82'799'954.57
774'892.36	-13'251'726.33	6'446'430.77
6'313'507.44	223'494'273.32	40'052'628.11
6'673'399.87	163'213'486.09	50'508'319.88
4'090'448.26	55'152'315.28	45'394'224.59
348'021.57	32'054'392.93	-863'283.39
1'077'044.01	19'605'664.84	7'161'894.91
0.00	30'619.23	46'409.68
311'408.10	9'305'217.33	2'261'205.29
-2'527'506.22	-24'543'923.48	-19'394'835.57
58'927.62	670'793.67	576'982.62
0.00	0.00	1'000'000.00
0.00	0.00	0.00
-557'278.34	-2'380'255.93	-2'893'554.92
-497'918.39	-2'143'843.95	-2'605'755.17
0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00
-52'075.95	-215'187.33	-260'379.85
-7'284.00	-21'224.65	-27'419.90
196'384'983.58	156'141'009.09	1'059'394'608.97
-121'604'719.58	-30'284'280.42	-112'604'719.58
74'780'264.00	125'856'728.67	946'789'889.39

Betriebs-
rechnung
per
31.12.2021

Anhang zur Jahresrechnung

1. Grundlagen und Organisation

1.1. Rechtsform und Zweck

Die PKWAL ist eine unabhängige Einrichtung des öffentlichen Rechts, die durch das Gesetz des Grossen Rates des Kantons Wallis vom 14. Dezember 2018 (PKWAL-Gesetz) gegründet wurde.

Ihr Ziel ist die Sicherstellung der beruflichen Vorsorge des Personals des Staates Wallis sowie der anderen vertraglich angeschlossenen Arbeitgeber gegen die wirtschaftlichen Folgen aus Alter, Tod und Invalidität.

Zu diesem Zweck verwaltet die PKWAL zwei interne Pensionskassen (PK), eine geschlossene für Personen, die bereits am 31. Dezember 2011 in der PKWAL versichert waren, sowie für Personen, die zum 1. Januar 2020 Rentenleistungen gemäss dem System der Teilkapitalisierung bezogen haben, und eine offene für alle ab dem 1. Januar 2012 nach dem System der Vollkapitalisierung bei der PKWAL versicherten Personen.

Die PK beteiligen sich an der obligatorischen Versicherung nach BVG und wenden beide einen Beitragsprimatplan an. Die Kassen sind selbständig und tragen die Risiken im Zusammenhang mit Langlebigkeit, Tod und Invalidität.

Die PKWAL ist im Handelsregister eingetragen. Sie allein verfügt über eine Rechtspersönlichkeit. Sie hat ihren Sitz im Kanton Wallis.

1.2 Registrierung nach BVG und Sicherheitsfonds

Die PKWAL ist gemäss Artikel 48 BVG unter der Nummer VS-304005 im Register für die berufliche Vorsorge bei der Aufsichtsbehörde für die Westschweiz eingetragen. Sie entrichtet Beiträge an den BVG Sicherheitsfonds.

1.3 Angabe der Urkunden und Reglemente

Die Aufgabenbereiche der Kasse sind in den folgenden Gesetzen und Reglementen festgelegt:

- Gesetze und Verordnungen über die berufliche Vorsorge (BVG, FZG)
- Gesetz über die Pensionskasse des Kantons Wallis (GPKWL) vom 14. Dezember 2018
- Vorsorgereglement der GPK vom 1. Januar 2021
- Vorsorgereglement der OPK vom 1. Januar 2021
- Anwendungsrichtlinie für Garantien der GPK vom 22. Januar 2020
- Anwendungsrichtlinie für Garantien der OPK vom 22. Januar 2020
- Organisationsreglement vom 1. Januar 2020
- Reglement über die Delegiertenversammlung vom 1. Januar 2020
- Anlagereglement (Neufassung per 1. Januar 2021)

- Immobilienreglement (Neufassung per 1. Januar 2022)
- Entschädigungsreglement für die Organe der PKWAL vom 1. Januar 2020
- Reglement über die versicherungstechnischen Passiva vom 1. Januar 2020
- Teilliquidationsreglement (Neufassung per 23. Februar 2022)
- Reglement für das interne Kontrollsystem vom 23. Januar 2013

1.4 Organe und Zeichnungsberechtigung

Das oberste Organ der PKWAL ist der Verwaltungsrat. Er setzt sich paritätisch aus zehn Mitgliedern zusammen, die für vier Jahre gewählt werden. Die fünf Mitglieder, die die Versicherten vertreten, wurden anlässlich der Delegiertenversammlung vom 13. November 2019 für die Amtszeit 2020–2023 gewählt. Die fünf Vertreter der Arbeitgeber wurden vom Staatsrat für drei Jahre (2021-2023) ernannt.

VERWALTUNGSRAT

Vertreter der Arbeitnehmer	Vertreter der Arbeitgeber
Gérald Duc <i>OS-Lehrer im Ruhestand</i>	Patrick Fournier <i>Ökonom</i>
Philippe Duc <i>Kriminalpolizei</i>	Martin Lötscher <i>Gemeindepräsident</i>
Léonard Farquet <i>Ökonom, Kantonale Ausgleichskasse</i>	Graziella Walker Salzmann <i>Anwältin</i>
Denis Varrin, Vize-Präsident <i>Mittelschullehrer</i>	Christiane Rey Jordan <i>Anwältin</i>
Isabelle Volken Viscomi <i>Juristin im Arbeitsdienst</i>	David Théoduloz <i>Präsident Ökonom</i>

Der Verwaltungsrat hat eine Reihe von Aufgaben an sein Büro sowie an die Anlage- und Immobilienkommissionen delegiert, die sich 2021 aus folgenden Mitgliedern zusammensetzen:

BÜRO

Vertreter der Arbeitnehmer	Vertreter der Arbeitgeber
Denis Varrin	David Théoduloz

IMMOBILIENKOMMISSION

Vertreter der Arbeitnehmer	Vertreter der Arbeitgeber
Gérald Duc	Graziella Walker Salzmann
Léonard Farquet	Christiane Rey Jordan

ANLAGEKOMMISSION

Vertreter der Arbeitnehmer	Vertreter der Arbeitgeber
Philippe Duc	Patrick Fournier
Isabelle Volken Viscomi	Martin Lötscher

Jede Kasse verfügt über einen Vorstand, dessen Aufgaben im Organisationsreglement aufgeführt sind.

VORSTAND DER GPK

Vertreter der Arbeitnehmer	Vertreter der Arbeitgeber
Gérald Duc	Martin Lötscher
Denis Varrin Vize-Präsident	Graziella Walker Salzmann
Isabelle Volken Viscomi	David Théoduloz Präsident

VORSTAND DER OPK

Vertreter der Arbeitnehmer	Vertreter der Arbeitgeber
Philippe Duc	Patrick Fournier
Léonard Farquet	Christiane Rey Jordan
Denis Varrin, Vize-Präsident	David Théoduloz Präsident

Die Vorstände der GPK und der OPK haben 2021 nicht getagt. Alle im Berichtsjahr getroffenen Entscheidungen fielen in die Zuständigkeit des Verwaltungsrats, dem obersten Organ.

Zeichnungsberechtigung

Die PKWAL wird rechtsgültig vertreten und verpflichtet durch die Kollektivunterschrift zu zweien des Präsidenten oder des Vizepräsidenten und des Direktors oder des Direktor-Stellvertreters. Die betreffenden Personen sind im Handelsregister eingetragen.

Loyalitätsprinzipien

Die PKWAL hält sich in Bezug auf die Loyalität in der Verwaltung an die Verordnungen und die Charta des ASIP (dessen Mitglied sie ist). Die im Auftrag der PKWAL handelnden Vertreter, werden darüber informiert und müssen sich ebenfalls an diese halten.

Alle Organe der PKWAL, einschliesslich des Verwaltungspersonals der Kasse, unterliegen diesen Regeln. Sie unterzeichnen jährlich eine Erklärung, in der sie die Einhaltung der Grundsätze bestätigen und die auch die entsprechenden Vorgaben des BVG umfasst. Für das Geschäftsjahr 2021 haben alle betreffenden Personen diese Verpflichtungen eingehalten.

1.5 Verwaltung

Die Verwaltungsaufgaben erfüllen zehn Personen unter der Führung der Herren Patrice Vernier, Direktor, und Guy Barbey, Direktor-Stellvertreter. Die Gruppe hat den Auftrag, die laufenden Geschäfte der Kasse und die Entscheide des Verwaltungsrats sowie der Kommissionen abzuwickeln bzw. umzusetzen.

Der Direktor und der Direktor-Stellvertreter nehmen mit beratender Stimme an den Sitzungen der Organe und an den Delegiertenversammlungen teil. Ausser im Falle gegenteiliger Bestimmungen sind sie von Amts wegen an den Verwaltungsratskommissionen beteiligt.

1.6 Experte, Revisionsstelle, Berater und Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge

Die Kasse hat die Firma Prevanto SA in Lausanne als anerkannten Experten im Sinne der Artikel 52d und e BVG ernannt. Sie wird durch Frau Michèle Mottu Stella und Herrn Simon Jacquier, Experten für berufliche Vorsorge, vertreten.

Revisionsstelle

Per Entscheid vom 25.09.2013 ist die Gesellschaft PricewaterhouseCoopers SA unter der Leitung von Herrn Stéphane Jaquet seit 2013 mit der Aufgabe betraut worden, die Verwaltung, die Buchführung und die Vermögensanlage gemäss Artikel 52b und c BVG zu überprüfen. Ihr Mandat wurde 2016 um fünf Jahre verlängert.

Berater

Vertrauensärzte

Dr. med. Stéphane Berclaz – Siders,
Dr. med. Pierre Féraud – Sitten,
Dr. med. Claudius Heimgartner – Visp,
Dr. med. Anne-Sophie Jordan Greco – Siders,
Dr. med. Sandrine Kubli – Monthey,
Dr. med. François Kuntschen – Monthey
Dr. med. Stefan Loretan – Brig,

Finanzberater der Anlagekommission

Herr Mohammad Nadjafi, MBS Capital Advice SA Genf.

Aufsichtsbehörde

Seit dem 1. Januar 2012 untersteht die Kasse der Aufsicht der Westschweizer BVG- und Stiftungsaufsichtsbehörde mit Sitz in Lausanne.

1.7 Angeschlossene Institutionen und Anzahl Versicherte pro Institution

Die nachstehend aufgeführten Arbeitgeber sind für die Versicherung ihres Personals vertraglich an die PKWAL angeschlossen. Die geltenden Vereinbarungen wurden angepasst und erneut, um den am 01.01.2020 in Kraft getretenen Änderungen des GPKWAL Rechnung zu tragen.

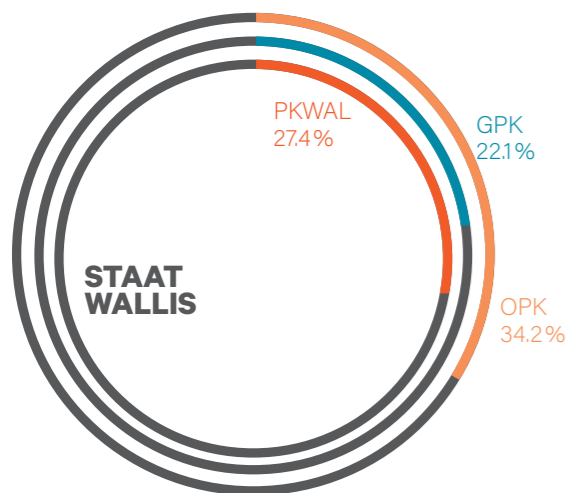
	2021	2020
Addiction Valais	90	86
Alzheimer Wallis	1	2
Antenne Valais Romand	10	10
KESB - Schutzbehörde	7	7
ASA-Valais	7	8
Asile des Aveugles	1	1
Association valaisanne d'entraide psychiatrique (AVEP)	4	3
Ausgleichskasse des Kantons Wallis	171	171
Kantonale Arbeitslosenkasse des Kantons Wallis	56	52
La Castalie	335	316
Centre de Compétences Financières SA	12	10
CimArk SA	34	30
Cité Printemps	59	60
Diverse Gemeinden, Orientierungsschulen	184	210
Eméra	223	220
Fondation Valaisanne de Probation	6	6

FOVAHM	226	225
Haute Ecole de Musique	3	4
HES-SO Valais-Wallis	852	785
Internatsstiftung Kollegium	24	24
Insieme	288	275
Institut Don Bosco und Ste-Agnès	45	38
Institut St-Raphaël	79	81
Interprofession des fruits et des légumes	5	3
Kinderdorf St. Antonius	43	46
La Chaloupe	21	20
La Fontanelle	22	23
Office cantonal AI / Kantonale IV-Stelle Wallis	164	155
OPRA	17	18
Orif	92	91
Pro Senectute Valais	47	44
Promotion Santé Valais	183	112
Rero	11	13
Satom SA	80	75
Schlosshotel Leuk	10	11
Universitäre Fernstudien Schweiz	215	196
Valais / Wallis Promotion	56	47
Total	3683	3478

Insgesamt arbeiten 28,6% (28,4% im Jahr 2020) der aktiven Versicherten in den angeschlossenen Institutionen. Bei der GPK beträgt der Prozentsatz 22,1%, bei der OPK 34,2%.

VERTEILUNG DER VERSICHERTE

Externe Institutionen – Staat Wallis



Die Rubrik «Diverse» umfasst hauptsächlich Lehrpersonal, das von Gemeinden oder Bildungsvereinigungen/-vereinen bezahlt wird. Die Versicherungsverbindlichkeiten beschränken sich auf Personal, das bereits per 31.12.2019 in der Kasse versichert war.

Der Verwaltungsrat kann, unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Staatsrat, andere öffentliche oder halböffentliche Institutionen über eine interne offene Pensionskasse der Kasse angliedern.

2. Aktive Mitglieder und Rentner

Die nachstehenden Informationen beziehen sich auf die gesamten Bestandsbewegungen der beiden internen Kassen.

	GPK 2021	OPK 2021	PKWAL 2021	PKWAL 2020
2.1. Aktive Versicherte				
Stand per 1.1	6373	6071	12444	12179
Aufnahmen	3	1568	1571	1307
Austritte	87	708	795	651
Renten	274	41	301	368
Invalidität	15	8	23	12
Todesfälle	4	2	6	11
Stand per 31.12.	6010	6880	12890	12444
Abweichung	-363	809	446	265

Die reglementarischen Bestimmungen erlauben keine Aufnahme neuer Versicherter in die GPK. Eine Person, die bereits versichert ist und in einem zweiten Arbeitsverhältnis bei einem der Kasse angeschlossenen Arbeitgeber steht, verfügt über ein zusätzliches Vorsorgeverhältnis innerhalb derselben internen Kasse. Dies erklärt die 3 Neuaufnahmen in die GPK.

Die oben aufgeführten Bestandsveränderungen beziehen sich auf die Vorsorgeverhältnisse. Da ein Versicherter über mehrere Vorsorgeverhältnisse verfügen kann, weichen das angegebene Total und die auf Seite 3 angegebene Anzahl versicherter Personen am Ende der Periode vom oben angegebenen Total ab.

	GPK 2021	OPK 2021	PKWAL 2021	PKWAL 2020
2.2 Rentenbezüger				
Altersrente	5482	70	5552	5336
Invalidität	199	8	207	200
Ehegatte	923	3	926	883
Kinder	324	14	338	311
Stand per 31.12.	6928	95	7023	6730
Abweichung	239	54	293	432

Die oben aufgeführten Daten wurden unter Berücksichtigung der Rentenkategorien der Bezüger erstellt. So wird beispielsweise der Bezüger einer Ehegattenrente und einer Invalidenrente in jeder Kategorie gesondert aufgeführt.

3. Art der Umsetzung des Vorsorgezwecks

3.1 Vorsorgeplan

Das von der PKWAL angewandte System ist ein System des Beitragsprimats. Dieser Plan strebt ein Rentenniveau an, welches 59,2% des letzten versicherten Gehalts nahekommend. Die Risikoleistungen werden als ein fester Prozentsatz des versicherten Gehalts festgelegt.

Das GPKWAL hat im Übrigen Übergangsbestimmungen vorgesehen, welche der Aufstockung der Rentenleistungen bestimmter Versicherungskategorien dienen, die von einem potenziellen Rückgang der zukünftigen Rentenleistungen betroffen sind. Die Gesamtkosten dieser Massnahmen wurden vollständig von den der Kasse angeschlossenen Arbeitgebern getragen.

3.2 Erläuterungen zum Vorsorgeplan

GPK	OPK
<p>Art des Plans Beitragsprimat</p> <p>Kategorien 1 Staatspersonal, Lehrkräfte, Richter mit progressivem Gehalt 2 Personal der Gefängnisanstalten und der Kantonspolizei 3 pauschal vergütete Richter und Regierungsräte</p> <p>Versicherung für die Risiken Tod und Invalidität ab dem 1. Januar nach dem 17. Geburtstag</p> <p>Rentenversicherung ab dem 1. Januar nach dem 21. Jahrestag</p> <p>Referenzalter der Pensionierung für die Kategorien 1 und 3 der erste Tag des Monats nach dem 62. Geburtstag Für die Kategorie 2 der erste Tag des Monats nach dem 60. Geburtstag</p> <p>Einkaufsmöglichkeiten ohne Altersbegrenzung</p> <p>Basisgehalt Basisgehalt, Anteil für die Dienstjahre und Leistungsprämien, auf 5% beschränkt, ohne 13. Gehalt</p> <p>Koordinationsabzug 15% des massgebenden Gehalts</p> <p>Versichertes Gehalt Basisgehalt abzüglich des Koordinationsabzugs</p>	<p>Umwandlungssatz bei Altersrücktritt Rücktritt im Alter 62, schrittweise Reduktion ab 1.9.2020 bis 31.08.2026 von 6,17% auf 5,00% Rücktritt im Alter 60, schrittweise Reduktion ab 1.9.2020 bis 31.08.2026 von 5,89% auf 4,76%</p> <p>Altersrente Sparkapital x Umwandlungssatz (unter Berücksichtigung der statischen Garantie)</p> <p>Pensionierten-Kinderrente 15% der Altersrente pro Kind</p> <p>AHV-Überbrückungsrente Sparkapital plus maximale einfache AHV-Rente, maximal 3 Jahresrenten (2 bei Frauen; Kategorie 2 maximal 5 Jahresrenten bzw. 4 bei Frauen)</p> <p>Invalidenrente 60% des versicherten Gehalts</p> <p>Invaliden-Kinderrente 12% des versicherten Gehalts pro Kind</p> <p>Ehegattenrente 36% des versicherten Gehalts, jedoch maximal 60% der voraussichtlichen Altersrente</p> <p>Waisenrente 12% des versicherten Gehalts pro Kind</p> <p>Todesfallkapital für aktive Versicherte unter Abzug der Rentenzahlungen</p>
<p>Art des Plans Beitragsprimat</p> <p>Kategorien 1 Staatspersonal, Lehrkräfte, Richter mit progressivem Gehalt 2 Personal der Gefängnisanstalten und der Kantonspolizei 3 pauschal vergütete Richter und Regierungsräte</p> <p>Versicherung für die Risiken Tod und Invalidität ab dem 1. Januar nach dem 17. Geburtstag</p> <p>Rentenversicherung ab dem 1. Januar nach dem 21. Jahrestag</p> <p>Referenzalter der Pensionierung für die Kategorien 1 und 3 der erste Tag des Monats nach dem ordentlichen AHV-Rentalter für die Kategorie 2 der erste Tag des Monats nach dem ordentlichen AHV-Rentalter - zwei Jahre</p> <p>Einkaufsmöglichkeiten ohne Altersbegrenzung</p> <p>Basisgehalt Grundversorgung, Erfahrungsanteil und Leistungsprämie auf 5% beschränkt, ohne 13. Gehalt</p> <p>Koordinationsabzug 15% des massgebenden Gehalts</p> <p>Versichertes Gehalt Basisgehalt abzüglich des Koordinationsabzugs</p>	<p>Umwandlungssatz bei Altersrücktritt Rücktritt im Alter 65, schrittweise Reduktion ab 1.9.2020 bis 31.08.2026 von 6,64% auf 5,41% Rücktritt im Alter 64, schrittweise Reduktion ab 1.9.2020 bis 31.08.2026 von 6,47% auf 5,27% Rücktritt im Alter 63, schrittweise Reduktion ab 1.9.2020 bis 31.08.2026 von 6,32% auf 5,13% Rücktritt im Alter 62, schrittweise Reduktion ab 1.9.2020 bis 31.08.2026 von 6,17% auf 5,00%</p> <p>Altersrente Sparkapital x Umwandlungssatz</p> <p>Pensionierten-Kinderrente 15% der Altersrente pro Kind</p> <p>AHV-Überbrückungsrente Sparkapital plus maximale einfache AHV-Rente, maximal 3 Jahresrenten (5 in der Kategorie 2)</p> <p>Invalidenrente 60% des versicherten Gehalts</p> <p>Invaliden-Kinderrente 12% des versicherten Gehalts pro Kind</p> <p>Ehegattenrente 36% des versicherten Gehalts, maximal 60% der voraussichtlichen Altersrente</p> <p>Waisenrente 12% des versicherten Gehalts pro Kind</p> <p>Todesfallkapital für aktive Versicherte unter Abzug der Rentenzahlungen</p>

3.3 Finanzierung

Der Beitragssatz entspricht der Kategorie, welcher der Versicherte angehört. Die Sätze werden als Prozentsatz des versicherten Gehalts festgelegt.

GPK

FINANZIERUNG	VERSICHERTE	ARBEITGEBER	TOTAL
Kategorie 1			
Ansparung für die Renten	8.50%	3.50% - 25.50%	12.00% - 34.00%
Risiken	1.30%	1.70%	3.00%
Total	9.80%	5.20% - 27.20%	15.00% - 37.00%
Kategorie 2			
Ansparung für die Renten	9.50%	5.60% - 25.60%	15.10% - 35.10%
Risiken	1.30%	1.70%	3.00%
Total	10.80%	7.30% - 27.30%	18.10% - 38.10%
Kategorie 3			
Ansparung für die Renten	7.50%	2.50% - 22.50%	10.00% - 30.00%
Risiken	1.30%	1.70%	3.00%
Total	8.80%	4.20% - 24.20%	13.00% - 33.00%

OPK

FINANZIERUNG	VERSICHERTE	ARBEITGEBER	TOTAL
Kategorie 1			
Ansparung für die Renten	9.55%	12.70%	22.25%
Risiken	1.30%	1.70%	3.00%
Total	10.85%	14.40%	25.25%
Kategorie 2			
Ansparung für die Renten	10.30%	13.70%	24.00%
Risiken	1.30%	1.70%	3.00%
Total	11.60%	15.40%	27.00%
Kategorie 3			
Ansparung für die Renten	8.80%	11.70%	20.50%
Risiken	1.30%	1.70%	3.00%
Total	10.10%	13.40%	23.50%

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze

4.1 Bestätigung über die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

In Anwendung von Artikel 47 BVV2 wird die Jahresrechnung der PKWAL nach der jüngsten Version der Fachempfehlungen Swiss GAAP FER 26 erstellt.

* Swiss Generally Accepted Accounting Principles – Fachempfehlungen für die Rechnungslegung der Jahresrechnung Nr. 26

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Es gelten folgende Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze:

Titel:

Flüssige Mittel, kurzfristige Anlagen und kurzfristige Forderungen

Die flüssigen Bankmittel sind nahezu alle in Schweizer Franken. Die Forderungen in Fremdwährung werden zum Devisenkurs am letzten Arbeitstag des Jahres gemäss den Bankauszügen in Schweizer Franken umgerechnet.

Obligationen, Darlehen an den Kanton Wallis und andere schweizerische und ausländische Forderungen

Die kotierten Obligationen sowie Kollektivanlagen in Schweizer Obligationen sind zum Börsenwert am letzten Arbeitstag des Jahres bewertet. Die nicht kotierten Obligationen sind in der Bilanz zum Ankaufswert abzüglich des bekannten Wertverlusts ausgewiesen.

Die Obligationen in Fremdwährung sowie die Kollektivanlagen in Obligationen in Fremdwährung sind zum Börsenwert bilanziert und wurden zum Devisenkurs des letzten Arbeitstages des Jahres in Schweizer Franken umgerechnet.

Aktien von schweizerischen und ausländischen Gesellschaften

Die kotierten Aktien sind zum Börsenwert am letzten Arbeitstag des Jahres bilanziert. Die Kollektivanlagen in Aktien sind in der Bilanz zum Börsenwert und mit dem Devisenkurs am letzten Arbeitstag des Jahres ausgewiesen.

Hypothekendarlehen

Die Hypothekendarlehen sind zum Börsenwert am letzten Arbeitstag des Jahres bewertet.

Nicht traditionelle Anlagen und Rohstoffe

Die nicht traditionellen Anlagen und die Rohstoffanlagen sind zum Börsenwert am letzten Arbeitstag des Jahres bilanziert und wurden zum Devisenkurs des letzten Arbeitstages des Jahres in Schweizer Franken umgerechnet.

Anlagen in Immobilien in der Schweiz und im Ausland

Die Immobilien werden zum Ertragswert bilanziert. Die möglichen dauerhaften Mietwerte per 31. Dezember werden mit einem pro Objekt festgelegten Ansatz wie folgt kapitalisiert:

- Grundzinssatz (durch den Immobilienexperten der Kasse zu Marktbedingungen bestimmter Satz) plus ein Zuschlag für Makro-/Mikrolage
- Betriebskosten
- Unterhaltskosten
- Verwaltungskosten
- Renovierungskosten
- Mietzinsrisiko
- Sanierungsmarge

Die Bewertung wird mindestens alle fünf Jahre aktualisiert. Der Immobilienbestand wurde 2019 neu bewertet. Die im Bau befindlichen Gebäude werden in Höhe der Baukosten bilanziert. Das ordentliche Miteigentum wird gemäss der sogenannten DCF-Methode («Discounted Cash Flow») bewertet. Die kollektiven Immobilienanlagen sind in der Bilanz zum Börsenwert und mit dem Devisenkurs am letzten Arbeitstag des Jahres ausgewiesen.

Sonstige Forderungen

Sonstige Forderungen werden mit ihrem Veräusserungswert, abzüglich allfälliger Wertberichtigungen, bewertet. Bestehen Zweifel an dem Wert einer oder mehrerer Forderungen, werden Wertberichtigungen vorgenommen, um das Verlustrisiko im Falle des Eintritts der Forderungen zu verringern.

Die nicht traditionellen Anlagen und die Rohstoffanlagen sind zum Börsenwert am letzten Arbeitstag des Jahres bilanziert und wurden zum Devisenkurs des letzten Arbeitstages des Jahres in Schweizer Franken umgerechnet.

Vorsorgeverpflichtungen

Die in der Bilanz ausgewiesenen Vorsorgeverpflichtungen entsprechen den von der PKWAL und dem Experten für berufliche Vorsorge festgelegten Daten. Sie werden gemäss Ziffer 4.1 in die Bilanz integriert.

4.3 Änderung von Buchführungs-, Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätzen

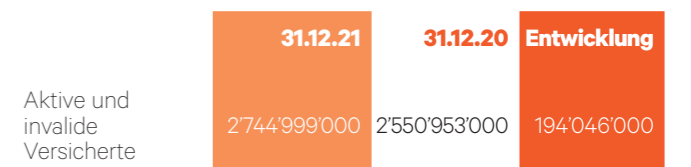
Die Buchführungs-, Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze haben gegenüber dem Geschäftsjahr 2020 keine Änderung erfahren.

5. Risikodeckung

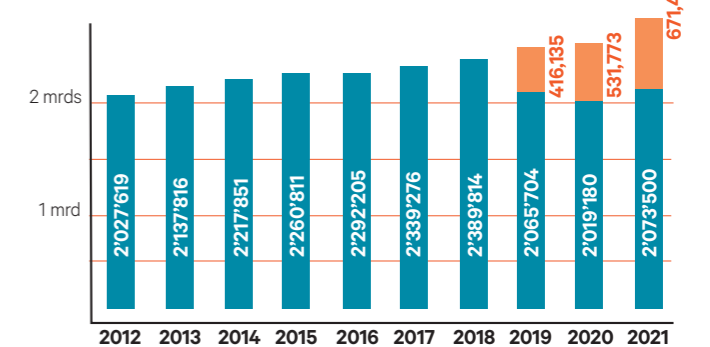
5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherung

Die Kasse ist vollumfänglich selbstständig. Die Risiken sind nicht rückversichert.

5.2 Entwicklung der Vorsorgeverpflichtungen für die aktiven und invaliden Versicherten



PKWAL GLOBAL –VERBINDLICHKEITEN AKTIVE UND INVALIDE VERSICHERTE (in Tausend CHF)



	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
Sparkapital per 1. Januar	1'992'893'156	2'037'685'020	531'589'125	416'135'350	2'524'482'281	2'453'820'370
Spargutschriften	117'799'997	122'402'804	83'988'770	73'103'709	201'788'767	195'506'513
Freiwillige Zusatzbeiträge	1'954'148	1'686'425	688'233	581'634	2'642'381	2'268'059
Bereitstellung von Garantien	26'512'212	27'577'113	15'770'200	16'631'160	42'282'412	44'208'273
Saldo der jährlichen Zuflüsse / Abflüsse	8'236'132	5'634'425	59'892'694	50'548'703	68'128'826	56'183'128
Zinsen auf das Kapital per 1.1. und Zuflüsse / Abflüsse	83'363'344	28'608'659	23'744'590	6'339'959	107'107'934	34'948'618
Austritte, Pensionierungen, Invalidität und Tod	-185'503'615	-230'701'290	-44'652'440	-31'751'390	-230'156'055	-262'452'680
Sparkapital per 31. Dezember	2'045'255'374	1'992'893'156	671'021'172	531'589'125	2'716'276'546	2'524'482'281
Davon Sparkapital für invalide Versicherte	28'245'420	26'287'026	477'317	183'765	28'722'736	26'470'791

Gemäss Entscheid des Verwaltungsrats der Kasse wurde den Sparkonten ein Zins von 4.5 Prozent gutgeschrieben; die Zinslast beläuft sich für das laufende Jahr auf insgesamt 107 Millionen (im Jahr 2020 betrug sie 35.5 Millionen mit einer Verzinsung von 1 %).

Zur Erhöhung des Sparkapitals in der Betriebsrechnung um CHF 192'324'906.- (Kapital der aktiven Versicherten und Verzinsung des Kapitals) kommt die Beitragsbefreiung für die invaliden Versicherten in Höhe von insgesamt CHF 1'721'305.- hinzu.

5.3 Summe der BVG-Altersguthaben Gesetz über die berufliche Vorsorge

Die Kasse hat sämtliche gesetzlichen Verpflichtungen betreffend die Verwaltung der individuellen Altersguthaben und Freizügigkeitsleistungen im Sinne der Artikel 11 bis 16 BVV2 erfüllt. Die Altersguthaben der Versicherten haben sich wie folgt entwickelt:

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
AKTIVE Versicherte						
Altersguthaben per 1. Januar	745'069'471	771'858'636	209'272'505	173'010'421	954'341'976	944'869'057
Gutschriften des Geschäftsjahres	46'896'234	48'656'220	28'186'375	24'156'034	75'082'609	72'812'254
Vereinnahmte Freizügigkeitsleistungen gemäss BVG	107'576	-483'694	27'103'435	23'123'111	27'211'011	22'639'417
Zins auf Guthaben und Freizügigkeitsleistungen	7'205'578	7'390'606	2'150'742	1'788'674	9'356'320	9'179'280
Austritte, Pensionierungen, Invalidität und Tod	-66'935'809	-82'352'297	-17'924'352	-12'805'735	-84'860'161	-95'158'032
Altersguthaben per 31. Dezember	732'343'050	745'069'471	248'788'705	209'272'505	981'131'755	954'341'976
Summe der koordinierten Löhne	319'466'616	335'095'478	265'639'358	230'568'533	585'105'974	565'664'011
Altersguthaben der invaliden Versicherten	18'662'190	18'752'532	173'864	92'962	18'836'054	18'845'494

Gemäss Artikel 12 BVV2 wurde den Altersguthaben für die Periode vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 ein Zins von 1.0 % gutgeschrieben (2 % für die Periode vom 01.01.2009 bis 31.12.2011, 1.5 % vom 01.01.2012 bis

31.12.2013, 1.75 % Zins vom 01.01.2014 bis 31.12.2015, 1.25 % für das Jahr 2016 und 1 % ab 2017).

BVG Sicherheitsfonds

Die obligatorischen Beiträge der Kasse an den Sicherheitsfonds beliefen sich auf folgende Summen:

	GPK 2021	OPK 2021	PKWAL 2021	PKWAL 2020
Beitrag für Zuschüsse bei ungünstiger Altersstruktur (1)	383'359.95	318'767.20	702'127.15	678'796.80
Beitrag bei Unfähigkeit der Zahlung der gesetzlichen und reglementarischen Leistungen (2)	214'377.15	34'196.70	248'573.85	235'435.70
Erhaltene Beiträge	-31'987.00	-5'449.50	-37'436.50	-26'048.30
Geschuldeter Betrag	565'750.10	347'514.40	913'264.50	888'184.20

-

(1) entspricht 0.12 % der koordinierten Gehälter pro rata temporis

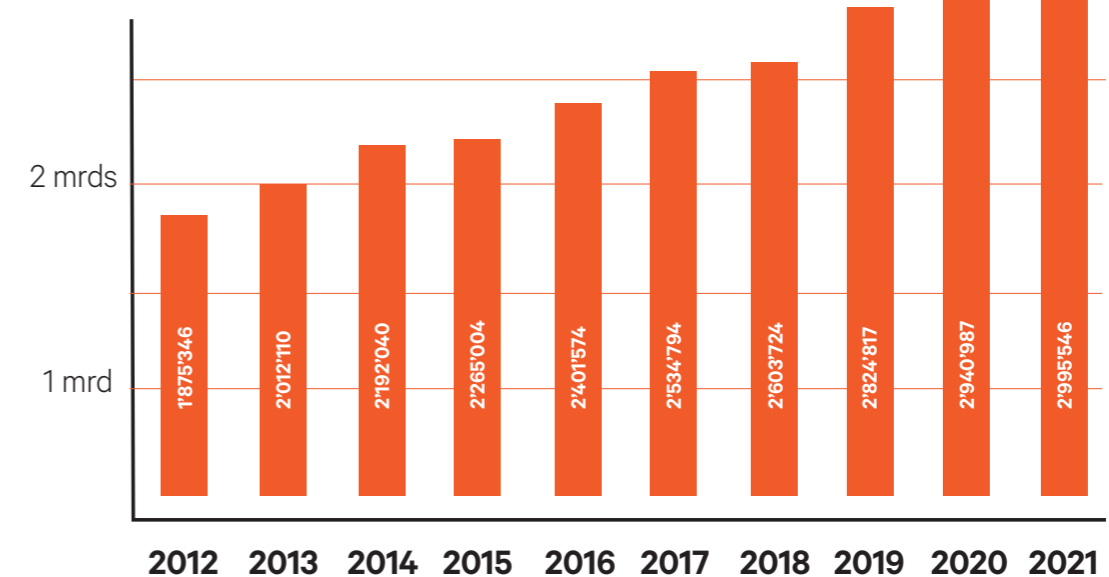
(2) entspricht 0.005 % der reglementarischen Austrittsleistungen aller aktiven Versicherten und des zehnfachen Betrages der Renten

Der Differenzbetrag von CHF 6'864.05 zum in der Betriebsrechnung für die GPK ausgewiesenen Betrag (insgesamt CHF 906'400.45) entspricht der Auszahlung der Zuschüsse für das Vorjahr.

5.4 Entwicklung des Vorsorgekapitals für die Rentenbezüger

	31.12.21	31.12.20	Entwicklung
Rentenbezüger	2'995'546'000	2'940'987'000	54'559'000

PKWAL GLOBAL – RENTENDECKUNGSKAPITAL
(in Tausend CHF)



-

Die mathematischen Rückstellungen von 21,8 Millionen (10,3 Millionen 2020) für die Rentenbezüger der OPK sind in den ab 2020 angegebenen Werten enthalten.

5.5 Technische Rückstellungen

Entwicklung der Rückstellungen

Die Rückstellungen entwickeln sich gemäss den Vorgaben im Reglement über die versicherungsmathematischen Verpflichtungen. Insgesamt erhöht sich die Summe der Rückstellungen um 140.1 Mio. (137.6 Mio. für die GPK und 2.5 Mio. für die OPK).

Gesamtsituation PKWAL	PKWAL 31.12.2021	PKWAL 31.12.2020	ABWEICHUNG
Zunahme der Lebenserwartung	85'960'000	65'799'788	20'160'212
Beibehaltung des Umwandlungssatzes	140'100'000	164'402'143	-24'302'143
Garantien	2'379'666	4'353'493	-1'973'827
Ausgleichszahlungen	440'659'182	476'621'878	-35'962'696
Leistungsanpassung – Aufrechterhaltung Deckungsgrad - Aktive	123'530'000	63'770'000	59'760'000
Leistungsanpassung – Aufrechterhaltung Deckungsgrad - Renten	134'190'000	11'710'000	122'480'000
Total	926'818'848	786'657'302	140'161'546

Situation GPK	GPK 31.12.2021	GPK 31.12.2020	ABWEICHUNG
Zunahme der Lebenserwartung	75'560'000	59'295'062	16'264'938
Beibehaltung des Umwandlungssatzes	119'090'000	141'701'101	-22'611'101
Garantien	2'379'666	4'353'493	-1'973'827
Ausgleichszahlungen	257'130'146	275'549'537	-18'419'391
Leistungsanpassung – Aufrechterhaltung Deckungsgrad - Aktive	93'310'000	50'480'000	42'830'000
Leistungsanpassung – Aufrechterhaltung Deckungsgrad - Renten	133'230'000	11'670'000	121'560'000
Total	680'699'812	543'049'193	137'650'619

Situation OPK	OPK 31.12.2021	OPK 31.12.2020	ABWEICHUNG
Zunahme der Lebenserwartung	10'400'000	6'504'726	3'895'274
Beibehaltung des Umwandlungssatzes	21'010'000	22'701'042	-1'691'042
Garantien	0	0	0
Ausgleichszahlungen	183'529'036	201'072'341	-17'543'305
Leistungsanpassung – Aufrechterhaltung Deckungsgrad - Aktive	30'220'000	13'290'000	16'930'000
Leistungsanpassung – Aufrechterhaltung Deckungsgrad - Renten	960'000	40'000	920'000
Total	246'119'036	243'608'109	2'510'927

Rückstellung für die Anpassung der technischen Grundlagen (Zunahme der Lebenserwartung)

Die Rückstellung für die Anpassung der technischen Grundlagen trägt der steigenden Lebenserwartung Rechnung. Diese führt zu einer Erhöhung der Verpflichtungen gegenüber den Rentenbezüglern.

Gemäss dem Reglement für die versicherungstechnischen Passiven muss eine Rückstellung gebildet werden, die einem prozentualen Anteil des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten und der Rentenbezüglern entspricht. Diese Rückstellung wird auf jährlich 0,3% der Gesamtverpflichtungen ab dem Jahr der Veröffentlichung der verwendeten technischen Grundlagen festgelegt. Da die letzte Anpassung 2016 vorgenommen wurde, beträgt die Rückstellung per Ende 2021 1.5 % des Kapitals der aktiven Versicherten und der mathematischen Rückstellungen für Rentenbezüglern.

Rückstellung zur Beibehaltung des Umwandlungssatzes

Die Verringerung des technischen Satzes zieht grundsätzlich eine versicherungstechnische Senkung des Umwandlungssatzes nach sich.

Parallel zur Inkraftsetzung der Änderungen am PKWAL-Gesetz am 1. Januar 2020 beschloss das paritätische Organ 2019 eine schrittweise Senkung der Umwandlungssätze ab dem 01.09.2020. Die vom Experte festgelegte Rückstellung dient der Finanzierung der Pensionierungskosten, die solange auftreten, bis die Umwandlungssätze ihr versicherungstechnisches Niveau erreicht haben (d. h. bis zum 31.08.2026).

Rückstellung zur «Absicherung des Primatwechsels»

Diese Rückstellung betrifft nur die GPK. Sie ergibt sich aus der Anwendung von Artikel 2 der bei der Änderung der GVE vom 19. September 2011 eingeführten Übergangsbestimmungen (Artikel T1-13 Absatz 1 GPKWAL).

Gemäss diesen Bestimmungen haben der Staat Wallis bzw. die angeschlossenen Institutionen zugestimmt, die individuellen Garantien für die Versicherten zu finanzieren, bei denen der Experte das Risiko geringerer Rentenleistungen bei ordentlichem Renteneintrittsalter festgestellt hat.

Bei der individuellen Zuerkennung muss der maximale vom Grossen Rat festgelegte Betrag von 117 Millionen Franken für das Personal des Staates Wallis (einschliesslich Lehrpersonal) Berücksichtigung finden. Im Rahmen dieses Modells haben die angeschlossenen Institutionen einer Gesamtfinanzierung von 13,5 Millionen Franken zugestimmt. Der vom Staat Wallis zu leistende Betrag beläuft sich somit auf die Summe von fast 116 Millionen Franken.

Die einzelnen Beträge werden gemäss der Anwendungsrichtlinie der GPK für die Garantien monatlich auf die Sparkonten der Versicherten überwiesen.

	2021	2020
Rückstellung per 1.1.	4'353'493	7'144'000
Jährliche Zuweisung	-1'934'106	-2'657'144
Gewinne/Verluste Rückstellungen	-170'416	-347'267
Zinsen (2,5%)	130'605	213'904
Rückstellung per 31.12.	2'379'666	4'353'493
Jährliche Änderung	-1'973'827	-2'790'507

Seit Einführung des Beitragsprimatplans ist zwischen der Finanzierung und der Zuweisung von Garantiebeträgen eine Gesamtdifferenz von CHF 7'874'683 aufgelaufen. Dieser Betrag wurde bei der Erstellung der Abschlüsse für die Geschäftsjahre seit 2012 berücksichtigt.

Rückstellung für Ausgleich

Gemäss Artikel T1-14 GPKWAL ist in den kantonalen Bestimmungen für die Versicherten der GPK und der OPK ein Ausgleichsmodell vorgesehen, mit dem die geplante Rentenkürzung aufgrund der Senkung der Umwandlungssätze auf maximal 7,5 Prozent begrenzt werden soll.

Da die Sparbeiträge der OPK für jedes Alter konstant sind, die Sparbeiträge der GPK hingegen gestaffelt, ergibt sich ausserdem für die in die OPK übertragenen Versicherten eine altersabhängige Differenz der zukünftigen Beiträge (Artikel T1-15 GPKWAL). Um diese Senkung der Sparbeiträge abzufedern, wurde ein Teilausgleich vorgesehen.

Per 1. Januar 2020 wurde von den Arbeitgebern ein Gesamtbetrag von CHF 486'326'131.- (CHF 300'447'703.- für die GPK und CHF 185'878'428.- für die OPK) als Ausgleich für die Senkung der Umwandlungssätze finanziert. Hinzu kommt der Betrag von CHF 37'141'043.- für den Teilausgleich infolge der Einführung des neuen Beitragssystems für die an die OPK übertragenen Versicherten. Für diese Beträge wurde per 1. Januar 2020 eine Rückstellung gebildet. Sie gewährleistet die Finanzierung der monatlichen Zuweisungen auf das Sparkonto der begünstigten Versicherten gemäss den Richtlinien zur Garantievergabe.

	GPK 21	OPK 21	PKWAL 21	PKWAL 20
Rückstellung per 1.1.	275'549'537	201'072'341	476'621'878	523'476'174
Jährliche Zuweisung	-24'897'505	-15'785'335	-40'682'840	-41'850'367
Gewinne/Verluste Rückstellungen	-3'869'538	-6'518'964	-10'655'625	-18'081'950
Zinsen (2,5%)	10'347'652	5'028'117	15'375'769	13'087'021
Rückstellung per 31.12.	257'130'146	183'529'036	440'659'182	476'621'878
Jährliche Änderung	-18'419'391	-17'543'305	-35'962'696	-46'845'296

Per Ende des Geschäftsjahres 2021 wurde zwischen der Finanzierung und der Entwicklung der Rückstellung in der GPK eine Gesamtdifferenz von CHF 11'063'530.- verzeichnet. Für die OPK beträgt die Differenz CHF 17'674'045.-. Diese Beträge trugen zur Verbesserung der Ergebnisse der Geschäftsjahre ab 2020 bei.

Rückstellung «Anpassung der Leistungen, Aufrechterhaltung des Deckungsgrads – Aktive»

Das Vorsorgeziel ist es, unter Berücksichtigung verschiedener Annahmen, insbesondere im Zusammenhang mit der Lohnentwicklung, einen Leistungssatz von rund 59 % des versicherten Gehalts zu erzielen. Ohne Indexierung genügt ein Vergütungszins von 1,5 %, um das Gesamtziel zu erreichen. Zur Absicherung der Zukunft kann der Verwaltungsrat beschliessen, einen Teil des Ertrags für die Bildung einer Rückstellung einzusetzen, um einen zusätzlichen Vergütungszins in Höhe von 0,5 % über fünf Jahre anwenden zu können. Die neu gebildete Rückstellung entspricht per Ende des Geschäftsjahres für die GPK und die OPK der vom Verwaltungsrat festgelegten Obergrenze von 4,5 % des Sparkapitals der aktiven und invaliden Versicherten. Über die Verwendung der Rückstellung wird per Beschluss des Verwaltungsrats entschieden. Sie kann, wenn die Umstände dies erfordern, auch zur Verbesserung der finanziellen Lage verwendet werden.

Rückstellung «Anpassung der Leistungen, Aufrechterhaltung des Deckungsgrads – Rentenbezüger»

Bisher verfügte die PKWAL über keinen Mechanismus für die Finanzierung eines – zumindest teilweisen – Ausgleichs der Teuerung für laufende Renten. Ähnlich der Rückstellung für die aktiven Versicherten wurde eine Rückstellung zum Ausgleich einer allfälligen Teuerung gebildet. Der Verwaltungsrat hat beschlossen, einen Teil des Ertrags 2021 für die Erhöhung der Rückstellung bis zur gleichen Obergrenze wie für die aktiven Versicherten, also 4.5 % der mathematischen Rentenwerte, einzusetzen. Über die Verwendung der Rückstellung wird per Beschluss des Verwaltungsrats entschieden. Sie kann, wenn die Umstände dies erfordern, auch zur Verbesserung der finanziellen Lage verwendet werden.

Angesichts des positiven Finanzergebnisses des laufenden Jahres hat der Verwaltungsrat beschlossen, den Rentenbezüger eine einmalige Leistung in Höhe einer halben Monatsrente zu gewähren. Basierend auf den per Ende des Geschäftsjahres laufenden Renten werden die Kosten auf insgesamt 9 Millionen veranschlagt, die mit Auszahlung der Zulage im Verlauf der ersten Jahreshälfte 2022 aus der Rückstellung entnommen werden.

5.6 Letztes versicherungstechnisches Gutachten

Der Experte stellt jährlich den Betrag der Verpflichtungen der Kasse gegenüber den Versicherten und Rentenbezüger fest, berechnet die versicherungstechnischen Rückstellungen der Bilanz und überprüft die Einhaltung der reglementarischen Bestimmungen in Bezug auf die gesetzlichen Vorschriften. Die PKWAL beauftragt den Experten zudem jedes Jahr, einen Expertenbericht zu erstellen, der erlaubt sicherzustellen, dass die Kasse jederzeit ihre Verpflichtungen erfüllen kann und dass die reglementarischen Bestimmungen versicherungstechnischer Art sowie bezüglich der Leistungen und der Finanzierung den rechtlichen Vorschriften entsprechen. Dieser Bericht legt überdies die Quelle versicherungstechnischer Verluste und Gewinne offen.

5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Mit der Einführung des Beitragsprimats per 1. Januar 2012 werden die Verpflichtungen gegenüber den Rentenbezüger mittels der technischen Grundlage VZ2005 und unter Berücksichtigung eines technischen Satzes von 3.5 % festgelegt. Seit Ende 2013 wird auf der Grundlage von VZ2010 ein technischer Satz von 3.5 % zugrunde gelegt. Ab 2014 wurde der technische Satz auf 3.0 % gesenkt. Seit Ende 2016 wird auf der Grundlage von VZ2015 ein technischer Satz von 3.0 % angewendet. Per 31.12.2019 wurde der technische Satz auf 2.5 % angepasst.

5.8 Deckungsgrad

Ausgangsdeckungsgrad per 01.01.2012 gemäss Artikel 72b und 72a BVG

Gemäss den Bestimmungen des Bundes mussten die öffentlich-rechtlichen Vorsorgeeinrichtungen spätestens bis 31. Dezember 2013 den Ausgangsdeckungsgrad zum 1. Januar 2012 festlegen (Änderungen des BVG vom 17. Dezember 2010 zur Finanzierung der Vorsorgeeinrichtungen öffentlich-rechtlicher Körperschaften, die am 1. Januar 2012 in Kraft getreten sind).

Gemäss dem Entscheid des Vorstands und der Billigung durch den Grossen Rat des Staates Wallis (Zustimmung vom 12. März 2014) wurde am 1. Januar 2012 eine Wertschwankungsreserve von CHF 200 Millionen gebildet, die Ausgangsdeckungsgrade zum 1. Januar 2012 wurden wie folgt festgelegt:

Verpflichtungen und Vermögen	
a) Verpflichtungen gegenüber den Aktiven	2'038'598'000
b) Verpflichtungen gegenüber den Rentnern	1'872'652'000
c) Gesamtverpflichtungen	3'911'250'000
d) Vermögen (Art. 44 BVV2)	2'997'000'000
e) Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV2	76.7%
f) Unterdeckung gemäss BVV2	914'250'000
Ausgangsdeckungsgrad	
Vermögen (Art. 72b, Abs. 3 BVG)	
g) unter Abzug der Wertschwankungsreserve	2'797'000'000
g/ gemäss Artikel 72a und 72b BVG (insgesamt)	71.6%
gemäss Artikel 72a und 72b BVG (Aktive)	45.5%
Unterdeckung	1'114'250'000

Der Deckungsgrad gemäss Artikel 44 BVV2 ist nicht als Ausgangsdeckungsgrad anzusehen. Er lag am 1. Januar 2012 bei 76.7 %.

Wenn ein Ausgangsdeckungsgrad im Sinne von Art. 72a Abs. 1 Ziffer b nicht mehr erreicht wird, muss die Vorsorgeinstitution die für den Fall einer Unterdeckung vorgesehenen Massnahmen gemäss Art. 65c bis 65e BVG einleiten.

Vermögen, Verpflichtungen und Deckungsgrad

Mit Inkrafttreten der Strukturreform (GPKWAL per 01.01.2020) besteht die PKWAL aus zwei internen Pensionskassen, von denen eine – die GPK – teilkapitalisiert bleibt und unter die Staatsgarantie fällt und die andere – die OPK – zu 100% kapitalisiert ist und per 01.01.2020 mit einer Wertschwankungsreserve von 15 % ausgestattet wurde.

Der Deckungsgrad der GPK wird gemäss den Artikeln 72a, 72c BVG und 44 BVV2 festgelegt. Für die OPK wird nur der Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV2 festgelegt.

Vermögen gemäss Art. 44 BVV2

Vermögen gemäss Art. 72b, Abs. 3 BVG

Freizügigkeitsleistungen der aktiven Versicherten
Sparkapital der invaliden Versicherten
Deckungskapital der Rentner
Rückstellung aktive Versicherte
Rückstellung Rentenbezüger

Gesamtverpflichtungen

Davon Verpflichtungen für aktive Versicherte
Davon Verpflichtungen für die Rentner

Deckungsgrad

Satz insgesamt gemäss Art. 72a und 72b BVG
Satz der aktiven Versicherten gemäss Art. 72a und 72b BVG

Anteil zulässige Verteilung (-)/ Freie Mittel (+)

Satz insgesamt gemäss Art. 44 BVV2
Unterdeckung
Wertschwankungsreserve

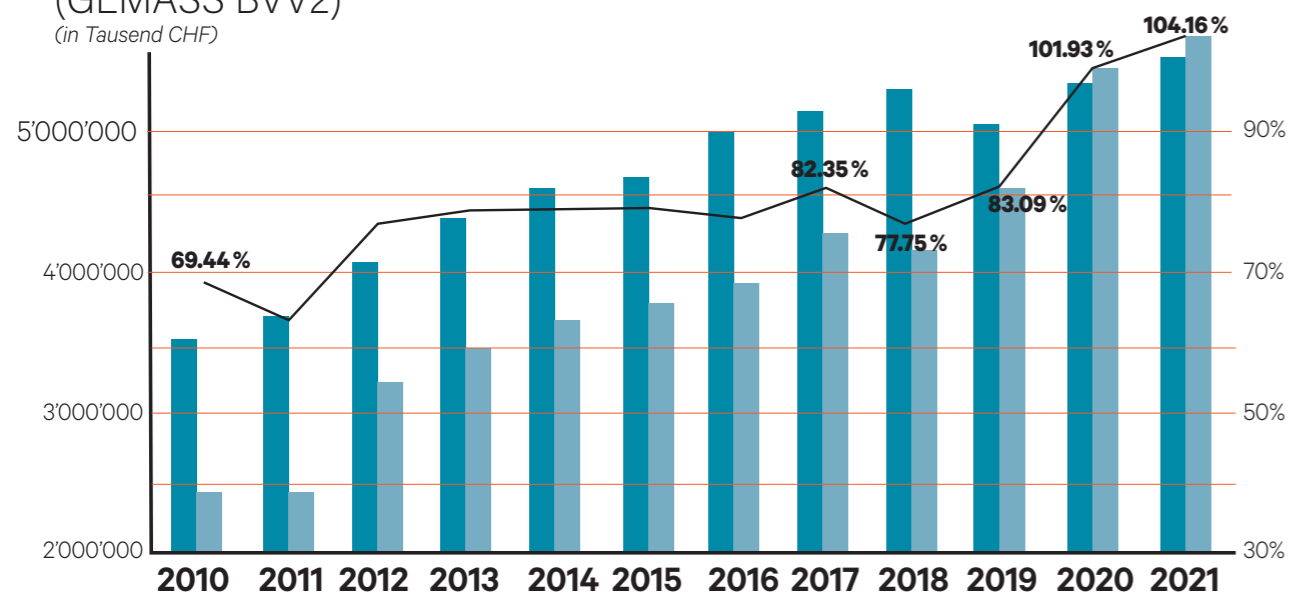
	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
Vermögen gemäss Art. 44 BVV2	5'843'288'221	5'492'471'425	1'101'407'179	907'315'330	6'944'695'400	6'399'786'755
Vermögen gemäss Art. 72b, Abs. 3 BVG	5'379'518'221	5'039'671'425				
Freizügigkeitsleistungen der aktiven Versicherten	2'045'255'374	1'992'893'156	671'021'172	531'589'125	2'716'276'547	2'524'482'281
Sparkapital der invaliden Versicherten	28'245'420	26'287'026	477'317	183'765	28'722'736	26'470'791
Deckungskapital der Rentner	2'973'704'238	2'930'657'196	21'842'448	10'329'611	2'995'546'686	2'940'986'807
Rückstellung aktive Versicherte	503'012'812	496'314'193	244'831'036	243'445'109	747'843'848	739'759'302
Rückstellung Rentenbezüger	177'687'000	46'735'000	1'288'000	163'000	178'975'000	46'898'000
Gesamtverpflichtungen	5'727'904'844	5'492'886'571	939'459'973	785'710'610	6'667'364'817	6'278'597'181
Davon Verpflichtungen für aktive Versicherte	2'576'513'606	2'515'494'375	916'329'525	775'217'999	3'492'843'131	3'290'712'374
Davon Verpflichtungen für die Rentner	3'151'391'238	2'977'392'196	23'130'448	10'492'611	3'174'521'686	2'987'884'807
Deckungsgrad						
Satz insgesamt gemäss Art. 72a und 72b BVG	93.90%	91.70%				
Satz der aktiven Versicherten gemäss Art. 72a und 72b BVG	86.48%	81.98%				
Anteil zulässige Verteilung (-)/ Freie Mittel (+)	-348'386'623	-453'215'146	21'028'206	0	-327'358'417	-453'215'146
Satz insgesamt gemäss Art. 44 BVV2	102.01%	99.99%	117.24%	115.48%	104.16%	101.93%
Unterdeckung	0	415'146	0	0	0	415'146
Wertschwankungsreserve	463'770'000	452'800'000	140'919'000	121'604'720	604'689'000	574'404'720

– Die Wertschwankungsreserven der internen Kassen unterscheiden sich. Die GPK befindet sich nach wie vor in einer Situation der Teilkapitalisierung gemäss Art. 72a BVG, und die gebildete Reserve (CHF 463.7) ist eine Umlagereserve. Die Reserve für die interne offene Kasse wird aus dem Überschuss aus der Vollkapitalisierung im Sinne von Art. 65b BVG gebildet, bis das vom paritätischen Organ beschlossene Ziel von 15 % (CHF 140.9 Mio.) erreicht ist. Über diesem Grenzwert werden freie Mittel gebildet.

Gemäss Artikel 7 Absatz 2 GPKWAL (Nr. 172.50) übernimmt der Staat Wallis die reglementarischen Verpflichtungen der GPK gemäss Artikel 72c BVG.

ENTWICKLUNG DES DECKUNGSGRADS DER PKWAL GESAMT BIS ENDE 2021 (GEMÄSS BVV2)

(in Tausend CHF)



5.9 Finanzierungsplan

Die Vorsorgeeinrichtungen öffentlich-rechtlicher Körperschaften, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Änderung des BVG vom 17. Dezember 2010 nicht den Vorgaben im Bereich der Vollkapitalisierung genügten und für die der Staat eine Garantie gemäss Art. 72c übernommen hat, können mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom Grundsatz der Vollkapitalisierung abweichen.

Der Aufsichtsbehörde ist alle fünf Jahre ein Finanzierungsplan vorzulegen, mit dem innerhalb von 40 Jahren ein Deckungsgrad von 80 % erreicht wird.

Dieser Plan basiert auf bestimmten Annahmen, deren wichtigste im Folgenden erläutert werden.

Die wichtigsten Annahmen

	GPK ab 2020	OPK ab 2020	2017 - 2019
Entwicklung des Bestands	0%	1%	1.0%
Aufnahme	entfällt	Durchschnittsalter 31,5 Jahre Eingebrachte FZL: 22'000 Versichertes Gehalt: 53'000	Durchschnittsalter 34 Jahre Eingebrachte FZL: 40'000 Versichertes Gehalt: 47'000
Wahrscheinlichkeit Rente, Invalidität, Tod	VZ 2015 projiziert 2025 Invalidität Rückgang um 50%	VZ 2015 projiziert 2025 Invalidität Rückgang um 50%	VZ2015 Invalidität Rückgang um 50%
Inflation	1%	1%	1%
Löhne	Mit 39 Jahren: 2.0% Von 40 bis 49 Jahren: 1.0% Ab 50 Jahren: 0%	Mit 39 Jahren: 2.0% Von 40 bis 49 Jahren: 1.0% Ab 50 Jahren: 0%	Mit 39 Jahren: 2.0% Von 40 bis 49 Jahren: 1.0% Ab 50 Jahren: 0%
Zinsen auf Sparkonto	2.5%	2.5%	2.5%
Technischer Satz	2.5%	2.5%	Modell 2017: 2.5%
Vermögensertrag	3.0%	3.0%	3.25%
Indexierung der Renten	Keine	Keine	Keine

6. Erläuterungen zur Vermögensanlage und zum Nettoergebnis aus der Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeiten, Anlagereglement

Organisation der Anlagetätigkeiten

Der Verwaltungsrat hat eine Anlagekommission für die Verwaltung von Anlagen in Wertpapieren und eine Immobilienkommission für die Verwaltung des Immobilienbestands der Kasse eingerichtet. Diese Kommissionen können regelmässig oder vereinzelt externe Berater hinzuziehen. Die Anlagekommission greift regelmässig auf den Rat eines externen Beraters zurück.

Die Vorstände der PK werden zur Anlagestrategie und dem jährlichen Budget für die Betriebskosten und die Geldbestände konsultiert.

Die Direktion kümmert sich im Auftrag des Verwaltungsrats um die laufenden Geschäfte und die Umsetzung der von den Organen getroffenen Entscheidungen. Sie bearbeitet die Dossiers und berichtet regelmässig über die Anlagetätigkeiten.

Anlagereglement

Die Ziele, Grundsätze und die zuständigen Stellen im Zusammenhang mit der Organisation von Anlagen sind im Vorsorge-, Organisations- und Anlagereglement festgelegt.

Im Anlagereglement werden die allgemeinen Grundsätze und spezifischen Ziele der Vermögensverwaltung beschrieben. Sie enthält Bestimmungen zu Prozessen, zur Portfoliostrukturierung, zu den Anlagekategorien und -instrumenten und zur Prüfung und Bewertung von Anlagen

Das Anlagereglement hat folgende Anhänge:

- Organisation der zuständigen Stellen und ihre Aufgaben
- Anlagestrategien der geschlossenen und der offenen Pensionskasse
- Methode und Ziel der Wertschwankungsreserve
- Charta zu den Grundsätzen für verantwortungsvolle Investitionen.

Anlagen in Wertpapieren

Die Anlagen in Wertschriften werden aufgeteilt nach passiver Verwaltung mit dem Ziel, die Entwicklung der kostengünstigsten Indizes nachzubilden, und aktiver Verwaltung mit dem Ziel, Ergebnisse zu erzielen, die über den jeweiligen Referenzindizes liegen.

Um für beide Kassen eine vergleichbare Verwaltung der Wertpapieranlagen zu gewährleisten, verwendet die PKWAL so oft wie möglich identische Anlageprodukte.

Immobilienreglement

Im Immobilienreglement werden die allgemeinen Grundsätze und spezifischen Ziele im Zusammenhang mit der Verwaltung des Immobilienbestands der Kasse beschrieben. In ihm werden die Organisation, die Prozesse im Zusammenhang mit Immobilien sowie die Befugnisse der einzelnen Organe festgelegt.

Direkte Immobilienanlagen

Direkte Immobilienanlagen werden unter der Verantwortung der Immobilienkommission intern mit Unterstützung spezialisierter Auftragnehmer nach den vom Verwaltungsrat verabschiedeten Immobilienprinzipien und -zielen verwaltet. Die Steuerung und die Aufteilung der Aufgaben sind geregelt.

Über Neuinvestitionen sowie Budgets für Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten entscheidet der Verwaltungsrat auf der Grundlage einer Stellungnahme der Immobilienkommission.

Anlagestrategien

Jede Pensionskasse kann ihre eigene Anlagestrategie haben. Für 2020 und 2021 sind diese Strategien gleich. Sie werden auf der Grundlage des Asset Liability Modelling (ALM) festgelegt, das jede Kasse anders durchführen kann. Bei diesen Analysen werden die Renditebedürfnisse ermittelt und die Risikotoleranz sowie die Auswirkungen der Anlage auf das finanzielle Gleichgewicht jeder Kasse bewertet. Die Anlagen werden also nach Renditeziel, erwarteten Risiken und Ziele im Hinblick auf die Wertschwankungsreserve sortiert. Diese Analysen werden grundsätzlich alle drei Jahre überprüft. Die letzte Überprüfung fand 2020 statt, die nächste wird im Laufe des Jahres 2022 erfolgen.



Strategische Asset Allocation und taktische Margen für PKWAL, GPK und OPK

Die folgenden Angaben gelten für beide Kassen sowie für die PKWAL als Ganzes.

Anlagekategorien	Untergrenze	Strategie	Obergrenze	Grenzwerte BVV2
Liquide Mittel, Darlehen und Obligationen	30.00%	41.50%	56.50%	100%
Liquide Mittel und kurzfristige Anlagen	0.00%	2.00%	5.00%	
Darlehen beim Staat Wallis	25.00%	28.50%	35.00%	
Obligationen in CHF	0.00%	3.00%	10.00%	
Obligationen in Fremdwährungen	5.00%	8.00%	10.00%	
Wandelanleihen	0.00%	0.00%	3.00%	
Aktien	20.00%	31.00%	40.00%	50%
Aktien Schweiz	10.00%	16.00%	20.00%	
Aktien Ausland	10.00%	15.00%	20.00%	
IMMOBILIEN	18.00%	20.50%	25.00%	30%
Immobilien Schweiz	8.00%	16.50%	20.00%	30%
<i>Direkte Anlagen</i>	5.00%	8.00%	10.00%	
<i>Indirekte Anlagen Schweiz</i>	5.00%	8.50%	10.00%	
<i>Hypotheken</i>	0.00%	0.00%	0.00%	
Immobilien Ausland	0.00%	4.00%	5.00%	10%
Übrige Anlagen	0.00%	7.00%	12.00%	15%
Alternative Anlagen	0.00%	6.00%	10.00%	
Rohstoffe	0.00%	1.00%	2.00%	
Total		100.00%		
Angestrebte Jahresrendite		3.30%		
Voraussichtliche jährliche Volatilität		6.50%		

Einhaltung der BVV2-Grenzwerte: Die BVV2-Grenzwerte werden vollumfänglich eingehalten.

Einhaltung der Allokationsbandbreiten: Die vom Verwaltungsrat festgelegten Allokationsbandbreiten wurden mit Ausnahme der flüssigen Mittel der OPK zum 31. Dezember 2021 vollumfänglich eingehalten. Diese vorläufige Überschreitung wurde vom Rat Anfang Januar 2022 angenommen.

Verwaltungsmandate: Per 31. Dezember 2021 werden folgende Mandate durch externe Institute ausgeübt:

IAM SA, durch Herrn Michel Thétaz
Mandat Aktien Schweiz: CHF 173 Millionen
WKB, durch Herrn Cédric Zufferey
Mandat flüssige Mittel: CHF 92 Millionen

Depotbanken: Per 31.12.2021 waren bei folgenden Banken Mittel und Wertschriften der Kasse hinterlegt:

- Walliser Kantonalbank, Sitten
- Credit Suisse, Sitten
- UBS SA Lausanne und Zürich

Kontrolle der Performance der Fonds und der Verwaltungsmandate: Seit 1. Januar 2013 nutzt die PKWAL die von der Gesellschaft BDI SA erworbene Anlagesoftware, mit der sie ihre Guthaben konsolidieren und täglich ihre gesamten Performances nach Anlageklassen und Wertpapieren berechnen kann. Diese Performances werden durch den beauftragten Berater, MBS Capital Advice in Genf, sowie durch die EPFL über die Gesellschaft Fundo SA und deren Konsolidierungsplattform verifiziert. Vierteljährlich wird zuhänden der leitenden Organe der Kasse ein Tätigkeitsbericht erstellt.

6.2 Erweiterung der Anlagemöglichkeiten
Entfällt

6.3 Ziel und Berechnung des Wertschwankungsrisikos

Die PKWAL bestimmt das Zielniveau ihrer Wertschwankungsreserven auf der Basis einer Asset-Liability-Modeling-Analyse (ALM). Diese Analyse wird alle drei Jahre wiederholt. Bei der Berechnung wird das Risiko-profil der Anlagestrategie der PKWAL berücksichtigt mit dem Ziel, die spezifischen Marktrisiken dieser Asset Allocation zu neutralisieren.

Die Zielwerte für 2020 und 2021 wurden auf 18 % der Verpflichtungen gegenüber den aktiven Versicherten in der GPK (Kasse mit Teilkapitalisierung) und 15 % der Verpflichtungen in der OPK (Kasse mit Vollkapitalisierung) festgelegt. Dies entspricht einem Gesamtbetrag von

CHF 605 Millionen bei einem Risiko von grösseren negativen Wertschwankungen, die durchschnittlich alle 20 Jahre eintreten und durch mehrjährig anhaltende Baissen geprägt sind. Für die Berechnung wurde ein Wahrscheinlichkeitsgrad von 97,5 % zugrunde gelegt (zwei Standardabweichungen im Vergleich zur durchschnittlichen Performance).

Ende 2021 sind diese Wertschwankungsreserven in beiden PK vollständig aufgebaut. Für die GPK beträgt sie CHF 463,77 Millionen und für die OPK 15 % des Vermögens bzw. CHF 140,91 Millionen.

GPK

Entwicklung der Wertschwankungsreserve, in CHF	31.12.2021
Stand der WSR per 1. Januar	452'800'000
Zuweisung des Geschäftsjahres	10'970'000
Stand der WSR per 31. Dezember	463'770'000

Zielwert der Wertschwankungsreserve in %	31.12.2021
Ziel (in Bezug auf die Aktiven)	18%
Fehlende WSR	18%
RFV manquante	0.0%
Zielwert der Wertschwankungsreserve (in CHF)	
Ziel	463'770'000
Bestand der WSR	463'770'000
Fehlende WSR	0

OPK

Entwicklung der Wertschwankungsreserve, in CHF	31.12.2021
Stand der WSR per 1. Januar	121'604'720
Zuweisung des Geschäftsjahres	19'314'280
Stand der WSR per 31. Dezember	140'919'000

Zielwert der Wertschwankungsreserve in %	31.12.2021
Ziel (in Bezug auf die Aktiven)	15%
Fehlende WSR	15%
RFV manquante	0.0%
Zielwert der Wertschwankungsreserve (in CHF)	
Ziel	140'919'000
Bestand der WSR	140'919'000
Fehlende WSR	0

Für die OPK wurde die WSR um CHF 19,3 Millionen auf CHF 140'919'000.- erhöht, das entspricht 15 % aller Verpflichtungen der OPK. Diese weist somit freie Mittel in Höhe von 2,2 % ihres Vermögens, d. h. CHF 21 Millionen aus.

Für die GPK wurde die WSR um CHF 11 Millionen erhöht, um die Obergrenze von 18 % der Verpflichtungen gegenüber den aktiven Versicherten in Höhe von CHF 463'770'000.- einzuhalten.

**6.4 Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorie
GPK**

Anlagekategorien GPK	Grenzen	Neutraler Wert	31.12.2021 in CHF Mio.	31.12.2021 in %	31.12.2020
Liquide Mittel, Darlehen und Obligationen	20%-60%	41.50%	2 517 864 745	43.24%	2 702 636 530
Liquide Mittel und kurzfristige Anlagen	0%-7%	2.00%	112 802 968	1.94%	249 813 835
Darlehen beim Staat Wallis mit Sicherheit	15%-25%	28.50%	1 723 422 734	29.60%	1 803 422 734
OBLIGATIONEN UND ANDERE FORDERUNGEN	5%-28%	11.00%	681 639 043	11.71%	649 399 961
Obligationen und andere Titel in CHF	0%-10%	3.00%	146 172 025	2.51%	188 647 710
Anlagen bei Debitoren in der Schweiz			61 608 907		124 941 621
Anlagen bei Debitoren im Ausland			84 563 118		63 706 089
Obligationen und andere Titel in Fremdwährung	5%-15%	8.00%	462 380 986	7.94%	389 208 714
Konvertible Anlagen	0%-3%	0.00%	73 086 032	1.26%	71 543 537
AKTIEN	20%-40%	31.00%	1 812 879 193	31.13%	1 533 700 488
Aktien Schweiz	10%-20%	16.00%	952 838 944	16.36%	749 269 283
Aktien Ausland	10%-20%	15.00%	860 040 249	14.77%	784 431 205
IMMOBILIEN	10%-40%	20.50%	1 051 446 758	18.06%	965 321 235
Direkte Anlagen	5%-15%	8.00%	314 795 211	5.41%	317 516 513
Indirekte Anlagen Schweiz	5%-13%	8.50%	491 300 345	8.44%	422 424 751
Hypothekenanlagen	0%-2%	0.00%	1 861 514	0.03%	1 886 514
Indirekte Anlagen Ausland	0%-10%	4.00%	243 489 688	4.18%	223 493 457
ÜBRIGE ANLAGEN	0%-10%	7.00%	441 109 877	7.57%	270 082 426
Rohstoffanlagen	0%-3%	1.00%	62 039 700	1.07%	77 433 664
Indirekte alternative Anlagen	0%-7%	6.00%	379 070 177	6.51%	192 648 762
Total		100.00%	5 823 300 573	100%	5 471 740 679



OPK

Anlagekategorien OPK	Grenzen	Neutraler Wert	31.12.2021 In CHF Mio.	31.12.2021 in %	31.12.2020
Liquide Mittel, Darlehen und Obligationen	20%-60%	41.50%	479 086 352	43.38%	481 419 940
Liquide Mittel und kurzfristige Anlagen	0%-7%	2.00%	62 427 835	5.65%	82 082 886
Darlehen beim Staat Wallis mit Sicherheit	15%-25%	28.50%	280 851 784	25.43%	280 851 784
OBLIGATIONEN UND ANDERE FORDERUNGEN	5%-28%	11.00%	135 806 733	12.30%	118 485 270
Obligationen und andere Titel in CHF	0%-10%	3.00%	30 953 729	2.80%	32 426 946
Anlagen bei Debitoren in der Schweiz			23 989 281		30 940 198
Anlagen bei Debitoren im Ausland			6 964 448		1 486 748
Obligationen und andere Titel in Fremdwährung	5%-15%	8.00%	85 777 114	7.77%	66 422 664
Konvertible Anlagen	0%-3%	0.00%	19 075 890	1.73%	19 635 660
AKTIEN	20%-40%	31.00%	353 111 465	31.97%	252 063 778
Aktien Schweiz	10%-20%	16.00%	184 035 141	16.66%	123 326 998
Aktien Ausland	10%-20%	15.00%	169 076 324	15.31%	128 736 780
IMMOBILIEN	10%-40%	20.50%	192 517 355	17.43%	125 524 103
Direkte Anlagen	5%-15%	8.00%	55 552 096	5.03%	27 499 752
Indirekte Anlagen Schweiz	5%-13%	8.50%	89 691 371	8.12%	65 927 594
Hypothekenanlagen	0%-2%	0.00%		0.00%	
Indirekte Anlagen Ausland	0%-10%	4.00%	47 273 888	4.28%	32 096 757
ÜBRIGE ANLAGEN	0%-10%	7.00%	79 632 526	7.21%	47 314 356
Rohstoffanlagen	0%-3%	1.00%	10 809 592	0.98%	12 194 538
Indirekte alternative Anlagen	0%-7%	6.00%	68 822 934	6.23%	35 119 818
Total		100.00%	1 104 347 698	100%	906 322 177



PKWAL

Anlagekategorien PKWAL	Grenzen	Neutraler Wert	31.12.2021 In CHF Mio.	31.12.2021 in %	31.12.2020
Liquide Mittel, Darlehen und Obligationen	20%-60%	41.50%	2 996 951 097	43.26%	3 184 056 470
Liquide Mittel und kurzfristige Anlagen	0%-7%	2.00%	175 230 803	2.53%	331 896 721
Darlehen beim Staat Wallis mit Sicherheit	15%-25%	28.50%	2 004 274 518	28.93%	2 084 274 518
OBLIGATIONEN UND ANDERE FORDERUNGEN	5%-28%	11.00%	817 445 776	11.80%	767 885 231
Obligationen und andere Titel in CHF	0%-10%	3.00%	177 125 754	2.56%	221 074 656
Anlagen bei Debitoren in der Schweiz			85 598 188		155 881 819
Anlagen bei Debitoren im Ausland			91 527 566		65 192 837
Obligationen und andere Titel in Fremdwährung	5%-15%	8.00%	548 158 100	7.91%	455 631 378
Konvertible Anlagen	0%-3%	0.00%	92 161 922	1.33%	91 179 197
AKTIEN	20%-40%	31.00%	2 165 990 658	31.27%	1 785 764 266
Aktien Schweiz	10%-20%	16.00%	1 136 874 085	16.41%	872 596 281
Aktien Ausland	10%-20%	15.00%	1 029 116 573	14.86%	913 167 985
IMMOBILIEN	10%-40%	20.50%	1 243 964 113	17.96%	1 090 845 338
Direkte Anlagen	5%-15%	8.00%	370 347 307	5.35%	345 016 265
Indirekte Anlagen Schweiz	5%-13%	8.50%	580 991 716	8.39%	488 352 344
Hypothekenanlagen	0%-2%	0.00%	1 861 514	0.03%	1 886 514
Indirekte Anlagen Ausland	0%-10%	4.00%	290 763 576	4.20%	255 590 215
ÜBRIGE ANLAGEN	0%-10%	7.00%	520 742 403	7.52%	317 396 782
Rohstoffanlagen	0%-3%	1.00%	72 849 292	1.05%	89 628 202
Indirekte alternative Anlagen	0%-7%	6.00%	447 893 111	6.47%	227 768 580
Total		100.00%	6 927 648 271	100%	6 378 062 856

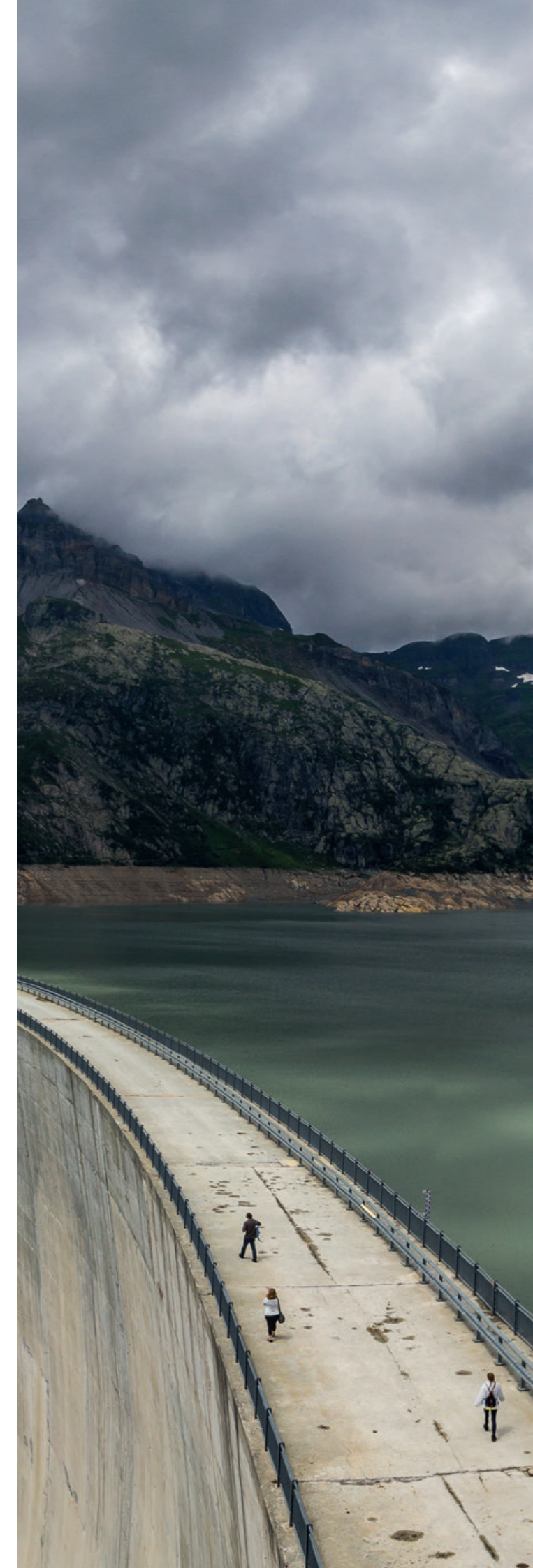
Obligationen in Fremdwährungen

Die GPK hatte per 31.12.2021 ein Engagement in Fremdwährungen von 35.9 %. Dank einer Absicherung in Höhe von 14.3 % beläuft sich ihr Nettoengagement auf 21.6 % und hält damit die im BVV2 vorgesehene Obergrenze von 30 % ein.

Die OPK hatte per 31.12.2021 ein Engagement in Fremdwährungen von 36.4 %. Dank einer Absicherung in Höhe von 15.2 % beläuft

sich ihr Nettoengagement auf 21.2 % und hält damit die im BVV2 vorgesehene Obergrenze von 30 % ein.

Die konsolidierte PKWAL hatte per 31.12.2021 ein Engagement in Fremdwährungen von 35.9 %. Dank einer Absicherung in Höhe von 14.4 % beläuft sich ihr Nettoengagement auf 21.5 % und hält damit die im BVV2 vorgesehene Obergrenze von 30 % ein.



Einzelheiten zu den Immobilien der PKWAL und Ergebnisse – direkte Anlagen
Bewertung der Immobilien per 31.12.2021

Immobilien	Reinerlös netto	Ort	Wert per 31.12.21	Wert per 31.12.20	Rdt	Gewichtung 2021
In Nutzung befindlicher Bestand						
Sandmatte	1'412'595	Brig	33'240'000	33'240'000	4.25%	8.98%
Apollo	397'528	Brig	27'590'000	27'590'000	1.44%	7.45%
UBS Brig	396'905	Brig	8'680'000	8'680'000	4.57%	2.34%
Du Rhône	812'504	Naters	15'400'000	15'400'000	5.28%	4.16%
Platanes	730'681	Siders	18'400'000	18'400'000	3.97%	4.97%
Champsec	784'625	Sitten	20'120'000	20'120'000	3.90%	5.43%
Les Bouleaux	-246	Sitten	450'000	450'000	-0.05%	0.12%
Ste-Marguerite	457'728	Sitten	14'610'000	14'610'000	3.13%	3.94%
La Planta	780'958	Sitten	13'310'000	13'310'000	5.87%	3.59%
Potences	499'047	Sitten	13'000'000	13'000'000	3.84%	3.51%
Sous-le-Scex	490'628	Sitten	11'380'000	11'380'000	4.31%	3.07%
Beaumont	290'481	Sitten	4'740'000	4'740'000	6.13%	1.28%
Topaze	402'062	Sitten	8'310'000	8'310'000	4.84%	2.24%
La Bohême	439'551	Martigny	12'410'000	12'410'000	3.54%	3.35%
UBS Martigny	454'085	Martigny	9'350'000	9'350'000	4.86%	2.52%
Garma	237'779	Martigny	8'650'000	8'650'000	2.75%	2.34%
Cœur de Cité	-8420'204	Martigny	8'200'000	920'000	-25.00%	2.21%
Le Saphir	156'790	Fully	5'270'000	5'270'000	2.98%	1.42%
Château	241'599	Monthey	7'700'000	7'700'000	3.14%	2.08%
Total in Nutzung befindlicher Bestand	565'096		240'810'000	233'530'000	3.31%	65.02%
Projekte im Bau						
Mosaik	-141'873	Visp	3'546'600	1'296'683	-5.86%	0.96%
Les Minotiers	165'538	Sitten	9'637'736	8'807'333	1.79%	2.60%
Les Ateliers	-7'232	Sitten	29'153'474	20'103'306	-0.03%	7.87%
Terrasses du Rhône	755'198	Sitten	20'651'061	18'035'697	3.90%	5.58%
Photovoltaïque	0	Sitten	338'623	0	0.00%	0.09%
Abri Médiathèque	369'386	Sitten	7'518'314	7'324'148	4.98%	2.03%
Plantaud	0	Monthey	6'712'348	2'849'172	0.00%	1.81%
Total Projekte im Bau	1'141'017		77'558'157	58'416'339	1.68%	20.94%
Miteigentum						
ICC 5.25%	835'234	Genf	18'414'900	19'487'475	-1.22%	4.97%
Métropole 2%	184'725	Lausanne	4'807'000	4'825'200	3.45%	1.30%
Terrasse 29.5%	271'119	Siders	5'177'250	5'177'250	5.24%	1.40%
La Croisée 100%	168'879	Sitten	3'320'000	3'320'000	5.09%	0.90%
Galleries Sédunoises 100%	44'942	Sitten	900'000	900'000	4.99%	0.24%
Trollietta 33.3%	459'317	Monthey	19'360'000	19'360'000	2.37%	5.23%
Total Miteigentum	1'964'216		51'979'150	53'069'925	1.65%	14.04%
Total	3'670'329		370'347'307	345'016'264	2.75%	100.0%

Die durchschnittliche Rendite des in Betrieb befindlichen Bestands beträgt 3.3 %. Zusammen mit den laufenden Projekten, die 21 % des Gesamtwerts des Bestandes der Kasse ausmachen, betrug die Rentabilität am Ende des Jahres 2021 2.75 %.

Die Immobilie Cœur de Cité in Martigny war Gegenstand einer Abschreibung in Höhe von CHF 1.2 Mio., woraus sich ihre stark negative Rentabilität im Jahr 2021 ergibt.

6.5 Laufende derivative Finanzinstrumente

Entfällt

6.6 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere im Rahmen des Wertschriftenverleihs

Entfällt

6.7 Erläuterungen zu den Netto-Anlageergebnissen

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
Bruttoergebnis der Vermögensanlagen	474'540'348	197'539'598	79'883'927	35'648'896	554'424'275	233'188'494
Bruttoergebnis aus flüssigen Mitteln und Terminanlagen	-44'369	-944'195	-487'815	324'905	-532'185	-619'291
Erlös aus Bankkonten	12	16	-	-	12	16
Erlös aus Termingeldkonten	-	-	-	-	-	-
Währungsgewinne	227	7'241	500	27'429	727	34'670
Währungsverluste	-260'883	-178'935	-49'027	-	-309'910	-178'935
Negativzinsen	-831'960	-788'341	-379'267	-394'090	-1'211'226	-1'182'431
Erlös Verzugszinsen auf FZL	1'187	5'601	-	5'030	1'187	10'631
Aufwand Verzugszinsen auf FZL	-24'905	-69'221	-60'021	-24'110	-84'926	-93'332
Ausserordentliche Erlöse	1'071'951	79'444	-	710'646	1'071'951	790'090
Bruttoergebnis aus Obligationen und anderen Forderungen von Schweizer Debitoren	3'797'535	12'962'003	-73'554	4'554'716	3'723'981	17'516'719
Erlös aus Wertschriften	2'251'173	2'301'781	585'614	476'664	2'836'786	2'778'444
Erlös aus realisierten Verkäufen	256'462	3'011	164'550	-	421'012	3'011
Verlust aus realisierten Verkäufen	-1'089'998	-475'418	-32'569	-	-1'122'567	-475'418
Nicht realisierte Mehrwerte	2'776'059	12'511'475	39'253	4'120'026	2'815'312	16'631'501
Nicht realisierte Minderwerte	-396'160	-1'378'846	-830'402	-41'974	-1'226'562	-1'420'820
Bruttoergebnis aus Darlehen an Arbeitgeber	53'202'682	54'102'682	8'425'554	11'180'554	61'628'236	65'283'236
Bruttoergebnis aus Obligationen in Fremdwährung	-11'243'979	5'671'538	-2'007'747	774'892	-13'251'726	6'446'431
Erlös aus Wertschriften	3'551'815	4'519'393	603'960	559'994	4'155'775	5'079'387
Erlös aus realisierten Verkäufen	-	66'110	-	5'725	-	71'835
Verlust aus realisierten Verkäufen	-775'401	-	-143'534	-	-918'935	-
Nicht realisierte Mehrwerte	-	8'672'584	-	1473'755	-	10'146'339
Nicht realisierte Minderwerte	-15'628'898	-193'604	-2'742'094	-344'73	-18'370'992	-228'077
Währungsgewinne	1'608'505	-	273'921	-	1'882'425	-
Währungsverluste	-	-7'392'944	-	-1'230'109	-	-8'623'053

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
Bruttoergebnis aus Aktien Schweiz	190'286'410	33'739'121	33'207'863	6'313'507	223'494'273	40'052'628
Erlös aus Wertschriften	11'926'083	10'188'744	1499'328	886'824	13'425'410	11'075'568
Erlös aus realisierten Verkäufen	12'609'586	2'309	-	-	12'609'586	2'309
Verlust aus realisierten Verkäufen	-610'528	-308'363	-	-	-610'528	-308'363
Nicht realisierte Mehrwerte	168'548'312	32'573'977	31'885'764	5'661'117	200'434'075	38'235'094
Nicht realisierte Minderwerte	-2'187'043	-8'717'547	-177'228	-234'433	-2'364'271	-8'951'980
Bruttoergebnis aus Aktien Ausland	139'522'789	4'3834'920	23'690'698	6'673'400	163'213'486	50'508'320
Erlös aus Wertschriften	4'516'891	5'501'816	809'397	669'424	5'326'287	6'171'240
Erlös aus realisierten Verkäufen	20'880'303	-	1'101'157	-	21'981'459	-
Verlust aus realisierten Verkäufen	-	-	-	-	-	-
Nicht realisierte Mehrwerte	119'788'459	52'618'418	224'17'134	8'519'787	142'205'593	61'138'205
Nicht realisierte Minderwerte	-8'036'955	-4457'425	-1'184'410	-588'671	-9'221'365	-5'046'095
Währungsgewinne	3'795'859	-	832'870	-	4'628'729	-
Währungsverluste	-1'421'767	-9'827'889	-285'450	-1927'140	-1707'217	-11'755'029
Bruttoergebnis aus Immobilien und Immobilienfonds Schweiz	46'656'331	41'303'776	8'495'984	4'090'448	55'152'315	45'394'225
Reinerlös	22'573'562	22'048'898	3'912'517	2'837'412	26'486'080	24'886'310
Erlös aus realisierten Verkäufen	55'651	-	-	-	55'651	-
Verlust aus realisierten Verkäufen	-	-97'390	-	-	-	-97'390
Nicht realisierte Mehrwerte	26'515'067	23'671'733	4'933'083	3'212'084	31'448'150	26'883'817
Nicht realisierte Minderwerte	-2'487'949	-4'319'465	-349'616	-1'959'047	-2'837'565	-6'278'512
Bruttoergebnis aus Hypotheken	30'619	46'410	-	-	30'619	46'410
Bruttoergebnis aus Immobilienfonds Ausland	27'742'311	-1'211'305	4'312'082	348'022	32'054'393	-863'283
Reinerlös	6'851'213	6'580'384	1'046'899	824'513	7'898'112	7'404'897
Erlös aus realisierten Verkäufen	24'603	108'176	24'605	-	49'208	108'176
Verlust aus realisierten Verkäufen	-90'564	-100'301	-	-	-90'564	-100'301
Währungsgewinne	703'883	10'000	40'759	-	744'641	10'000
Währungsverluste	-5'009'287	-2'165'116	-892'905	-46'548	-5'902'192	-2'211'664
Nicht realisierte Mehrwerte	25'276'676	3474'735	4'109'166	643'863	29'385'842	4'118'598
Nicht realisierte Minderwerte	-14'212	-9'119'183	-16'442	-1'073'807	-30'653	-10'192'990

	GPk 2021	GPk 2020	OPk 2021	OPk 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
Bruttoergebnis aus nicht traditionellen Anlagen	16'683'995	6'084'851	2'921'670	1'077'044	19'605'665	7'161'895
Erlös aus Wertschriften	3'796'544	2'969'852	639'676	313'548	44'36'220	3'283'400
Erlös aus realisierten Verkäufen	-	-	-	-	-	-
Verlust aus realisierten Verkäufen	-17'670	-42'005	-	-	-17'670	-42'005
Nicht realisierte Mehrwerte	12'728'669	4'097'640	2'281'994	763'496	15'010'663	4'861'136
Nicht realisierte Minderwerte	-67'829	-234'810	-	-	-67'829	-234'810
Währungsgewinne	244'281	-	-	-	244'281	-
Währungsverluste	-	-705'826	-	-	-	-705'826
Bruttoergebnis aus Anlagen in Rohstoffen	7'906'024	1'949'797	1'399'193	311'408	9'305'217	2'261'205
Erlös aus Wertschriften	436'773	1'240'596	77'918	194'682	514'691	1'435'277
Erlös aus realisierten Verkäufen	533'129	-	69'540	-	602'669	-
Verlust aus realisierten Verkäufen	-	-	-	-	-	-
Nicht realisierte Mehrwerte	7'356'687	5'579'284	1'316'625	884'330	8'673'312	6'463'614
Nicht realisierte Minderwerte	-1'292'619	-2'696'861	-200'458	-423'140	-1'493'078	-3'120'001
Währungsgewinne	872'054	-	135'569	-	1'007'623	-
Währungsverluste	-	-2'173'221	-	-344'464	-	-2'517'684
Nettoergebnis der Vermögensanlagen	454'461'608	181'190'324	76'089'538	33'180'317	530'551'145	214'370'641
Bruttoergebnis der Vermögensanlagen	474'540'348	197'539'598	79'883'927	35'648'896	554'424'275	233'188'494
Verwaltungsaufwand Anlagen	-9'024'706	-6'971'331	-144'3'354	-696'218	-10'468'060	-7'667'549
Verwaltungsaufwand Anlagen TER	-11'054'034	-9'377'943	-2'351'036	-1'772'361	-13'405'070	-11'150'304

6.8 Anlagen beim Arbeitgeber Staat Wallis

Im Anschluss an die Strukturreform im Jahr 2020 (Gesamtbeitrag der Arbeitgeber CHF 1'560'864'567.-) hat die PKWAL dem Staat Wallis ein Darlehen in Höhe von insgesamt CHF 1'435'540'118.- gewährt. Dieses Darlehen kam zum bestehenden Darlehen von 762'734'400.- hinzu, so dass sich die Verbindlichkeit per 1. Januar 2020 auf insgesamt CHF 2'198'274'518 beläuft.

Diese Verbindlichkeit wurde wie folgt zwischen der GPk und der OPk aufgeteilt:

GPk:

Darlehen der PKWAL gegenüber dem Staat Wallis: CHF 1'803'422'734.-

OPk:

Darlehen der PKWAL gegenüber dem Staat Wallis vor der Tilgung: CHF 394'851'784.-
2020 sank das Engagement des Darlehens aufgrund der Tilgung von CHF 114 Millionen auf CHF 280'851'784.-.

Für die beiden Kassen wurden folgende Modalitäten eingeführt:

Freigabe: per 1. Januar 2020
Fälligkeit: unbegrenzt
Jahreszinssatz: technischer Zinssatz plus eine Marge von 50 Basispunkten. Dieser Satz lag 2021 bei 3.0 %.
Rückzahlung: Jeder Rückzahlungsanteil wird jährlich einvernehmlich vom Staat Wallis und der PKWAL festgelegt und gezahlt

Im Verlauf des Jahres 2021 wurde das Darlehen der GPk gegenüber dem Staat Wallis um CHF 80 Millionen getilgt und beläuft sich somit per 31. Dezember 2021 auf 1'723'422'734.-; das Darlehen der OPk beträgt wie schon Ende 2020 nach der Tilgung CHF 280'851'784.-.

Verwaltungsaufwand Vermögen

GPk

TRANSPARENZ DER GPk-ANLAGEN 2021

Transparente Kollektivanlagen*

*Der Anleger hat Zugriff auf die Anlageverwaltungs-kosten

Nicht transparente Kollektivanlagen

Produkt und Valoren-Nr.

MAN Absolute Return Strategies

Total Portfolio

und Transparenzgrad

CHF 5'823'253'416

Wert per 31.12.2021

CHF 47'157

CHF 5'823'300'573

100.00%

VERMÖGENSVERWALTUNGSKOSTEN GPk 2021

Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten

Kostenrückerstattung

Immobilien-Verwaltungskosten*

TER-Gesamtkosten für Kollektivanlagen

Gesamte verbuchte Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Anlagen

* enthält alle Kosten und Steuern betreffend Immobilien

*TER: Gebühren für Verwaltung, Performance und Depots; Kosten für Administration, Analyse und Dienstleistungen; MwSt.

Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten

Mandatsspesen

Verwaltungsgebühren

Bankspesen

Courtage

TER-Gesamtkosten für Kollektivanlagen

Aktien Schweiz

Aktien Ausland

Obligationen Schweiz

Wandelanleihen

Obligationen in Fremdwährungen

Immobilien Schweiz

Immobilien Ausland

Rohstoffe

Alternative Anlagen

2021 (CHF)

5'073'324

-568'609

584'202

11'054'034

16'142'951

0.277%

5'073'324

867'101

3'563'693

1'866

640'664

11'054'034

1475'224

666'997

270'868

392'713

650'528

2'664'486

1'962'900

436'773

2'533'545

OPK**TRANSPARENZ DER OPK-ANLAGEN 2021****Transparente Kollektivanlagen***

*Der Anleger hat Zugriff auf die Anlageverwaltungskosten

CHF 1'104'347'698

Nicht transparente Kollektivanlagen**Produkt und Valoren-Nr.**

Wert per 31.12.2021

Total Portfolio**CHF 1'104'347'698****und Transparenzgrad****100.00%****PKWAL****TRANSPARENZ DER PKWAL-ANLAGEN 2021****Transparente Kollektivanlagen***

*Der Anleger hat Zugriff auf die Anlageverwaltungskosten

CHF 6'927'601'114

Nicht transparente Kollektivanlagen**Produkt und Valoren-Nr.**

Wert per 31.12.2021

MAN Absolute Return Strategies

CHF 47'157

Total Portfolio**CHF 6'927'648'271****und Transparenzgrad****100.00%****VERMÖGENSVERWALTUNGSKOSTEN OPK 2021**

Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten

Kostenrückerstattung

Immobilien-Verwaltungskosten*

TER-Gesamtkosten für Kollektivanlagen

2021 (CHF)

747'892

-102'184

103'094

2'351'036

Gesamte verbuchte Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Anlagen

* enthält alle Kosten und Steuern betreffend Immobilien

*TER: Gebühren für Verwaltung, Performance und Depots; Kosten für Administration, Analyse und Dienstleistungen; MwSt.

3'099'838**0.281%****Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten**

Mandatsspesen

Verwaltungsgebühren

Bankspesen

Courtage

747'892

0

565'673

1'087

181'132

TER-Gesamtkosten für Kollektivanlagen

Aktien Schweiz

Aktien Ausland

Obligationen Schweiz

Wandelanleihen

Obligationen in Fremdwährungen

Immobilien Schweiz

Immobilien Ausland

Rohstoffe

Alternative Anlagen

2'351'036

280'273

112'552

119'248

221'280

120'696

425'507

528'407

77'918

465'155

VERMÖGENSVERWALTUNGSKOSTEN PKWAL 2021

Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten

Kostenrückerstattung

Immobilien-Verwaltungskosten*

TER-Gesamtkosten für Kollektivanlagen

2021 (CHF)

5'821'216

-670'793

687'296

13'405'070

Gesamte verbuchte Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Anlagen

* enthält alle Kosten und Steuern betreffend Immobilien

*TER: Gebühren für Verwaltung, Performance und Depots; Kosten für Administration, Analyse und Dienstleistungen; MwSt.

19'242'789**0.278%****Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten**

Mandatsspesen

Verwaltungsgebühren

Bankspesen

Courtage

5'821'216

867'101

4'129'366

2'953

821'796

TER-Gesamtkosten für Kollektivanlagen

Aktien Schweiz

Aktien Ausland

Obligationen Schweiz

Wandelanleihen

Obligationen in Fremdwährungen

Immobilien Schweiz

Immobilien Ausland

Rohstoffe

Alternative Anlagen

13'405'070

1'755'497

779'549

390'116

613'993

771'224

3'089'993

2'491'307

514'691

2'998'700

6.10 Ausübung der Stimmrechte

Entsprechend den Erfordernissen der Minder-Initiative hat die PKWAL an den Generalversammlungen von in der Schweiz kotierten Aktiengesellschaften, die sie in ihrem Portfolio hält, ihr Stimmrecht ausgeübt. Dabei hat sie im Interesse ihrer Versicherten dahin gehend gehandelt, dass das Gedeihen der Vorsorgeeinrichtung nachhaltig gesichert wird.

Seit mehreren Jahren nimmt die PKWAL bei der Wahrnehmung der Stimmrechte die Dienste der Stiftung Ethos in Anspruch. Die Abstimmungspositionen der PKWAL bei den Generalversammlungen der Schweizer Aktiengesellschaften, die direkt im Portfolio der Kasse gehalten werden, sind auf der Website www.cpval.ch unter PKWAL/ Fortune/Droits de vote (nur französisch) verfügbar.

6.11 Liste der wichtigsten Verwalter und Genehmigungen

Anlageklasse	VERWALTER	Verwaltungsart	Aufsichts- behörde	Anlageklasse	VERWALTER	Verwaltungsart	Aufsichts- behörde	
Obligationen Schweiz	Mandat Walliser Kantonalbank	Aktive Verwaltung	FINMA	Immobilien Schweiz indirekt	Axa RE Asset Management	Aktive Verwaltung	FINMA	
	Lombard Odier Asset Management SA	Aktive Verwaltung	FINMA		UBS Asset Management SA	Aktive Verwaltung	FINMA	
	Banque J. Safra Sarasin SA	Aktive Verwaltung	FINMA		Credit Suisse	Aktive Verwaltung	FINMA	
Obligationen Ausland	Credit Suisse	Aktive/passive Verwaltung	FINMA		Swisscanto Anlagestiftung	Aktive Verwaltung	OAK BV	
	Wellington Management Company LLP	Aktive Verwaltung	SEC		UBS Anlagestiftung	Aktive Verwaltung	OAK BV	
	Pictet Asset Management SA	Aktive Verwaltung	FINMA		Credit Suisse Anlagestiftung	Aktive Verwaltung	OAK BV	
Wandelanleihen	Hollinger Asset Management	Aktive Verwaltung	FINMA		Swiss Life Anlagestiftung	Aktive Verwaltung	OAK BV	
	UBS Asset Management SA	Aktive Verwaltung	FINMA		Patrimonium Anlagestiftung	Aktive Verwaltung	OAK BV	
	Swisscanto Anlagestiftung	Aktive Verwaltung	OAK BV		La Foncière SA	Aktive Verwaltung	FINMA	
	Mirante Fund Management	Aktive Verwaltung	FINMA		FidFund Management SA	Aktive Verwaltung	FINMA	
Aktien Schweiz	Mandat IAM Asset Management	Aktive Verwaltung	FINMA		MV Invest AG	Aktive Verwaltung	FINMA	
	Credit Suisse	Passive Verwaltung	FINMA		Mountain Resort RE SICAV	Aktive Verwaltung	FINMA	
	UBS Asset Management SA	Passive Verwaltung	FINMA		Helvetia Real Estate Fund	Aktive Verwaltung	FINMA	
	Mirabaud Asset Management SA	Aktive Verwaltung	FINMA		Immobilien Ausland indirekt	Bouwfonds Private Dutch Parking Fd KG GmbH	Aktive Verwaltung	SEC
	Banque J. Safra Sarasin SA	Aktive Verwaltung	FINMA			Savills Investment Management KVG GmbH	Aktive Verwaltung	SEC
	Prisma Anlagestiftung	Aktive Verwaltung	OAK BV			Valartis German Residential Health Care SICAV	Aktive Verwaltung	SEC
	Vontobel Asset Management SA	Aktive Verwaltung	FINMA			Universal-Investment-Gesellschaft GmbH	Aktive Verwaltung	SEC
Aktien Ausland	UBS Asset Management SA	Passive Verwaltung	FINMA	CBRE Global Investors Fund S.C.A.		Aktive Verwaltung	SEC	
	Lombard Odier Asset Management SA	Aktive Verwaltung	FINMA	Credit Suisse		Aktive Verwaltung	FINMA	
	Credit Suisse	Passive Verwaltung	FINMA	Swiss Finance Property Anlagestiftung		Aktive Verwaltung	OAK BV	
	Pictet Asset Management SA	Passive Verwaltung	FINMA	Swisscanto Anlagestiftung	Aktive Verwaltung	OAK BV		
	Alatus Capital Ltd	Aktive Verwaltung	FINMA	UBS Anlagestiftung	Aktive Verwaltung	OAK BV		
Hypotheken	Hypotheka	Aktive Verwaltung	ASFIP	Banque J. Safra Sarasin SA	Aktive Verwaltung	FINMA		
				Alternative Anlagen	Barings Investment Institute	Aktive Verwaltung	SEC	
			Credit Suisse		Aktive Verwaltung	FINMA		
			Fermat Capital Management LLC		Aktive Verwaltung	SEC		
			SCOR Investment Partners		Aktive Verwaltung	SEC		
			Lombard Odier Asset Management SA		Aktive Verwaltung	FINMA		
			IST Anlagestiftung	Aktive Verwaltung	OAK BV			
				Rohstoffe	Credit Suisse	Passive Verwaltung	FINMA	
					Banque J. Safra Sarasin SA	Aktive Verwaltung	FINMA	

7. Erläuterungen zu weiteren Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

Aktiven

Kurzfristige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
Kurzfristige Forderungen	27'900'889.35	27'519'467.35	7'156'991.35	7'181'601.25	35'057'880.70	34'701'068.60
Verrechnungssteuer	12'903'837.40	13'518'087.55	2'318'128.20	1'735'315.80	15'221'965.60	15'253'403.35
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	14'837'579.75	13'493'112.75	4'835'479.85	5'407'761.10	19'673'059.60	18'900'873.85
Forderungen gegenüber Rentnern und anderen	159'472.20	508'267.05	3'383.30	38'524.35	162'855.50	546'791.40
Transitorische Aktiven	4'656'882.22	2'959'012.35	648'386.63	259'594.91	5'305'268.85	3'218'607.26
Immobilien	3'485'741.51	2'207'608.55	615'130.79	191'198.55	4'100'872.30	2'398'807.10
Verwaltung	273'182.30	117'559.50	6'000.00	4'6939.70	279'182.30	164'499.20
Vermögensanlagen	897'958.41	633'844.30	27'255.84	21'456.66	925'214.25	655'300.96

Passiven

7.2 Andere Verbindlichkeiten

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
	1'405'657.90	2'001'511.90	635'719.80	421'179.42	2'041'377.70	2'422'691.32
Kreditoren – Verwaltung + Immobilien	-	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten an Sicherheitsfonds	565'750.10	590'591.55	347'514.40	297'592.65	913'264.50	888'184.20
Verschiedene Kreditoren der Vorsorge	237'551.55	845'692.20	287'795.60	123'665.17	525'347.15	969'357.37
Kreditoren Sozialabgaben	1'639.25	-313.85	4'09.80	-78.40	2'049.05	-392.25
Rückstellung für Rechtsstreitigkeiten	600'717.00	565'542.00	-	-	600'717.00	565'542.00

7.3 Passive Rechnungsabgrenzung

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
	5'446'585.34	3'813'273.51	894'183.30	354'993.68	6'340'768.64	4'168'267.19
Zu bezahlende Verbindlichkeiten – Immobilien + Verwaltung	4'180'609.40	2'701'559.30	743'855.65	257'409.20	4'924'465.05	2'958'968.50
Zu bezahlende Verbindlichkeiten – Anlagen	1'144'717.39	886'760.66	129'987.90	79'140.83	1'274'705.29	965'901.49
Vorauserehaltene Erträge – Immobilien	121'258.55	224'953.55	20'339.75	18'443.65	141'598.30	243'397.20

Betriebsrechnung

7.4 Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
Nachzahlungen Arbeitgeber	13'909'773.20	11'934'432.40	349'417.70	150'087.75	14'259'190.90	12'084'520.15
AHV-Überbrückungsrente - Finanzierungs- beteiligung 1)	7'904'381.10	8'083'546.05	246'756.20	73'345.80	8'151'137.30	8'156'891.85
Beteiligung Verwaltungskosten	81'166.75	89'262.00	10'704.30	10'395.95	91'871.05	99'657.95
Kapitalisierungsbeiträge 2)	2'331'805.60	2'482'006.10	-	-	2'331'805.60	2'482'006.10
Finanzierung statische Garantie 3)	3'592'419.75	1'233'926.25	-	-	3'592'419.75	1'233'926.25
Einkäufe Sparkapital durch Arbeitgeber	-	45'692.00	91'957.20	66'346.00	91'957.20	112'038.00
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	8'482'344.56	6'909'827.65	4'083'594.05	2'698'121.60	12'565'938.61	9'607'949.25
Einkäufe beim Eintritt	8'463'699.95	6'895'091.75	4'055'422.40	2'670'250.00	12'519'122.35	9'565'341.75
Verschiedene Einnahmen	18'644.61	14'735.90	28'171.65	27'871.60	46'816.26	42'607.50

-

1) Die AHV-Überbrückungsrente (temporäre Rente) ist zu 50 % vom Versicherten zu erstatten, die übrigen 50 % finanziert der Arbeitgeber. Der Versicherte leistet seinen Anteil mittels einer lebenslänglichen Kürzung der Altersrente. Dem Arbeitgeber wird sein Anteil jeweils am Ende des Geschäftsjahres in Rechnung gestellt.

2) Arbeitgeber, deren Vorsorgeverpflichtungen vor Inkrafttreten der Strukturreform nicht zu 100 % gedeckt waren (die bis zum 31.12.2019 einen Verstärkungsbeitrag zu entrichten hatten), tragen zur Unterstützung des Deckungsgrads mit einem Kapitalisierungsbeitrag bei (2.5 % der versicherten Gehälter, nur in der GPK).

3) Die Anwendung der statischen Garantie führt bei Pensionierung zu einem Rentenanteil, der nicht über das Sparkapital des Versicherten finanziert wird. Ab 2020 geht diese Finanzierung zulasten der Arbeitgeber (nur in der GPK).

7.5 Renten – Anpassung an die Teuerung

Gemäss Artikel 36 der Vorsorgereglemente der PKWAL fällt die Anpassung der Renten in den Zuständigkeitsbereich der Vorstände und letztlich des Verwaltungsrats. Dieser stützt sich bei seinen Entscheiden auf die finanzielle Lage der Kasse. Um die positive Entwicklung des Deckungsgrads wie von den eidgenössischen Bestimmungen gefordert sicherzustellen, muss die PKWAL im Übrigen – sofern die Rendite dies erlaubt – bestimmte Rückstellungen vornehmen. Dadurch sollen zukünftige Sanierungsmass-

nahmen vermieden werden. Aus diesen Gründen und mit Blick auf eine nicht stattgefundene Teuerung im Jahr 2020 hat der Vorstand beschlossen, die Renten auf ihrem aktuellen Niveau zu belassen.

Angesichts der Teuerungsentwicklung wurde keine Indexierung der Renten vorgenommen, aber aufgrund des Finanzergebnisses des Geschäftsjahres 2021 hat der Verwaltungsrat eine einmalige Zulage in Höhe einer halben Monatsrente beschlossen.

7.6 Übrige reglementarische Leistungen

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
	19'442'588.45	19'595'355.70	567'651.60	153'642.75	20'010'240.05	19'748'998.45
Kinderrenten	1'796'582.45	1'697'157.45	27'127.05	7'553.20	1'823'709.50	1'704'710.65
AHV-Überbrückungsrente	15'978'250.80	16'348'166.65	486'974.45	146'089.55	16'465'225.25	16'494'256.20
Sonstige Vorsorgeleistungen	1'667'755.20	1'550'031.60	53'550.10	6'696.60	1'721'305.30	1'556'728.20

-

Unter dem Punkt «Sonstige Vorsorgeleistungen» wird die Beitragsbefreiung für Versicherte aufgeführt, die gemäss dem ab dem 1. Januar 2012 geltenden Reglement eine Invalidenrente beziehen.

7.7 Vorbezüge

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
	5'795'950.40	4'472'641.55	4'512'075.50	3'951'453.25	10'308'025.90	8'424'094.80
Vorbezüge Wohneigentum	2'962'267.80	2'339'726.90	4'059'867.55	3'344'877.00	7'022'135.35	5'684'603.90
Vorbezüge infolge Scheidung	2'833'682.60	2'132'914.65	452'207.95	606'576.25	3'285'890.55	2'739'490.90

7.8 Verwaltungsaufwand

	GPK 2021	GPK 2020	OPK 2021	OPK 2020	PKWAL 2021	PKWAL 2020
	1'905'191.67	2'336'276.58	475'064.26	557'278.34	2'380'255.93	2'893'554.92
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	1'716'062.11	2'107'836.78	427'781.84	497'918.39	2'143'843.95	2'605'755.17
Gehälter, Vorstand, Ausbildung, Vertretung	1'266'855.54	1'593'504.50	316'313.85	370'460.90	1'583'169.39	1'963'965.40
Mieten	87'248.40	91'908.45	21'812.10	22'977.20	109'060.50	114'885.65
Wechsel des Informatiksystems	121'218.65	230'732.35	30'304.60	57'683.05	151'523.25	288'415.40
IT-Kosten	130'061.60	101'111.85	32'515.35	25'278.00	162'576.95	126'389.85
Verschiedenes	110'677.92	90'579.63	26'835.94	21'519.24	137'513.86	112'098.87
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge	172'149.86	208'303.90	43'037.47	52'075.95	215'187.33	260'379.85
Revisionsstelle	56'844.06	58'309.65	14'211.02	14'577.40	71'055.08	72'887.05
Experte für die berufliche Vorsorge	115'305.80	149'994.25	28'826.45	37'498.55	144'132.25	187'492.80
Kosten Aufsichtsbehörde	16'979.70	20'135.90	4'244.95	7'284.00	21'224.65	27'419.90
Verwaltungskosten pro versicherte Person					121.00	153.00

8. Auflagen der Aufsichtsbehörde

Der Geschäftsbericht 2020 mit den Bescheinigungen des Experten für berufliche Vorsorge, dem Bericht der Revisionsstelle und dem Auszug aus dem Protokoll des Verwaltungsrats der PKWAL zur Genehmigung der Jahresrechnung 2021 wurden der Aufsichtsbehörde (ASSO) am 28. Juni 2021 zugestellt. Mit Schreiben vom 2. November 2021 hat die Aufsichtsbehörde zur Jahresrechnung keine speziellen Anmerkungen abgegeben.

Sämtliche Reglemente wurden der Behörde ebenfalls vorgelegt. Alle Anmerkungen wurden kommentiert und in den endgültigen Fassungen dieser Reglemente berücksichtigt. Die PKWAL wartet noch auf die endgültige Genehmigung des Teilliquidationsreglementes durch die ASSO.

Die sich trotz ihres Deckungsgrads immer noch in Teilkapitalisierung befindliche GPK muss nun nicht mehr alle fünf Jahre einen Finanzierungsplan vorlegen, da der gemäss Art. 72a Abs. 1 Buchstabe c BVG vorgesehene Deckungsgrad von 80 % deutlich übertroffen wird.

9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage
9.1. Unterdeckung/Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Artikel 44 BVV2)

Per 31. Dezember 2021 weist die konsolidierte Kasse keine Unterdeckung auf (siehe Ziffer 5).

9.2. Teilliquidation

Entfällt

9.3 Verpfändung von Aktiven

Zum Zeitpunkt der Erstellung der Bilanz waren Wertschriften der Kasse in Höhe von CHF 70 Millionen zugunsten der WKB verpfändet. Dieses Pfand wird zurzeit nicht beansprucht.

Ausserdem sind Vermögenswerte der Kasse Gegenstand eines Lombardkredits in Höhe von CHF 16 Millionen bei der Crédit Suisse. Dieser Kredit wurde per 31. Dezember 2021 hinfällig.

9.4 Solidarhaftung und Bürgschaften

Entfällt

9.5 Laufende Rechtsverfahren

Die PKWAL nimmt im Rahmen der Sache Hypotheka an verschiedenen Verfahren teil. Stand heute sind in den Konten keine Kapitalverluste verzeichnet. Es bleibt noch eine Position in Höhe von CHF 1'861'000.-, die aller Voraussicht nach im Laufe des Jahres 2022 vollumfänglich zurückgezahlt wird.

Das in unseren letzten Berichten erwähnte zivilrechtliche Verfahren in Frankreich wurde 2021 abgeschlossen, und die PKWAL konnte ihren Schaden infolge eines Immobilienverkaufs um CHF 800'000.-verringern.

Die wenigen weiteren laufenden Gerichtsverfahren im Jahr 2021 betreffen im Wesentlichen das Mietrecht und die berufliche Vorsorge und haben, unabhängig vom Ausgang des Verfahrens, keinen Einfluss auf die Jahresrechnung.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Entfällt

VERSICHERUNGSTECHNISCHESGUTACHTEN PER 31. DEZEMBER 2021

PKWAL - PENSIONS KASSE DES STAATES WALLIS
GPK – GESCHLOSSENE PENSIONS KASSE

Gemäss den Erläuterungen aus dem versicherungstechnischen Gutachten können wir als anerkannter Experte für berufliche Vorsorge folgendes bestätigen:

- Die teilkapitalisierte GPK weist einen Deckungsgrad von 82% für die Verpflichtungen der aktiven Versicherten und von 100% für die Verpflichtungen der Rentner auf. Folglich verfügt die GPK über eine Wertschwankungsreserve in Höhe von CHF 463'770'000.—. Die Freien Mittel belaufen sich auf CHF 127'955'410. — ;
- Gemäss Art. 72c BVG gilt die Staatsgarantie des Kanton Wallis für den Fehlbetrag von CHF 348'386'623.—; jedoch ist das Risiko per 31.12.2021 angesichts von der Wertschwankungsreserve gleich Null ;
- Der nach Art. 44 BVV2 berechnete Deckungsgrad beläuft sich auf 102.01%;
- Alle technischen Rückstellungen wurden gemäss dem gültigen Reglement über die versicherungsmathematischen Verpflichtungen in der Jahresrechnung gebildet. Die Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken sind angemessen;
- Die von der Pensionskasse angewandten technischen Grundlagen VZ 2015 (2012) sind angemessen. Wir empfehlen, die neuen Grundlagen VZ 2020 für das nächste Geschäftsjahr zu übernehmen ;
- Der verwendete technische Zinssatz von 2.5% ist in Anbetracht der Vermögensanlage, die für nahezu ein Drittel aus einem mit 3.0% verzinsten Darlehen des Walliser Staates besteht, angemessen;
- Das Geschäftsjahr 2021 hat die Bildung einer Rückstellung für Leistungsanpassungen ermöglicht, welche für die aktiven Versicherten CHF 93'310'000.— und für die Rentenbezüger CHF 133'230'000.— beträgt;
- Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften;

Wir danken dem Verwaltungsrat für das entgegengebrachte Vertrauen und stehen ihm für allfällige Fragen oder Bemerkungen gerne zur Verfügung.

Lausanne, den 25. März 2022

Prevanto SA



Michèle Mottu Stella
Partner

Prevanto AG

Place Bel-Air 1



Simon Jacquier
Zugelassener Experte für
berufliche Vorsorge

1003 Lausanne

Tel. +41 21 711 80 00

Ausführender Experte :



Michèle Mottu Stella
Zugelassene Expertin für
berufliche Vorsorge

www.prevanto.ch

BERICHT DES PENSIONS KASSENEXPERTEN PER 31. DEZEMBER 2021

PKWAL - PENSIONS KASSE DES STAATES WALLIS
OPK – OFFENE PENSIONS KASSE

Gemäss den Erläuterungen aus dem versicherungstechnischen Gutachten können wir als anerkannter Experte für berufliche Vorsorge folgendes bestätigen:

- Die vollkapitalisierte OPK weist eine Überdeckung auf. Sie verfügt über eine Wertschwankungsreserve in Höhe von CHF 140'918'996.—. Die Freien Mittel belaufen sich auf CHF 21'028'210. — ;
- Der nach Art. 44 BVV2 berechnete Deckungsgrad beläuft sich auf 117.24%;
- Alle technischen Rückstellungen wurden gemäss dem gültigen Reglement über die versicherungsmathematischen Verpflichtungen in der Jahresrechnung gebildet. Die Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken sind angemessen;
- Die von der Pensionskasse angewandten technischen Grundlagen VZ 2015 (2012) sind angemessen. Wir empfehlen, die neuen Grundlagen VZ 2020 für das nächste Geschäftsjahr zu übernehmen ;
- Der verwendete technische Zinssatz von 2.5% ist in Anbetracht der Vermögensanlage, die für nahezu ein Drittel aus einem mit 3.0% verzinsten Darlehen des Walliser Staates besteht, angemessen;
- Das Geschäftsjahr 2021 hat die Bildung einer Rückstellung für Leistungsanpassungen ermöglicht, welche für die aktiven Versicherten CHF 30'200'000.— und für die Rentenbezüger CHF 960'000.— beträgt;
- Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften;

Wir danken dem Verwaltungsrat für das entgegengebrachte Vertrauen und stehen ihm für allfällige Fragen oder Bemerkungen gerne zur Verfügung.

Lausanne, den 25. März 2022

Prevanto SA



Michèle Mottu Stella
Partner

Prevanto AG

Place Bel-Air 1

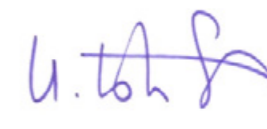


Simon Jacquier
Zugelassener Experte für
berufliche Vorsorge

1003 Lausanne

Tel. +41 21 711 80 00

Ausführender Experte :



Michèle Mottu Stella
Zugelassene Expertin für
berufliche Vorsorge

www.prevanto.ch

Bericht der Revisionsstelle

an den Verwaltungsrat der Pensionskasse des Kantons Wallis Sitten

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Pensionskasse des Kantons Wallis bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrat

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

PricewaterhouseCoopers SA, place du Midi 40, case postale, 1951 Sion
Téléphone: +41 58 792 60 00, Téléfax: +41 58 792 60 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers SA ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Verwaltungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers SA



Stéphane Jaquet
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Robin Bruttin

Sion, 25. Mai 2022

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)

